

Q 10624 / 41
1910/11

41. Jahresbericht der k. k. Staatsrealschule in Marburg ^a/Dr.

☒ Veröffentlicht vom Direktor am Schlusse des Schuljahres ☒

1910—1911.



===== Inhalt: =====

1. **Katalog der Lehrerbücherei.** (Fortsetzung des Kataloges vom Jahre 1899.)
Zusammengestellt vom Büchereiverwalter Prof. Dr. Robert Janeschitz.
2. **Zur Sprache des Dichters Schönaich-Carolath.** Von Prof. Dr. Ludwig Gauby.
3. **Schulnachrichten.** Vom Direktor Robert Bittner.

Abhandlungen in den Jahresberichten.

1871—1889.

(Die Jahresberichte von 1871 bis 1902 sind vergriffen.)

- I. 1871. Die neueren chemischen Theorien. Von A. F. Reibenschuh.
- II. 1872. 1. König Samo. Von Fr. Fasching.
2. Über den Anteil der Wurzeln bei der Ernährung der Pflanzen
Von A. F. Reibenschuh.
- III. 1873. Über die Beziehungen der Merowingischen Könige zu den Kaisern von
Konstantinopel. Von Th. Horak.
- IV. 1874. 1. Josef Egl. †. Von Dr. A. F. Reibenschuh.
2. Untersuchungen über Kongruenzen des 1. und 2. Grades mit mehreren
Unbekannten. Von Dr. Gaston Ritter von Britto.
- V. 1875. 1. Über die Anwendung der Algebra auf Geometrie. Von Jos. Jonasch.
2. Über kombinierte Transformation in der Zentralprojektion. Von
Gustav Knobloch.
- VI. 1876. Über Transformation in der schiefen Projektion. Von Gust. Knobloch.
- VII. 1877. Über Beziehungen des Galvanismus zur theoretischen Chemie. Von
Robert Spiller.
- VIII. 1878. Eine grammatikalische Untersuchung über: Quatre livres des Rois, par
le Roux. Von Dr. Karl Merwart.
- IX. 1879. 1. Die Lage des Schwerpunktes bei Raumgebilden, die aus zwei Teilen
von verschiedener Dichte zusammengesetzt sind. Von Dr. Gaston Ritter
von Britto.
2. Über die Stellung und Behandlung der darstellenden Geometrie an
der Realschule. Von Josef Jonasch.
- X. 1880. Beaumarchais' Figaro. Eine kultur- und literarhistorische Skizze. (Erste
Hälfte.) Von August Nemeček.
- XI. 1881. Beaumarchais' Figaro. Eine kultur- und literarhistorische Skizze. (Zweite
Hälfte.) Von August Nemeček.
- XII. 1882. Das Kloster St. Paul im Lavanttal in den Jahren 1091—1159.
Von Karl Neubauer.
- XIII. 1883. Die nachweisbaren Besitzungen des Klosters St. Paul in Kärnten und
Steiermark in den Jahren 1091—1269. Von Karl Neubauer.
- XIV. 1884. 1. Über Transformation in der orthogonalen Anometrie. Von Gustav
Knobloch.
2. Beitrag zur Kenntnis der Marburger Brunnenvässer. Von R. Spiller.
- XV. 1885. Transformation in der kotierten Projektionsmethode. Von Gust. Knobloch.
- XVI. 1886. 1. Über die Charaktere im Bruce des altschottischen Dichters John
Barbour. Ein literarhistorischer Versuch von Dr. Julius Baudisch.
2. Die Zahl „Neun.“ Eine kulturhistor. Skizze. Von Anton Nagele.
- XVII. 1887. Zahlensymbolik. Eine kulturhistorische Skizze. Von Anton Nagele.
- XVIII. 1888. Nochmals die Reiserechnungen Wolfgers v. Ellenbrechtskirchen. (Zugleich
ein Beitrag zur Waltherfrage.) Von Anton Nagele.
- XIX. 1889. 1. Beitrag zur Kenntnis der Marburger Brunnenvässer. Von R. Spiller.
2. Der Traum in der epischen Dichtung. Von Anton Nagele.

41. Jahresbericht

der

k. k. Staatsrealschule

in

Marburg a. d. Drau.

(1850 als unfeibst. Unterrealschule errichtet, 1870 zur Oberrealschule erweitert.)

Veröffentlicht vom Direktor
am Schlusse des Schuljahres

1910—1911.

Inhalt:

1. **Katalog der Lehrerbücherei.** (Fortsetzung des Kataloges vom Jahre 1899.)
Zusammengestellt vom Büchereiverwalter Prof. Dr. Robert Janeschitz.
2. **Zur Sprache des Dichters Schönaich-Carolath.** Von Prof. Dr. Ludwig Gauby.
3. **Schulnachrichten.** Vom Direktor Robert Bittner.



41. Jahresbericht

K. K. Staatsrealschule
Marburg a. d. Draa.

1910-1911.

L 10624 | 41,
1910/1911



N 13626

Katalog der Lehrerbücherei.

(Fortsetzung des Kataloges vom Jahre 1899.)

Zusammengestellt vom Büchereiverwalter Prof. Dr. Rob. Janeschitz.

I. Enzyklopädie.

Inv.-Nr.

Adressbuch d. Bibliotheken d. österr.-ungar. Monarchie v. Bohatta-Holzmann. W. 1900	1481
Becker , Verstreute Blätter: Soziales, Kulturgeschichtliches, Pädagogisches. W. 1880	1355
Bittner J. , Verzeichnis d. Programmarbeiten österr. Mittelschulen. 1874—1905. 3 Teile in 1 Band. Teschen 1891, Czernowitz 1906	1818
Croix-Rouge en Extrême-Orient, La. Herausgeg. v. d. Société de la croix-Rouge du Japon. Paris 1900	1568
Graßauer , Generalkatalog d. laufenden periodischen Druckschriften an den österr. Universitäts- und Studienbibliotheken. W. 1898	1443
Judikate des Reichsgerichtes, d. Verwaltungsgerichtshofes und des Obersten Gerichtshofes in Sachen des Kultus, des Unterrichts u. d. Stiftungen, III. Teil, 2. Bd., herausgeg. von Braitenberg u. Fritsch. W. 1908	1889
Kapper Anton , Das Archiv d. k. k. steierm. Statthalterei. Graz 1906	1978
Katalog der Lehrerbibliothek d. k. k. Staatsrealschule in Marbg. 1899 mit Fortsetzungen bis 1910	1731
Kramfall E. , Gesetze und Bestimmungen über d. Bezüge, Dienstverhältnisse u. Ruhegenüsse v. österr. Staatsangestellten. W. 1909	1922
Meyers Konversationslexikon , Eine Enzyklopädie des allgemeinen Wissens, 5. Auflage. 18. Band. L. 1898; Jahressupplement-Bände f. 1898/99, 1899/1900 u. 1900/01; zusammen 4 Bde.	1255
Moll u. Pivl , Die Berufswahl im Staatsdienste u. im öffentlichen Leben. 3 Teile. W. 1903	1679
Müller August , Allgemeines Wörterbuch der Aussprache ausländischer Eigennamen. L. 1903	1931
Ortschaften-Verzeichnis , Allgemeines, der im Reichsrate vertretenen Königr. u. Länder nebst den Ergebnissen d. Volkszählung v. 31. Dez. 1900	1673
Programmabhandlungen , Verzeichnis der, welche an den Gymnasien, Progymnasien, Real- und höheren Bürgerschulen Deutschlands und Österreichs veröffentlicht worden sind. 1898. L. 1899	1283
Schey , Das allg. bürgerl. Gesetzbuch f. d. Kaisertum Österreich. W. 1902	1670
Schmid , Gesetz und Vorschriften f. d. Landsturm in Österreich-Ungarn. Innsbruck 1886	1484
Straßer , d. Einjährig-Freiwillige u. s. w. Ein praktisches Nachschlagebuch. Einz 1901	1678
Verhandlungen der II. u. III. Konferenz der Direktoren der Mittelschulen im Erzh. Österr. unter d. Enns. 2 Bde. W. 1905, 1907	1767
Wehrgesetze u. Instruktionen 3. Ausführung derselben. W. 1886	1422

Amtskalender , Neuer steiermärkischer, 1909, 1910, Graz	1852
Anzeiger der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften. Philosoph.-hist. u. mathem.-naturw. Kl. XXXV.—XLVII. Jahrgang, 1898—1910, Wien. 2×13 Bde.	596
Catalogue mensuel de la librairie française, 22.—25. Année (1897—1900). Herausgeg. v. Lorenz-Milsfon. Grand-Montrouge-Seine.	1521
Hof- und Staatshandbuch der österr.-ung. Monarchie für 1895, 1898—1911. Wien, 15 Bde.	664
Jahresberichte des steierm. landsch. Joanneums zu Graz, 59.—87. 1870—1898, 55 Hefte, Graz 1871—1899	1426
Landesbibliothek , Erwerbungen der steiermärk., vom 1. Juli 1899 — 30. Juli 1910, St. L.-Bibl. Graz 1900—1910, 11 Hefte	1526
Literaturblatt , Österreichisches (Allgemeines), herausgeg. durch die Leo-gesellschaft, redigiert von Fr. Schnürer. Jahrg. VII—VIII. W. 1898, W. u. St. 1899. 2 Bände	1332
Revue , Österreichisch-Ungarische. Herausgegeben v. J. B. Meyer u. A. Mayer-Wyde. Neue Folge. 23.—36. Bd. Wien 1898—1907, 14 Bde.	1038
Umschau , Die. Übersicht über die Fortschritte u. Bew. auf dem Gesamtgeb. der Wissenschaft, Technik, Literatur u. Kunst. 1.—3. Jahrg. 1897—99, 3 Bände	1641
Wöchentliches Verzeichnis , der erschienenen und vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister , Jahrg. 1898—1908, 2×11 Bde.	1237

II. Philosophie und Ästhetik.

Arrhenius Svante, Die Vorstellung vom Weltgebäude im Wandel der Zeiten; Das Werden der Welten. L. o. J. 4.—6. Aufl.	2037
Matthias , Wie werden wir Kinder des Glücks? München 1902	1738
Ostwald W., Große Männer. 2. Aufl. L. 1910	1986
Pröll , Ästhetik. (Webers illustrierte Katechismen, Bd. 11) L. 1904	1752
Siegfried , Schopenhauer-Brevier. B. u. L. 1902	1782
Volkelt J., Zwischen Dichtung und Philosophie. München 1908	1886
Wells H. G., Ausblicke auf die Folgen des wissenschaftl. Fortschrittes f. Leben und Denken d. Menschen. Übers. Greve. Minden i. Pr. o. J.	1798
Wundt W., Grundriß d. Psychologie. 9. Auflage. L. 1909	1939
Zeller E., Grundriß der Geschichte d. griechischen Philosophie, 9. Auflage, bearbeitet v. Eorhing. L. 1908	1887

III. Pädagogik.

Albrecht , Soziale Wohlfahrtspflege in Deutschland. B. 1900	1573
Binder J., Festschrift zur Feier d. 50jährig. Bestandes der Staats-Oberrealschule in Laibach. Laibach 1902	1661
Chicago Institute . Herausg. d. Institut. Chicago 1900	1574
Commission de lectures systématiques à Moscou, Notice sur la. Herausgeg. v. d. Comm. Moskau. 1899	1588
Dannemann Friedr., Der naturwissenschaftliche Unterricht auf praktisch-heuristischer Grundlage. L. u. Hannover 1907	1991
Plustus J., De l'enseignement primaire en Bosnie-Herzégovine. Paris 1900	1593
Ecole d'enseignement professionnel à Ivanovo-Wozniessensk. Herausgeg. v. Leiter d. Anstalt. Moskau 1900	1582

Ecole d'imprimerie, Première. Herausgeg. v. d. Société impériale tech. Russe. Paris o. J.	1580
Ecole professionnelle pour jeunes filles de S. von Derwics à S. Petersbourg. Herausgeg. v. d. Société pour l'encouragement de l'enseignement prof. des femmes. Paris 1900	1584
Ecole primaire d'arts et métiers (en Russie). Herausgeg. v. Conseil d'Etat. Paris o. J.	1590
Education in the United States, Monographies on. Edited by Butler. Department of education for the U. S. Commission to the Paris Exposition of 1900. New-York 1900. 20 Bde.	1596
Elementarschulwesen in Rußland i. J. 1896, Statistische Nachrichten über das. Herausgeg. v. Dep. d. Volksaufklärung. Petersburg 1898	1581
Enseignement en Hongrie. Vom ung. Min. f. Kult. u. öffentl. Unt. Budapest 1900	1804
Enseignement primaire, Congrès international de l'. (2 au 5 Août 1900.) (Programme, Comité, Délégués etc.) Herausgeg. v. d. franz. Republ. Paris 1900	1591
" Congrès international de l' (2 au 5 Août 1900) Rapport, Paris 1909	1592
Enseignement supérieur en Russie, Aperçu de l'. Paris 1900	1585
Festschrift zur Feier des 50j. Bestandes (1854—1904) der k. k. St.-Oberrealschule in Olmütz. Herausg. v. d. Direktion, Olmütz 1904	1741
Festschrift z. Feier des 50j. Bestandes der k. k. Staatsrealschule im IV. Bez. Wiens, W. 1905	1799
Feerster , f. W. Jugendlehre, B. 1904	1732
" Schule und Charakter, Beiträge zur Pädagogik des Gehorsams und zur Reform der Schuldisziplin. 7. bis 8. Aufl. Zürich 1909 . .	1940
Gymnase classique à Tiflis, 1er. Herausgeg. v. Ministère f. öffentl. Unterr., Tiflis 1899	1583
Haag fr., Die Entstehung der Züricher Schulordnung von 1716 u. ihr Schicksal bis auf Pestalozzi's Zeit. (20. Beiheft z. d. Mitteilungen d. Gesellsch. f. deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte) B. 1910	1992
Hepp Joh., Die Selbstregierung der Schüler, Zürich 1911	1997
Holtinger Karl Ritter v. Weidich, ein Gedenkblatt, Graz o. J.	1660
Hough Th., A Review of Swedish Gymnastics, Boston, 1899	1575
Hübl fr., Handbuch f. Direktoren, Professoren und Lehrer. Brüx 1875 . .	1337
" Dasselbe Wert	1340
" Normalien-Index f. d. österr. Mittelschulen. Brüx 1888	1339
Institut agronomique de Sapporo, Japon. Herausgeg. v. Institut. 1900	1576
Institut des mines de l'impératrice Catherine II. à St. Pétersbourg. Herausg. v. Sabanew, St. Petersburg. 1899	1589
Instruktion publ. au Japon, Notice de l'organisation actuelle de l'. Ministère f. öffentl. Unterricht. 1899	1577
Instruktion publique en Serbie, Notice sur l'; Herausgeg. v. Ministère f. öffentl. Unterricht des Königreichs Serbien. Paris 1900	1572
Instruktionen f. d. Unterricht an Realschulen in Österreich. 5. Aufl. W. 1899	1450
Dasselbe	1451
Jugendschriftenfrage , Zur., Herausgeg. v. d. vereinigten deutschen Prüfungsausschüssen f. Jugendschriften, L. 1903	1667
Körperliche Erziehung , D. Enquete f. körperliche Erziehung im k. k. Ministerium f. Kultus und Unterricht, 10.—12. Jänner 1910. (Verhandlungs-Protokoll.) W. 1910	1988

Kraßeff , Les écoles élémentaires publiques du gouvernement de Wiatka, Wiatka 1900	1587
Krumholz , Die österreichische Musterschule für Landgemeinden. W. 1873. 2 Bde. und 1 Mappe.	1409
Landes-Handwerkerschule in Sarajewo, Organisations-Statut der. Sarajewo 1899	1595
Lechner , Schule und Jugendspiel. W. 1896	1423
Lehr- und Anschauungsmittel f. d. Unterricht an Mittelschulen, Katalog der Ausstellung neuerer, (5.—26. IV. 1903) W.	1725
Eilek E. , De l'enseignement secondaire en Bosnie-Herzégovine, Paris 1900	1594
Literaturbericht , Historisch-pädagogischer, über das Jahr 1908 (19. Beiheft zu den Mitteilungen der Gesellsch. f. deutsche Erziehungs- u. Schulgeschichte) B. 1910	1993
Marenzeller , Normalien f. d. Gymnasien und Realschulen in Österreich, 1. u. 2. Teil. 1884—89, 3 Bände	1341
Matouschek Ant., Normalien. Nachschlagebuch f. Direktoren, Professoren u. Lehrer. 4. Aufl. Prag 1875	1342
Mittelschulen in Österreich, Übersichtskarte der, herausg. im Auftrage d. Min. f. K. u. U. von Artaria u. Komp. W. 1903	1709
Mittelschulenquete im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht. Wien 21. bis 25. Jänner 1908, W. 1908	1869
Dazu Sach- und Personenregister, herausgegeben von Eoos, Einz 1908	1870
Morisch Hans, das höhere Lehramt in Deutschland und Österreich. Ein Beitrag z. vergleichenden Schulgeschichte und zur Schulreform. 2. Aufl. E. u. B. 1910	1999
Münch Wilh., Geist des Lehramtes, eine Einführung in die Berufsaufgaben der Lehrer an höheren Schulen. 2. Aufl. B. 1905	1998
Münch-Glauning , Didaktik und Methodik des französischen und engl. Unterrichtes. (Aus Baumeisters Handbuch d. Erziehungs- und Unterrichtslehre f. Schulen.) München 1895	1499
Munck , Die Hygiene des Schulgebäudes. Brüm 1905	1783
„ Die Schulkrankheiten. Brüm 1905	1785
„ Die Zahnpflege in Schule und Haus. Brüm 1905	1784
Nath , Schülerverbindungen und Schülervereine, E. u. B. 1906	1840
Normallehrplan der Realschulen, vom 8. April 1909, Z. 14.741	1905
Paulsen fr. Moderne Erziehung und geschlechtliche Sittlichkeit. Berlin 1908	1885
Pliwa E. Österreichs Mittelschulen, 1865/6 bis 1905/6. Statistisch-graphische Studie nach amtlichen Quellen. W. 1910	1994
Raschke H. Mindest-Lehrstoff und Normal-Lehrstoff als Grundlagen einer Mittelschulreform, Innsbruck 1908	1879
Russie à la fin du XIX ^{ième} Siècle La. Instruction publique. Herausgeg. v. d. Comm. imp. de Russie à l'expos. univ. de 1900 à Paris. Paris 1900	1586
Sully , Handbuch der Psychologie f. Lehrer, übersetzt von Stimpfl, E. 1898	1480
Steger u. Daum , Was die Jugend vom Alkohol wissen soll. W. o. J.	1745
Steinwenter Dr. Artur, Pädagogica Austriaca, Rückblicke eines alten Schulmannes. Graz 1910	1974
Thumser , Erziehung und Unterricht, E. u. W. 1901	1600
Weisungen zur führung des Lehramtes an den Gymnasien in Österreich. Schulbücher-Verlag. W. 1885	1343
Daselbe in 2. Auflage	1344

Erziehungs- und Unterrichtswesen in den Ländern deutscher Zunge, Das gesamte. Herausgeg. v. Kehrbach 1.—4. Jahrg. 1896—1899, 3. 1898—1903.	1433
Jahrbuch d. höheren Unterrichtswesens in Österr., herausgeg. v. Neubauer, Divis, Steinschneider, Pölzl, Sofer, Lauppert, Jahrg. 11—24, W. u. Prag 1898—1911, 14 Bde.	1121
Körperliche Erziehung , (Vierteljahrschrift bis 3. 5. Jahrgang) Zeitschrift f. reales Leben. 1.—6. J., herausgeg. v. Bürgerstein u. Pimmer Wien 1905—1910	1815
Mittelschule , Österreichische; Jahrg. 12—24, W. 1898—1910, 13. Bände	926
Österreichischen Erziehungs- und Schulgeschichte . Beiträge zur. 12. Heft W. u. L. 1910.	1995
Realschulwesen . Zeitschrift f. d., herausgeg. v. Kolbe (1898) u. Czuber, Jahrg. 1898—1910, W. 13 Bände	615
Stenographen-Vereines , Monatschrift d. steierm., i. Graz. 10. Jahrg. 1875	391
Stenographie , Österreichische Blätter für. 17. Jahrg. W. 1875	1396
Stenographische Blätter aus Tirol. 9., 11., 12. Jahrg. Innsbruck 1870, 72, 73. 3 Bde.	1395
Stenographische Blätter aus Tirol. 7., 8., 10. u. 14. Jahrg. Stenographen-Verein Innsbruck 1868, 69, 71, 75. 4 Bände.	390
Turnschule, Österreichische . Monatschrift zur Förderung des österr. Turnwesens, 1. bis 3. Jahrg., herausgegeben von Hirt, Einz 1907—1910	1773
Verordnungsblatt f. d. Dienstbereich d. k. k. Ministeriums f. Kultus und Unterricht, Hof- u. Staatsdruckerei, W. 1898—1910, je 2 Exempl., 26. Bände	154

IV. Religionswissenschaften.

Actiones et Constitutiones Synodi Dioeceseae , quam anno sacro 1900 instituit atque peregit M. Napotnik, Princeps Episcopus Lavaninus. Marburg 1901	1605
--	------

VI. Neuere Sprachen.

a) Germanische Sprachen mit Ausschluß des Englischen.

Adamek , Die Rätsel der deutschen Schülernamen. W. 1894	1544
Anderjen , Gesammelte Werke, 1., 2. u. 6. Aufl. L. 1847—1871, 18 Bde.	1349
Anzengruber Ludw., Gesammelte Werke, 10 Bde., St. 1897, 1898	1715
Arndt E. M., Sämtliche Werke. L. 1892—93. 8 Bde.	1621
Auerbach , Schwarzwälder Dorfgeschichten. St. 1861. 6 Bde.	1348
Aus deutschen Lesebüchern , Epische, lyrische und dramatische Dichtungen, erläutert von Dietlein, Fricke, Pollak, Gaudig. 5. Bd. 4. Abteilg. Gera u. L. 1899	1269
Bähnisch A., Die deutschen Personennamen. L. 1910	1982
Bartsch R. H., Zwölf aus der Steiermark, Roman. L. 1909	1988
Bauernfelds Tagebüchern, Aus. I. (1819—1848). II. (1849—1879). Herausgeg. v. Glossy. W. 1895	1551
Banmbach Rud., Abenteuer und Schwänke. L. 1898	1717
„ Lieder eines fahrenden Gesellen, St. u. B. 1902	1718
Bechstein , Neues deutsches Märchenbuch. 33. Aufl. W. 1876	1361
Behaghel , Die deutsche Sprache. W. 1907	1860

Bencke-Wilken , Wörterbuch zu Hartmanns Iwein, Göttingen 1874	1503
Beowulf , Mit ausführlichem Glossar, herausgeg. v. M. Heyne. 3 Aufl. Paderborn. 1873	1504
Beowulf nebst dem finsburg-Bruchstück. Übers. H. Gering. Heidelb. 1906	1827
Berger K. , Schiller, sein Leben und seine Werke, 2 Bde. 2. Aufl. München 1910	1935
Bettelheim , Anzengruber. — Der Mann. Sein Werk. Seine Weltanschauung. B. 1903	1735
„ A., Marie v. Ebner-Eschenbach, Biographische Blätter. B. 1900	2003
Bielschowsky Alb., Goethe, Sein Leben und seine Werke. 1. Bd. 2. Aufl. M. 1898. 2. Bd. 1.—3. Aufl. M. 1904	1430
Björnson Björnstjörne, Ein Salisfement, München 1903	1822
„ „ Über unsere Kraft. München 1903	1823
Bleibtreu , Aspern, Eine Schlachtdichtung. M. 1902	1638
„ Waterloo, Eine Schlachtdichtung. M. 1902	1655
Borchardt W. , Die sprichwörtlichen Redensarten im deutschen Volksmunde. 2. Aufl. Herausgeg. v. G. Wustmann. L. 1894	1983
Bugge , Studien über d. Entsteh. d. nordisch. Götter- u. Heldensagen. M. 1889	1616
Bülow fr. v., Abendkinder. Dresden 1900	1790
„ Im Lande der Verheißung. D. 1903	1791
Costenoble , Aus dem Burgtheater, Tagebuchblätter (1818—1837). Herausgeg. von Glossy-Zeidler, W. 1888, 2 Bde.	1540
Doepler-Ranisch , Wallhall, die Götterwelt der Germanen. B. o. J.	1518
Engel E. , Geschichte der deutschen Literatur des 19. Jahrhunderts und der Gegenwart. L. u. W. 1908	1874
Engl , Deutsche Poetik. W. 1907	1850
Ernst O. , Asmus Sempers Jugendland. Roman. L. o. J.	2059
„ Blühender Lorbeer, Plaudereien und Andachten über deutsche Dichter. L. o. J.	2050
„ Der süße Willy. L. 1905	1789
„ Ein frohes Farbenspiel. L. 1905	1788
„ Semper der Jüngling. Roman. L. o. J.	2058
„ Vom geruhigen Leben. L. 1905	1787
Fischer in Graz, Wilhelm. Die Freude am Licht. Roman. L. u. B. 1902	1707
Frenssen G. , Jörn Uhl. Roman. B. 1904	1751
Freitag G. , Soll und Haben. Roman. 16. Aufl. L. 1871. 2 Bde.	1347
„ Dasselbe. 23. Aufl. L. 1878. 2 Bde	1452
Ganghofer L. , Das neue Wesen. St. o. J.	1663
Geibel E. , Juniuslieder. 32. Aufl. St. 1894	1436
„ Neue Gedichte. 23. Aufl. St. 1893	1437
Gilm Hermann, Ausgewählte Dichtungen, herausgeg. v. Arnold v. d. Passer. L. 1889	1722
Goedek , Grundriß z. Geschichte d. deutschen Dichtung. 2. Aufl. 6., 7. und 8. Bd. L. 1898, Dresden 1900, 1905	1041
Goethe , Faust. St. u. Tübingen 1850	1524
Gotthelf Jeremias, Geld und Geist oder die Versöhnung. Käthi die Großmutter. B. 1898	1796
Göttinger Dichterbund , 3. Teil (fr. Leop. Gr. zu Stolberg, Matth. Claudius.) Herausgeg. v. A. Sauer. In Kürschners Deutscher Nation. Litr. 50. Bd. St. o. J.	1630
Greiner , fr. v. Schillers Leben und Wirken als Mensch und Gelehrter. Graz 1826	1360
Grillparzer , Briefe von und an. Herausgeg. v. Glossy. W. 1892	1528

Grillpariers Tagebüchern (1808—59), Ausg. Herausgeg. v. Glossy. W. 1893	1545
Grimm Jakob, Deutsche Grammatik, Neuer Abdruck, 3. u. 4. Teil. Gütersloh 1890, 1898	708
Grimm Jak. u. Wilh., Deutsches Wörterbuch. VI./I. 2. u. IX. Bd. E. 1897 u. 1899., X. Bd. E. 1905	124
Grotthuß J. E. Freih. v. Probleme und Charakterköpfe, Studien zur Literatur unserer Zeit. St. o. J. (13.—14. Tausend.)	2004
Hackländer , Erste Gesamtausgabe. 3. Aufl. St. 1875, 30 Bde.	1350
Hamerling R., Stationen meiner Lebenspilgerschaft. 2. Aufl. Hamburg 1889	1934
Hanstein , Das jüngste Deutschland. Zwei Jahrzehnte miterlebter Literaturgesch. E. 1901	1533
Harnack , Der deutsche Klassizismus im Zeitalter Goethes. B. Schöneberg 1906	1824
Hartmann v. Aue , Gregorius. Herausgeg. v. K. Lachmann, B. 1838	1505
„ „ Zwein, Mit Anmerkungen herausgeg. von Benecke u. Lachmann, 4. Aufl. B. 1877, 2 Bde.	1502
Hauptmann Gerhart, Die versunkene Glocke. B. 1904	1748
„ „ Die Weber. B. 1904	1747
Heintze , Die deutschen Familiennamen. Halle 1882	1439
Heintze Ad., Praktische Anleitung zum Disponieren deutscher Aufsätze. 5 Bde. 7 Aufl. Leipzig 1905/08	1932
Heyse Paul, Novellen. 3 Bde. St. u. B. o. J. 12.—13. Aufl.	2000
Hilscher Joh. Emanuel, Gedichte. Herausgeg. v. A. Schams. Leitmeritz 1906	1817
Hollaender sel., Der Weg des Thomas Truch. B. 1904	1792
Ibsen , Gesammelte Werke. E. o. J. 4 Bde.	1756
Immermann , Münchhausen. E. o. J. 2 Bde.	1345
Keller Gottfr., Gesammelte Werke. 12.—24. Aufl. B. 1899. 10 Bde.	1520
Kernstock O., Aus dem Zwingerergärtlein. München o. J.	1743
„ Turmschwalben. München 1908	1876
„ Unter der Eide. München o. J.	1786
Kienzl H., Dramen der Gegenwart. Graz 1905	1832
Killian , Originalaufsätze für die unteren Klassen der Mittelschulen. 1 Bändch. Wien 1910	1972
Kluge Friedr., Unser Deutsch, Einführung in die Muttersprache. 2. Aufl. Leipzig 1910	1910
Könnecke , Schiller. Eine Biographie in Bildern. (Eine Festschrift f. d. 9. Mai 1905.) Marburg i. H. o. J.	1765
Kuh E., Kritische und literarchistor. Aufsätze (1863—76) [Schriften des literarchist. Vereines in Wien XIV.] W. 1910	2043
Külke , Erinnerungen an Friedr. Hebbel. W. 1878	1539
Kurz Hermann, sämtliche Werke in 12 Bänden. E. o. J. 3 Bde.	1758
Ludwig Otto, Werke. Herausgeg. von A. Elveßer. 2 Bde.	1943
Martersteig M., Das deutsche Theater im 19. Jahrh. E. 1904	1829
Matthisson , Gedichte. E. o. J.	1362
Meißl K., Ausgewählte Werke, 1 Bd. Herausgeg. von Rommel (österr. Klassikerbibliothek 10)	1914
Meyer C. F., Gedichte. E. 1899	1464
„ Novellen. E. 1900. 2 Bde.	1465
„ Der Heilige. E. 1899	1466
Meyer R., Die deutsche Literatur des 19. Jahrh. B. 1900	1719
Mielke H., Der deutsche Roman des neunzehnten Jahrhunderts. 3. Aufl. Berlin 1898	1933
Minor-Sauer , Studien zur Goethe-Philologie. W. 1880	1536
Möbius , Peter Rosegger. Ein Beitrag zur Gesch. seines Wirkens und Schaffens. E. 1903	1706

	Inn.-Nr.
Mörke Eduard, Werke. Herausgeg. v. Leffson Aug. 2 Bde.	1946
Mujäus, Volksmärchen der Deutschen. L. 1842	1346
Muth, Diktierbuch in stufenförmiger Anordnung f. d. 8.—14. Lebensjahr. K. f. Schulbücherverlag. W. 1902	1650
Nagl-Zeidler, Deutsch-österreich. Literaturgeschichte. W. 1899	1447
Nestroy Joh., Ausgewählte Werke, herausgeg. von Rommel	1944
Novellenbuch, Österreichisches. Herausgeg. v. Fromme. 2. Bde. W. u. L. 1903	1662
Perktold F., Entwürfe zu deutschen Aufsätzen. 2. Teil (Hilfsbücher für den deutschen Unterricht) 2. Aufl. Herausgeg. von Stejskal. Wien 1906	1911
Pichler A., Marksteine, gesammelte Dichtungen. Erste Gesamtausgabe (Bd. 1/2 u. 3, 3. Aufl. M.—L. 1907. 1 Bd.	2002
Pöhl E., Gesammelte Skizzen. Vom Verfasser gesichtete Ausgabe. 18 Bändchen in 6 Bdn. W. o. J.	2052
Raimund Ferd., Werke. Herausgeg. von Fürst Rud.	1945
Rechtschreibung, Regeln f. d. deutsche, und Wörterverzeichnis. Herausgeg. v. K. f. Schulbücherverlag. W. 1902. Große Ausg.	1623
Daselbe, Kleine Ausg.	1624
Noch einmal daselbe. Neue Aufl. W. 1902	1654
Reuter Fritz, Sämtliche Werke. 8 Bände in 4 geb. Wismar 1902	1676
Roediger, Schriften zur german. Philologie. 9. Heft. Pachaly P., Die Va- riationen im Heliand.	984
Rosegger P., Alpen Sommer. Leipzig 1909	1877
" Das Buch der Novellen. W. Pest, L. 1897. 3 Bde.	1607
" Die Äpfel. L. 1902	1608
" Hoch vom Dachstein. W. Pest, L. 1897	1609
" Waldheimat, Kinderjahre und Lehrzeit. 11. u. 12. Aufl. W. Pest, L. 1898, 1899. 2. Bde.	1434
" Zither und Hackbrett. 4. Aufl., Graz 1895	1427
Saar Ferd. v., Novellen aus Österreich. Kassel 1904. 2 Bde.	1716
Salzer Anselm, Illustrierte Geschichte der deutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 22 Lieferungen. München	2006
Sanders, Zitatelexikon. (Weber's illustr. Katechismen. Bd. 176.) L. 1905	1754
Sauer A., Grillparzers Gespräche u. d. Charakteristiken seiner Persönlichkeit. II. Abt. (1848—63.) Schriften des literarischen Vereines in Wien. XII. W. 1910	2042
Schenk Ulrich von Winterstetten, Leiche und Lieder. Herausg. v. Minor. W. 1882	1543
Scherr Joh., Schiller. Kulturgesch. Novelle in 6 Büchern. L. o. J. 2 Bde.	1771
Schiller, Wilhelm Tell. Tübingen 1804	1359
Schiller Karl, Handbuch der deutschen Sprache. Herausgeg. v. Bauer u. Streinz. W. u. L. o. J. 2 Bde.	1759
Schlegel Friedr. (1794—1802) Seine prosaischen Jugendschriften. Herausgeg. v. Minor, 2 Bde. in 1 Bd. Wien 1882	1534
Schlossar, Hundert Jahre deutscher Dichtung in Steiermark. 1785—1885. W. 1893	1848
Schmerz, Böse Sieben. Bräun 1899	1455
Schmidt Erich, Charakteristiken, Erste Reihe. 2 Aufl. B. 1902	2005
Schneller, Märchen und Sagen aus Welschtirol. Innsbr. 1867	1356
Schreyvogel Josef, Ausgewählte Werke. 1. Bd. Herausgeg. v. E. Baum. (Deutsch-österreich. Klassikerbibliothek, 21. Bd.) W.—Taschen—L. o. J.	2001
Schwab, Die deutschen Volksbücher, 2. Aufl. Gütersloh u. L. o. J. 4 Bde.	1393
Sittenberger, Grillparzer, sein Leben und Wirken. B. 1904	1734

Stamm fr. Ludw. Alfilar od. die uns erhaltenen Denkmäler d. gotischen Sprache. Text, Grammatik und Wörterbuch. Neu herausgeg. v. M. Heyne. 6. Aufl. Paderborn 1874	1501
Stelzhammer , Franz, Gedichte. St. u. Augsburg. 1855	1666
Storm Theod., Sämtliche Werke. 4 Doppel-Bde. Br. 1903	1714
Strigl Hans, Sprachliche Plaudereien. W. u. B. 1905	1793
Sudermann Herm., Frau Sorge. B. u. Stuttg. 1903	1749
Thoma , Lausbuben geschichten. München 1905	1742
Truga , Richard von Kralitz. W. E. 1905	1744
Vogel , Ausführliches grammatisch-orthographisches Nachschlagebuch der deutschen Sprache. E. 1902	1635
Wackernagel Wilhelm, Poetik, Rhetorik und Stilistik. Herausg. Sieber. Halle a. d. S. 1906	1826
Wartenegg , Mozart, Festspiel zur hundertjährigen Totenfeier. W. 1893.	1538
Weissenbach A., Glauben u. Liebe, Trauerspiel. Herausgeg. v. Hammerle.	1657
Werner-Hahn , Geschichte der poetischen Literatur der Deutschen. B. u. Stuttg. 1906	1825
Weyde , Wörterbuch f. d. deutsche Rechtschreibung. W. E. 1902	1622
Wiener Neudrucke , herausgeg. v. Spengler und Werner. 2.) Kurz , Prinzessin Pumphia; 3.) V*** , Der Hausball (1781); 4.) Klemm , Der grüne Hut (1765); 5.) Schmelsl W., Samuel und Saul (1551); 6.) Stranitzky , Lustige Keyß-Beschreibungen; 8.) Vier dramatische Spiele über die zweite Türkenbelagerung (1683—1685) Wien 1883, 1884	1546
— 7.) Sonnenfels (1768), Briefe über die wienerische Schaubühne. W. 1884	1547
— 9.) Raber Vigil (1510—11), Fünfzehn Fastnachtsspiele. W. 1886	1548
— 10.) Stranitzky (1711), Ollapotrida u. s. w. W. 1886	1549
— 11.) Raber Vigil (1512—1535), Elf Fastnachtsspiele. W. 1886	1550
Wiesner H., Der deutsche Unterricht an unseren Gymnasien. Wien 1907	1913
Willmanns W., Deutsche Grammatik. I., II., III. 1 u. 2.; Str. 1893, 1896, 1906, 1909	1425
Wolf K., Geschichten aus Tirol. 1.—4. Sammlung. Innsbr. 1897, 1895, 1897, 1894. 4 Bde.	1485
„ Neue Geschichten aus Tirol. Innsbr. 1902	1713
„ Sirt und Hartl. Innsbr. 1903	1712
Wustmann G., Allerhand Sprachdummheiten. Kleine deutsche Grammatik des Zweifelhafteu, des Falscheu und des Häßlicheu. 4. Aufl. Leipzig 1908	1924
Zedlitz , Turturell. W. 1821	1363
Deutsche Philologie , Zeitschrift für. Begründ. v. Zacher. Herausgeg. v. Gering u. Kauffmann. 31.—34. Bd. Halle a. S. 1899—1902	744
Deutschen Unterricht , Zeitschrift f. d., herausgeg. von Eyon. 1. u. 3. Jahrg. E. 1887 u. 1889. 12.—24. Jahrg. E. 1898—1910. 15 Bde.	1294
Euphorion , Zeitschrift für Literaturgeschichte. Herausgeg. v. A. Sauer. 5. u. 6. Bd.; 4. Ergänzungsheft. W. 1898 u. 99	1295
Germanischen Philologie , Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der. Herausgeg. v. d. Gesellschaft f. d. Philologie in Berlin. 19.—23. Jahrg. E. u. Dr. 1898—1902. 5 Bde.	1117
Literaturblatt f. germanische u. roman. Philologie v. Behaghel u. Neumann. 19. u. 20. Jahrg. E. 1898 u. 99	872
Spachvereines , Zeitschrift des Allgemeinen Deutschen. 13.—25. Jahrgang, B. 1898—1910 in 4 Bdn.	1289

Wissenschaftliche Beihefte 3. Zeitschr. d. Allgem. Deutschen Sprachvereines.
3. u. 4. Reihe. B. 1897—1908. 2 Bde. 1290

b) Englische Sprache.

- Ackermann R.**, Percy Bysshe Shelley. Dortmund 1906 1828
Blaschke, Grammatik d. englischen Sprache. B. u. £. 1896 1467
Bleibtreu, Byron der Übermensch. Jena o. J. 1471
Browning Elizabeth Barrett, The Poetical Works (1826—1844), heraus-
geg. v. J. Ingram, London o. J. 2015
Browning Robert, The Poetical Works (1841—1846), herausgeg. v.
Thom. J. Wise, London o. J. 2014
Bulwer, The Last Days of Pompeji. £. 1842 1697
Caine Hall, The Manxman, 2 Bde., Leipzig 1897 1955
Eichhoff, Unser Shakespeare. Halle a./S. o. J. 1726
Ellinger Joh., Vermischte Beiträge zur Syntax d. neueren englischen Sprache,
W. 1909 2007
Escott T. H. S., England, Its People, Polity, and Pursuits. London 1887 1515
Genée Rud., William Shakespeare in seinem Werden und Wesen. B. 1905 1803
Goerlich, Materialien für freie englische Arbeiten. £. 1898 1468
Grant, The-Queen's Cadet and other Tales. London 1874 1351
Green, A Short History of the English People. London 1895 1516
Harraden B., Ships that Pass in the Night, £. 1894 1956
Hawthorne N., The Scarlet Letter, a Romance, 1852 1958
Heck, Beiträge zur Wortgeschichte der Lehnwörter im Englischen. Halle a. d.
S. 1906 1841
Jacobs W., Light Freights. £. 1901 1963
Jerome K., The Idle Thoughts of an Idle Fellow. A book for an idle
holiday. £. 1891 1959
" Three Men on the Bummel, £. 1900 1897
Kaluža, Historische Grammatik der engl. Sprache. B. 1900, 2 Bde. . . . 1614
Keats John, The Poetical Works, herausgeg. v. W. M. Rossetti. London
o. J. 2016
Kipling R., Barrack-Room Ballads and other Verses. £. 1908 2012
" Soldiers Three, £. 1908 2013
Klöpper Cl., Englisches Reallexikon, £. 1897, 1899, 2 Bde. 1631
" Neusprachliche Abhandlungen. Heft 1—12, Dresden und £.
1896—1902. 2 Bde. 1441
Kluge-Eutj, English Etymology. Str. 1898 1612
Krüger, Schwierigkeiten im Englischen, 3 Teile. Dr. u. £. 1897, 1898, 1904.
3 Bände 1461
Maartens M., The Sin of Joost Avelingh, £. 1890 2008
Mähner Ed., Englische Grammatik, 2. u. 3. Teil. 3. Aufl., B. 1882, 1885,
2 Bde. 761
" Altenglische Sprachproben nebst einem Wörterbuche, 2. Bd. Wörter-
buch, 2. Abt. (E.—H.) B. 1885 762
Mensch, Characters of english literature, Coethen 1898 1469
Merriman H. S., Flotsam, the Study of a Life, £. 1896 2010
Morley J., Critical Miscellanies, Vol. 1, London 1908 2018
Morrison A., A Child of the Jago, £. 1897 2011
Muret, Enzyklopädisches englisch-deutsches und deutsch-englisches Wörterbuch,
Große Ausgabe, 1. Teil, Englisch-deutsch. B. 1891. 2 Bde. 1432

Muret-Sanders , Enzyklopädisches engl.-deutsches u. deutsch-engl. Wörterb. Große Ausgabe. 2. Teil. Deutsch-engl. B. o. J. 2 Bde.	1432
Muret-Sanders , Enzyklopädisches englisch-deutsches und deutsch-englisches Wörterbuch, Hand- u. Schulausgabe, 2. Teil, Deutsch-englisch. B. o. J.	1326
Neuphilologentages , Verhandlungen des 8ten., f. Gruppe VI c.	
Saintsbury , A History of Elizabethan Literature. London 1901	1626
„ A History of Nineteenth Century Literature (1780—1900). London 1910.	2017
Schatzmann G. , Zehn Vorträge über die Aussprache der englischen Schrift- zeichen. W. u. L. 1907	1985
Schipper Jak. , Beiträge zur neueren Philologie. W. u. L. 1902	1677
Schreiner M. , Trooper Peter Halket of Mashonaland. L. 1897	2009
Schwochow u. Ruszcynski , Kurzgefaßte Methodik des fremdsprachlichen Unterrichts f. Mittelschulen. L. 1905	2041
Shakespeare's Hamlet. Text. Anmerkungen. B. 1905. 2 Bde., herausgeg. v. Fritzsche u. Conrad	1833
Shaw B. , Cashel Byron's Profession, London 1907	1900
„ Major Barbara, London 1910	2032
„ Man and Superman, London 1907	1899
„ Plays: Pleasant and Unpleasant, ebd. 1908	1901
Shelley , Percy Bysshe, A Selection from the Poems, herausgegeben von Mathilde Blind, L. 1872	1957
Stevenson , The Black Arrow: a tale of the two roses. L. 1888	1962
Sweet , New English grammar. Oxford 1898, 1900, 2 Bde.	1618
Swinburne , Atalanta in Calydon and Lyrical Poems, London 1901	1902
Thackeray , The English Humourists of the Eighteenth Century. L. 1853	1964
„ Vanity Fair, a novel without a hero, 3 Bde. L. 1848	1965
Thompson H. , A History of English Literature. London 1906	1858
Twain , More Tramps Abroad. L. 1897, 2 Bde.	1772
„ Pudd'nhead Wilson. L. 1895	1774
„ The £ 100000 Bank-note. L. 1893	1773
Wheeler , The Elements of Experimental Phonetics. New-York 1904	1770
Wilde O. , An Ideal Husband, a Play. L. 1909	1960
„ De Profundis and The Ballad of Reading Gave, ebd. 1908	1903
„ Lord Arthur Savile's Crime. L. 1909	1961
„ The Picture of Dorian Gray, London 1908	1898
Echo , The literary, Second year, herausgeg. v. Wilh. Weber, Heilbronn 1899	1470
Englische Studien , Herausgeg. v. Kölbing, ab 1900 v. J. Hoops, 24.—31. Bd. und Generalregister zu Bd. 1—25. Leipzig. 1898—1902, 8 Bde.	873
Neueren Sprachen , Die, Zeitschrift für den neu-sprachlichen Unterricht, her- ausgeg. v. W. Diötor, 6.—10. Bd. Marburg i. H. 1898—1903, 15.—18. Bd. M. i. H. 1907—11. 9 Bde.	1456

c) Romanische Sprachen.

Bechtel und Glauser , Sammlung französischer Aufsatzthemata. 2. Teil, für die oberen Klassen. W. 1899	1328
Verquin , Oeuvres, L' ami des enfants, L' ami des adolescents. Paris 1866. 2 Bde.	1352
Bornecque und Röttgers , Recueil de Morceaux choisis d' auteurs français und Commentaire littéraire. Edition pour l' Autriche. 3. Auflage. B. u. W. 1910. 2 Bde.	1917

		3nv. Nr.
Bougeault,	Histoire des littératures étrangères. Paris 1876	1620
Bourget P.,	Cruelle énigme, Paris o. J.	1892
Brunetière Ferd.,	Variétés littéraires. Paris o. J.	2031
Castillon,	Le Tour du Monde, Train express. Paris o. J.	1364
Chateaubriand,	Atala, René, Les Abencérages, Voyage en Amérique. Paris o. J.	1809
"	Itinéraire de Paris a Jérusalem. Tome I, II. Paris o. J. 2 Bde.	1808
Cury C. und Boerner O.,	Histoire de la littérature française, à l'usage des étudiants. Leipzig 1908	1938
Darmesteter und Hatfeld,	Le seizième siècle en France, tableau de la littérature et de la langue. Paris o. J.	1727
"	" Morceaux choisis des principaux écrivains du XVI ^e siècle. 9. édition. Paris o. J.	1721
Daudet A.,	Contes du lundi. Paris 1908	1949
"	Les rois en exil. Paris o. J.	1891
"	L'Evangéliste. Paris o. J.	1894
"	Lettres de mon moulin. Paris o. J.	1811
"	Tartarin sur les Alpes Paris o. J.	1810
Diez Friedr.,	Grammatik der romanischen Sprachen. 3. Teil. 4. Auflage. Bonn 1877	1131
Doumic S.,	Histoire de la Littérature Française. Paris 1910. 28. Aufl. .	1984
Ebeling,	Probleme der romanischen Syntag. 1. Teil	1816
Faguet E.,	Dix-neuvième siècle, études littéraires. 40. Aufl. Société franç. d'imprimerie et de librairie	2027
"	Histoire de la Littérature française. Paris 1909	2023
Flaubert Gustave,	Madame Bovary. Paris 1906	1836
France A.,	La rôtisserie de la reine Pédauque. Paris	2049
"	Le Mannequin d'osier. Paris o. J.	2021
"	L' Ile des Pingouins. Paris o. J.	1951
"	L' orme du mail, histoire contemporaine. Paris o. J.	1950
Francillons C.,	Le Français Amusant, eine Sammlung von Anekdoten, Erzählungen und Wizen. Cöthen 1909	1909
Goerlich,	Materialien für freie französische Arbeiten. L. 1895	1610
Goncourt de E. e. J.,	Renée Mauperin, Paris o. J.	1893
Graz Alfred,	Morceaux choisis de Poètes français mit Beiheft, L. 1902 .	1668
Gröber Gust.,	Grundriß der romanischen Philologie, II. Bd. 2. u. 3. Ab- teilung. Str. 1897. 1901. 2 Bde.	1013
Hervieu P.,	L'inconnu. Paris o. J.	1895
Hoffmann,	Contes Nocturnes, Traduction par P. Christian	1354
Jaberg K.,	Über die assoziativen Erscheinungen in der Verbalflexion einer südostfranzösischen Dialektgruppe. Narau 1906	1839
Junker Heinrich,	Grundriß der Geschichte der französischen Literatur von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. 3. Aufl. Münster i. W. 1898 .	1473
Klincksieck F.,	Chrestomathie der franz. Literatur des 17. Jahrh. L. 1906 .	1837
Klöpper Cl.,	französisches Reallexikon. 3 Bde. L. 1898, 1900, 1902 . . .	1632
"	Neusprachliche Abhandlungen f. Gruppe VI b	—
Klöpper-Schmidt,	französische Stilistik für Deutsche. Dr. u. L. 1905 . . .	1760
Körting Gust.,	Lateinisch-Romanisches Wörterbuch. 2. Aufl. Paderborn 1901 .	1937
"	Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen in das fran- zösische. Paderborn 1898	1472

Koschwitz , Grammatik der neufranzösischen Schriftsprache. 1. Teil. Lautlehre. Oppeln u. £ . 1889	1627
La Fontaine , Fables avec nouvelles remarques explicatives par F. Le-maistre. Paris o. J	1812
Carouffe , petit, illustré, Nouveau dictionnaire encyclopédique. Paris 1908	1881
Seconte de Eisle , Oeuvres, Poèmes Barbares. Paris o. J	2024
Emaitre Jules , Les Contemporains, études et portraits littéraires. Pre-mière série (1884—85) 29. Aufl. Société franç. d'imprimerie et de librairie	2028
Coti p. , Le roman d' un Spahi. Paris o. J	1835
Marmontel , Bélisaire. 3. Aufl. Quedlinburg u. £ . 1867	1353
Meurer K. , französische Synonymik. £ . 1907	1838
Meyer-Eübfe , Grammatik der romanischen Sprachen. 3 Bde. £ . 1890, 1894, 1899	1613
Mistral fréd. , Mireio (Mireille), poème Provençal. Paris 1910	2026
Molière , Le malade imaginaire, Le bourgeois gentilhomme, Le misan-thrope, Les femmes savantes, L' école des femmes. Bielefeld u. £ . 1874, 1875 und 1870, 1 Bd.	1506
Neuphilologentages , Verhandlungen des 8. allgemeinen deutschen. (Wien 1898) Hannover 1898	1449
Petit de Jusserville £. , Histoire de la langue et de la littérature franç. Tome 2. Paris 1896	1282
Plattner , Grammatik der französischen Sprache. Karlsruhe 1899	1474
Rostand £. , Cyrano de Bergerac, comédie héroïque en cinq actes en vers. Paris 1909	1948
Schipper J. , Beiträge zur neueren Philologie, s. Gruppe VI b.	
Schmidt D. H. , französische Schulphonetik, praktische Anleitung für den Un-terricht der französischen Aussprache. Cöthen 1909	1908
Schwochow und Ruszcynski , s. Gruppe VI b.	
Stier G. , Petites Causeries Françaises, ein Hilfsmittel zur Erlernung der französischen Umgangssprache. 5. Aufl. Cöthen 1909	1921
Suchier Birch-Hirschfeld , Geschichte der französischen Literatur von der ältesten Zeit bis zur Gegenwart. W. u. £ . 1900	1720
Taine H. , Sa vie et sa correspondance. Tom. 2. Paris 1908	2025
Théâtre français : Mazère, L'amitié des femmes. — Ponsard, L'honneur et l'argent. — Corneille, Le Cid. — Bayard et de Vailly, Le Mari à la campagne. Bielefeld- £ . 1849, 1875, 1877, 1871, 1 Bd.	1507
Théâtre français : Voltaire, Zaïre. — V. Hugo, Hernani. — Beaumar-chais, Le barbier de Séville. — Racine, Les plaideurs. Bielefeld 1870, 1872, 1873, 1874. 1 Bd.	1508
Theuriet A. , La maison des deux Barbeaux. Paris o. J	1896
Thirion , Histoire contemporaine 1789—1900. Paris 1901	1619
Verlaine Paul , Choix de Poésies. Paris 1910	2022
Vilatte , Parisismen. B. 1890	1517
Zola E. , Germinal. Paris 1908	1952
" La Débâcle. Paris 1909	1954
" L' Argent. Paris 1908	2019
" L' assommoir. Paris 1908	1953
" L' Oeuvre. Paris 1909	2020
" Der Zusammenbruch. Der Krieg von 1870—71. St. u. £ . 1901	1602

Französische Sprache und Literatur , Zeitschrift für. Herausgegeben von D. Behrens. 20. bis 31. Bd. B. E. Chemnitz 1898—1907. 12 Bde.	Inb.Nr. 975
Neueren Sprachen , Die, f. Gruppe VI b.	

c) Slavische Sprachen.

Kref , Einleitung in die slavische Literaturgeschichte. Graz 1887	1606
Murko M. , Die Geschichte der älteren südslavischen Literaturen. E. 1908	1880
Pleteršnik , Slovensko-nemški slovar. Laibach 1894, 1895. 2 Bde.	1435
Wenig , Westslavischer Märchenschatz. 3. Aufl. E. 1870	1357

Slavische Philologie , Archiv f., Herausgeg. v. Jagić. 19.—28. Bd. B. 1897— 1906. 10 Bde.	745
---	-----

VII. Allgemeine Sprachwissenschaft.

Fink f. N. , Die Haupttypen des Sprachbaues (Natur- und Geisteswelt, Bd. 268). Leipzig 1910	1977
Klinghardt H. , Artikulations- und Hörübungen, praktisches Hilfsbuch für Phonetik. Cöthen 1897	1936
Strigl , Sprachliche Plaudereien. W. u. E. 1903	1675
Echo , Das literarische Halbmonatschrift f. Literaturfreunde. Herausgeg. v. Dr. J. Ettlinger. 11. u. 12. Jahrg. B. 1808—10	1918
Sprachwissenschaft f. alle. Herausgeg. v. P. Strigl. 2. Jahrg. W. 1910	1979
Vergleichende Literaturgeschichte , Zeitschrift f., Herausgeg. v. Koch. Jahrg. 1898 Weimar, 1899 Berlin. 2 Bände	1333

VIII. Erd-, Länder und Völkerkunde.

Becker , Niederöstr. Landschaften. W. 1879	1537
Belgique pittoresque et monumental . Brüssel o. J.	1553
Bodnarescul , Einige Weihnachts- und Neujahrsgebräuche der Rumänen. Czernovitz 1903	1861
Bonora , Deutsche Mittelmeerreise 1905. Selbstverlag des Reiseleitung. St. 1906	1800
Bosnie-Herzégovine , La, à l'exposition de Paris. 1900	1559
Bürgerkunde , Österreichische. 2. Bd. Handbuch d. Staats- und Rechtskunde. Herausgeg. unter Mitwirkung der Behörden von Fachmännern. W. o. J.	2033
Californie , Illustration pour l'exposition de Paris. 1900	1555
Caperon , Saint-Pierre et Miquelon. Par. 1900	1557
Copenhagen , the Capital of Denmark, published by the Danish Tourist Society. Copenhagen 1898	1554
Drygalski , Zum Kontinent des eisigen Südens. B. o. J.	1739
Finlande , Excursions en. Publication de la société des touristes de Fin- lande. Helsingfors 1900	1556
Forster , Columbus. E. 1842. 3 Bde.	1377
Freytag G. , Die großen Arbeiten der österreichischen Regierung, Eokalbahnen, Wasserstraßen, Hauptbahnen. (Karte.) W. o. J.	1603
Gemeindelerikon von Steiermark. 4. Bd. vom Gemeindelex. der im Reichs- rate vertretenen König. u. Länder. Herausgeg. v. d. k. k. stat. Zentral- kommission. W. 1904	1730
Grube , Geographische Charakterbilder. 13. Aufl. E. 1873. 3 Bde.	1388

Hann-Hochstetter-Pokorny , Allgemeine Erdkunde, f. Gruppe XII.	
Hartwig , Der hohe Norden. 2. Aufl. Wiesbaden 1875	1392
Hedin , Abenteuer in Tibet. L. 1904	1740
Hellwald , Frankreich. Das Land und seine Leute. L. 1887	1705
Zentralasien. L. 1875	1389
Hiltl K., Das Bachergebirge mit einer Terrain- und einer Kultur- und Bestandeskarte. Klagenfurt 1893	2036
Hirt Ferd. , Geographische Bildertafeln. Breslau o. J. 5 Bde.	1628
Hoermann , Achat et enlèvement de fiancées en Bosnie-Herzégovine. Paris 1900	1563
Hübner-Zuralch , Ethnographisch-statistische Tabellen, Frankfurt a. M. 1908	1888
Imendörffer , Landeskunde von Steiermark. W. 1903	1651
Kohn u. Andree , Sibirien und das Amurgebiet. L. 1876. 2 Bde.	1390
Krauss Ferd., Die nordöstliche Steiermark. Eine Wanderung durch vergessene Lände. Graz 1888	2053
Krautmann , Österreich. Staatsbürgerkunde f. Schule u. Haus. Wien 1908	1864
Landsdell , Russisch Zentral-Asien usw. Übersetzt von Wobeser. L. 1885. 2 Bde.	1704
Livingstone u. Ellis , Südafrika u. Madagaskar. 3. Ausgabe. L. 1874	1391
Eudwig K. , Grundzüge der Handels- und Verkehrsgeographie (Allgem. Wirtschaftsgeschichte) 2. Aufl., W. 1910	1973
Eufas G. , Die Stadt Graz in ihren geogr. Beziehungen (Sonderabdruck aus den Mitteilungen der k. k. geogr. Gesellschaft). Graz 1909	1920
Malven , Bildermagazin f. allgem. Weltkunde. 1. Jahrg. 1834. 2. Jahrg. 1835. Pest. 1834. 1835. 2 Bde.	1649
Moser H. , A travers la Bosnie et l'Herzégovine. Paris 1900	1558
Nordmann , Meine Sonntage, Wanderbuch aus den Bergen des österreichischen Hochlandes. W. 1868	1358
Österr.-ung. Monarchie in Wort u. Bild, Die. Begründet v. Sr. k. u. k. Hoheit dem Kronprinzen Rudolf, 7 Bände: Galizien W. 1898, Bukowina W. 1899, Bosnien u. Herzegowina, W. 1901, Ungarn 5. Bd. 1. Abt., W. 1898; 5. Bd. 2. Abt. W. 1900, 6. Bd. W. 1902, Kroatien und Slavonien, Wien 1902	920
Partsch J. , Mitteleuropa, die Länder und Völker von den Westalpen und dem Balkan bis an den Kanal und das Kurische Haff. Gotha 1904	1906
Penck-Brückner , Die Alpen im Eiszeitalter. Leipzig 1908/9, 3 Bde.	1871
Peuser , Schattenplastik u. Farbenplastik. Beiträge z. Gesch. und Theorie der Geländedarstellung. W. 1898. 1 Heft.	1457
Radimsky , Die prähistor. Fundstätten in Bosnien-Herzegowina. Sarajewo 1891	1562
Ratzel , Völkerkunde. 3 Bde. L. 1886—88	1597
„ Vorgesichte des europäischen Menschen. Oldenburg. München 1874	1369
Richter , Die Erschließung der Ostalpen. Herausgeg. v. deutsch-österr. Alpenvereine. 3 Bde. B. 1893, 1894	1764
Scheda , Generalkarte der österr. Monarchie, Blatt I.—XX. u. 28. Ergänzungsblätter v. Zentral-Europa. Wien 1856. 2 Mappen.	1509
Sievers , Allgemeine Länderkunde, 2. Aufl.	1878
„ 1. Bd. A. Philippson, Europa, W. L. 1906	„
„ 2. Bd. W. Sievers, Asien, „ 1904	„
„ 3. Bd. f. Hahn, Afrika, „ 1903	„
„ 4. Bd. Deckert, Nordamerika, L. u. W. 1904	„
„ 5. Bd. Sievers, Süd- und Mittelamerika. L. u. W. 1903	„
„ 6. Bd. Sievers-Küfenthal, Australien, Polarländer. L. u. W. 1902	„
„ W. Asien, eine allgemeine Landeskunde. L. u. W. 1892	1601

	Inv.-Nr.
Simony fr., Das Dachsteingebiet. 2. u. 3. Lieferung. Wien 1893, 1895	1285
Stieler , Handatlas, Gotha 1907	1856
Supan , Grundzüge der physischen Erdkunde. L. 1903	1750
Tirol nebst Vorarlberg und Eichenstein , Karte von. Kaiserl. königl. Generalquartiermeisterstab. Wien 1823	1525
Truhelka , Les restes Illyriens en Bosnie. Paris 1900	1561
Türkei , Karte der europäischen. Wien o. J.	1523
Umlauf , Kleines statistisches Taschenbuch über alle Länder der Erde. W. Pest, L. 1901	1579
Velden am Wörthersee, Ehrenbuch des Kurbades. Herausgeg. v. Verschönerungsvereine in Velden. W. o. J.	1820
Völkzählung vom 31. Dez. 1900 in den im Reichsrate vertretenen Königr. u. Ländern. Vorläufige Ergebnisse. Herausgegeben von der k. k. stat. Zentralkomm. W. 1901	1560
Völkzählung vom 31. Dezember 1910 in dem im Reichsrate vertretenen Königr. u. Ländern. Vorläufige Ergebnisse der Brunn 1911	2047
Weiß , Karte der europäischen Türkei usw. Herausgeg. v. österr. General-Quartiermeister-Stab 1829. 22 Blätter	1703
Wiegand , Grundriß der mathem. Geographie. Halle. 1874	1656
Alpenvereins , Mitteilungen des Deutschen u. Österr. 21 Jahrgänge. M. 1885—1899, 1901—1906	1493
Geographischer Anzeiger . Herausgegeben von Haack, Fischer, Heiderich. 5.—10. Jahrg. 1904—1909. 6 Bde.	1762
Geographisches Jahrbuch . Herausgeg. von H. Wagner. 20.—23. Jahrg. 1897—1900. Gotha 1898—1901	909
Geogr. Unterricht , Vierteljahrshefte für den. Herausgeg. v. Heiderich. 1. u. 2. Bd. W. 1902, 1903	1659
Petermanns Mitteilungen aus Justus Perthes geograph. Anstalt. Bd. 44—54, 1898—1908. Herausgeg. v. A. Supan. Bd. 55 und 56 _{1, 2} 1909, 1910 von P. Langhans, Gotha 1898—1910. 14 Bde.	129
Rundschau , Deutsche, für Geogr. u. Statistik. Herausgeg. v. Umlauf. 6. bis 13. Jahrg. 1884—1891. W., Pest, L. 8 Bde.	1746
Schulgeographie , Zeitschrift für. Herausgeg. v. Rusch. 26.—31. Jahrg. W. 1905—1910	1797

IX. Geschichte nebst Hilfswissenschaften.

Alfmann , Handbuch der allgem. Geschichte. 1. Teil. Geschichte des Altertums. Br. 1853	1378
2. Teil. Geschichte des Mittelalters. 2. Aufl. 2 Abteilungen. Br. 1875. 1879. 2 Bde.	1379
Bülow-Brandes-Flath , Die deutsche Geschichte in Bildern. 1.—3. Bd. Br. 1862	1459
Burckhardt J., Die Kultur der Renaissance in Italien, 10. Auflage von Geiger. L. 1908. 2 Bde.	1883
Chamberlain , Grundlagen des XIX. Jahrhunderts. München 1904. 2 Bde.	1757
Eronau R., Drei Jahrhunderte deutschen Lebens in Amerika. Eine Geschichte der Deutschen in den Vereinigten Staaten. B. 1909	2051
Deutschland , Neueste Karte v., in 6 Blättern, gemäß dem Friedensschlusse v. Luneville. W. 1805	1648

Falte , Hellas und Rom. St. o. J.	1701
Journier Aug., Napoleon I. — E. u. W. 1904. 3 Bde.	1834
Göll , Galerie der Meister in Wissenschaft und Kunst. E. 1896. 2 Bde.	1387
Grube , Charakterbilder aus Geschichte und Sage. 13. Aufl. E. 1869. 2 Bde.	1385
Häusser , Deutsche Geschichte vom Tode Friedrichs des Großen bis zur Gründung des deutschen Bundes. 1. Teil (bis 1795). E. 1854	1700
Helmolt Hans, Weltgeschichte, 9 Bde. W. 1899—1907	1617
Henne am Rhyn , Kulturgeschichte des deutschen Volkes. 2 Bde. E. 1897	1653
Heyne , Geschichte Napoleons. E. 1843. 2 Bde.	1380
Krieg , Grundriß der römischen Altertümer. Altbreisach 1872	1335
Krober , Archäologie. (Weber's illustr. Katechismen. Bd. 123). E. 1900.	1753
Kuntze , Kursus des römischen Rechtes. 2. Aufl. E. 1879	1334
Lamprecht Karl, Deutsche Geschichte, 1. Abt. Urzeit und Mittelalter. 4 Bde. 3. und 4. Aufl. Freiburg i. B. 1904. 1906. 2. Abt. Neuere Zeit. 5 Bde., 1.—3. Aufl. B. u. Freiburg i. Br. 1904—1910	1947
Lorenz O., Genealogisches Handbuch der europäischen Staatengeschichte 3. Auflage. Stuttgart-Berlin 1908	1875
Macaulay , Ausgewählte Schriften und Reden usw. Übersetzung von Steger. Br. 1854	1688
„ Geschichte von England seit dem Regierungsantritte Jakobs II. Übers. v. Beseler. Br. 1852, 1853. 2 Bde.	1687
Patich , Contribution à la Numismatique de Byllis et d' Apollonia. Paris 1900	1564
Pütz , Historische Darstellungen und Charakteristiken. 2. Aufl. Köln 1873—77 4 Bde.	1382
Ranke E. v., Weltgeschichte, 2. Teil. 5. Aufl. E. 1898, 3. u. 4. Band, Tertausgabe. 2. Aufl. E. 1896, 5.—8. Teil. 4. Aufl. 9. Teil, 1.—3. Aufl. E. 1889—1898, 1888. 8 Bde.	1277
Schiller , Vergleichende Übersicht der Haupttatsachen der Weltgeschichte. B. u. St. 1901.	1761
„ Weltgeschichte. B. u. St. 1900, 1901. 4 Bde.	1729
Schmidt , Völkerbilder aus aller Welt: Rom. Hamburg 1868	1386
Schrämbel , Neueste Generalkarte von Deutschland in 24 Blättern. W. 1797	1647
Schröder R., Lehrbuch der deutschen Rechtsgeschichte 5. Aufl. E. 1907	1942
Spamer , Illustrierte Weltgeschichte. 3. Aufl. 3. u. 4. Bd., neubearbeitet von O. Kaemmel. E. 1896—97. 9. und 10. Bd., neubearbeitet von Sturmhöfel und Kaemmel. E. 1897—98	1330
Sporfisch , Die Freiheitskriege der Deutschen in den Jahren 1813, 1814, 1815. Br. 1859. 5 Bde.	1702
Stoll , Geschichtliches Lesebuch in 3 Teilen. Hamburg 1901, 1905, 1900. 1. Bd.	1781
Wagner Hellas. 3. Aufl. B. 1873. 2 Bde.	1384
„ Rom. 2. Aufl. B. 1869—71. 3 Bde.	1383
Weber-Baldamus , Lehr- und Handbuch der Weltgeschichte. 21. Aufl. E. 1905—08. 4 Bde. Ergänzungsband (Register, Stammbäume.) E. 1909	1884
Weiß J. B., Lehrbuch der Weltgeschichte 10. Bd. 1. u. 2. Hälfte. Graz 1894 u. 98	27
Zuntović , Ortsnamen des oberen Pettauer Feldes. Marburg a. Drau o. J.	1639
Historische Vierteljahrschrift , (N. f. d. Deutsch. Zeitschr. f. Geschichtswissenschaft) mit Bibliographie zur deutschen Geschichte, 12. u. 13. Jahrg. E. 1909—10	1919
Schultheß , Europäischer Geschichtskalender. Herausgegeben von Roloff und Rieß. 23.—25. Jahrg. für 1907—09. M. 1908—10	1890

X. Geschichte der österr.-ung. Monarchie.

	Jah. Nr.
Franzisci , Kulturstudien über Volkslieder, Sitten und Bräuche in Kärnten. Naumburg 1902	1629
Gubo A. , Geschichte der Stadt Cilli vom Ursprung bis auf die Gegenwart. Graz 1909	1925
Heidenwolf , Die Entführung d. ung. Krone im J. 1440 u. ihre Folgen. W. 1906	1849
Jung Jul. , Römer und Romanen in den Donauländern. Histor. ethnogr. Studien. 2. Aufl. Innsbruck 1887	1941
Krauss , Die nordöstliche Steiermark, s. Gruppe VIII.	
Kremser Stadtarchiv , Aus dem. Festgabe zum 900jährig. Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung der Stadt Krems; Urkunde König Ottos III. vom J. 995. Herausgeg. v. städtisch. Museum in Krems. 1895, 2 Hefte in 1 Mappe	1454
Eoserth , Die Reformation und Gegenreformation in den innerösterreichischen Ländern im 16. Jahrh. St. 1898	1442
Mayer Fr. M. , Geschichte Österreichs mit besonderer Rücksicht auf das Kulturleben. 2 Bde. W. u. E. 1900, 1901	1488
„ Geschichte der Steiermark. Graz 1898	1471
Rostock , Die Regierung des Kaisers und Königs Franz Josefs I. Graz 1898	1339
Sängerbundesfest in Graz, Zum sechsten deutschen. Juli 1902. Herausgeg. vom Festausschusse	1646
Schlossar , Kultur- und Sittenbilder aus Steiermark. Graz 1885	1669
„ Vier Jahrhunderte deutschen Kulturlebens in Steierm. Graz 1908	1851
Schramm , Die gute alte Zeit in Österreich. Brünn 1906	1847
Stephan , Erzherzog., Briefe an Wilh. Haidinger. W. 1897	1399
Viribus Unitis , Das Buch vom Kaiser. Wien o. J.	1511
Wolf , Geschichtliche Bilder aus Österreich. W. 1878, 1880. 2 Bde.	1381
Zahn J. , Urkundenbuch des Herzogtums Steiermark. 3. Band. 1242—1260. Graz 1903	764
Zeißberg , Franz Josef I., Rede bei der Festfeier der Universität Wien. W. 1888	1541
Mitteilungen des Instituts f. österreichische Geschichtsforschung. B. 19—24. Herausgeg. von Mühlbacher. B. 25—31 v. O. Redlich. 5.—7. Ergänzungsband. Inhaltsverzeichnisse zu 1—10, 11—20, 21—30; die beiden letzten dem 20. und 30. Bd. beigegeben. Innsbruck 1898—1910. 17 Bde.	780

XI. Mathematik.

Cantor M. , Vorlesungen über Geschichte der Mathematik, 4. Bd., E. 1908	1050
Euber E. , Einführung in die höhere Mathematik, E. 1909	1927
„ Geometrische Wahrscheinlichkeiten und Mittelwerte, E. 1884	1478
„ Vorlesungen über Differenzial- und Integral-Rechnung. 1. u. 2. Band, E. 1898	1429
Frege G. , Grundgesetze der Arithmetik. 2. Band. Jena 1903	1080
Geldsorten aller Länder W. o. J.	1813
Hammer E. , Lehr- und Handbuch der ebenen und sphärischen Trigonometrie. St. 1907	2044
Henrich , Lehrbuch der Arithmetik und Algebra. Wiesbaden 1886	1644
Hess , Einleitung in die Lehre von der Kugelteilung. E. 1883	1476

Höfner A., Didaktik des mathematischen Unterrichts (Didaktische Handbücher für den realistischen Unterricht, 1. Bd.) L. 1910	1975
Killing , Die nicht-Euklidischen Raumformen in anal. Behandlung. L. 1885	1477
Klein u. Ricke , Neue Beiträge z. Frage des mathem. u. physikal. Unterrichts an d. höheren Schulen. Vorträge, gesammelt u. herausgeg. v. Klein u. Ricke. L. u. B. 1904	1769
Kröger , Die Planimetrie Hamburg 1896	1599
Sanner , Die wissenschaftl. Grundlagen des ersten Rechenunterrichtes. W. u. B. 1905	1795
Matet , Resultate zur Aufgabensammlung in Močnik-Neumanns Lehrb. d. Arithm. u. Algebra. (Ausg. f. Realsch.) W. 1904	1844
„ Resultate der Aufgaben in Močnik-Spielmanns Lehrb. d. Geom. f. d. ob. Kl. d. Mittelsch. (Ausg. f. Realsch.) W. 1905	1845
Ohm , Die Auswertungsmethoden bestimmter Integrale. Nürnberg 1852	1682
„ Die Lehre der endlichen Differenzen und Summen. Nürnberg 1851	1683
Pascal E., Repertorium der höheren Mathematik. 1. Bd.: Analysis; 1. Hälfte: Algebra, Differenzial- u. Integral-Rechnung. Herausgeg. v. P. Epstein, 2. Aufl. L. u. B. 1910	1928
2. Bd.: Geometrie, übersezt u. herausgeg. von A. Schepp, L. u. B. 1902	1928
Riemann B., Partielle Differenzialgleichungen, Vorlesungen. Herausgeg. v. Hattendorf. 2. Aufl. Br. 1876	1642
Rosenberg Karl, Methodisch geordnete Sammlung v. Aufgaben aus der Arithmetik und Algebra, 7. Aufl., W. 1910	2029
„ Methodisch geordnete Sammlung von Aufgaben aus der Planimetrie u. Stereometrie, 5. Aufl. W. 1908	2030
Rühlmann , Logarithmisch-trigonometrische Tafeln. L. 1865	1401
Vega , Logarithmisch-trigonometrisches Handbuch. 33. Aufl. L. 1850	1405
Wallentin , Maturitätsfragen aus der Mathematik. Wien 1902	1842
„ Auflösungen zu den Maturitätsfragen a. d. Mathem. W. 1902	1843
Weber-Wellstein , Enzyklopädie der Elementar-Mathematik, 3 Bde. L. 1903, 1905, 1907	1710
Weitprecht , Praktische Geometrie, Stuttgart 1906	2046
Mathematischen u. naturwissenschaftlichen Unterricht , Zeitschrift für den. 29.—32. Jahrgang. Herausgeg. v. Hoffmann, 33.—41. Jahrgang. v. Schotten, L. 1898—1910. 13 Bände	260

XII. Naturgeschichte.

Bernstein , Naturwissenschaftliche Volksbücher. Bd. 1—20. 4. Aufl. B. 1873. 5 Bde.	1375
Vieber V., Das Mineralmoor der „Soos“. Marburg 1887	1497
„ Die Urgebirgsscholle am Maschwißerberg. Eger 1883	1495
„ Über zwei neue Batrachier d. böhm. Braunkohlenformation. Wien 1880	1494
„ Zum Dinothieriumfund in Franzensbad. Olmütz 1885	1496
Böhm und Oppel , Taschenbuch der mikroskopischen Technik. 6. Aufl. M. u. B. 1908	2038
Brauns R., Chemische Mineralogie. L. 1896	1970
Burmeister , Geschichte der Schöpfung. L. 1854	1695
Calvers , Käferbuch. Naturgeschichte der Käfer Europas. Herausg. v. Jäger-Stierlin. St. 1893	1645

Dalla-Corre , Die Alpenflora. Handbuch zum Atlas des D. O. A. V. München 1899	1531
Erdmann-König , Grundriß der allgemeinen Warenkunde unter Berücksichtigung der Mikroskopie und Technologie. Herausgeg. von Ed. Hanauisek. 14. Aufl. £. 1906	1966
Fraas , Vor der Sündflut. Eine Geschichte der Urwelt. St. 1866	1458
Graber , Die Insekten. 1. Teil. München 1877	1374
Gräbner P., Pflanzengeographie. £. 1910	1990
Hann-Hochstetter-Pokorny , Allgemeine Erdkunde. 3. Aufl. Prag 1881	1424
Hartmann , Darwinismus und Tierproduktion. M. 1876	1371
Heller T., Das Süßwasseraquarium, ein Stück Natur im Hause. (Naturwissenschaftliche Bibliothek für Jugend und Volk.) £. o. J.	1915
Helmholtz , Populäre wissenschaftliche Vorträge. 1. und 2. Hest. Br. 1865, 1871 in 1 Band	1696
Hertwig O., Allgemeine Biologie. Jena 1906	1821
„ Lehrbuch der Entwicklungsgeschichte des Menschen und der Wirbelliere. 8 Aufl. Jena 1906	1971
Hochstetter , Die geologischen Verhältnisse des östlichen Teiles der europäischen Türkei. 1. Abt. W. 1870	1406
Hueppe Ferd., Handbuch der Hygiene. B. 1899	1968
Jäger G., Lehrbuch d. allgem. Zoologie. 2. und 3. Abt. 1.—3. Aufl. £. 1878, 1885. 2 Bde.	212
Kerner , Das Pflanzenleben der Donauländer. Innsbr. 1863	1336
Koehne E., Deutsche Dendrologie. (Nadel- und Laubbölzer.) St. 1893	2039
Kohler M., An der Wende des Jahrhunderts, Rückblicke auf die Fortschritte der Naturwissenschaften im 19. Jahrh. 8 Vorträge. Herausgeg. v. Kohler. Eßlingen a. N., o. J.	1604
Kolbe H. J., Einführung in die Kenntnis der Insekten. B. 1893	2040
Kollmann , Mechanik des menschlichen Körpers. München 1874	1370
Kraemer Hans, Weltall und Menschheit. Gesch. d. Erforschung der Natur und der Verwertung der Naturkräfte im Dienste der Völker. 5 Bde. Herausgeg. v. Krämer u. a., B. £. W. St. o. J.	1671
Kükenthal , Leitfaden für das zoologische Praktikum. 4. Aufl. Jena 1907	1969
Einstrow O. v., Die Schmarotzer der Menschen und Tiere. (Naturw. Bibl. f. Jugend und Volk) £. o. J.	1912
Corinjer , Botanisches Exkursionsbuch. W. 1854	1846
Ööwl Ferd., Geologie. £. u. W. 1906	1857
Markttanner-Turneratscher , Beiträge zur Kenntnis der Verbreitung der Giftschlangen in Steiermark. Graz 1903	1708
Meyer , Der Untergang d. Erde u. d. kosm. Katastrophen. £. 1902	1640
Müller A. K., Tiere der Heimat. Deutschlands Säugetiere und Vögel. 1. u. 2. Bd. Kassel 1882, 1883. 2 Bde	1652
Müller K., Das Buch der Pflanzenwelt. £. 1869	1598
Niemeyer , Gesundheitslehre des menschlichen Körpers. M. 1876	1373
Rabenhorst E., Kryptogamenflora v. Deutschland, Österreich und d. Schweiz. 2. Aufl. 1. Bd.: Die Pilze, 6. Abt. bearb. v. Allescher, £. 1901	
7. „ „ „ „ „ 1903	
8. „ „ „ „ „ 1907	
9. „ „ „ „ „ 1910	857
Reiser , L'activité déployée dans le domaine ornithologique de la péninsule des Balkans. Paris 1900	1565

Rossmäppler , Das Wasser. L. 1858	3nv.-9tr. 1694
„ Der Mensch im Spiegel der Natur. Herausgegeben v. Schlegel. L. o. J.	1552
Schleiden , Das Meer. B. 1869	1365
Schmerz , Naturgeschichtliche Briefe eines Schulmeisters. Brüm 1876	1366
Schmidt B. , Biologisches Praktikum für höhere Schulen. L. u. B. 1909	1916
Schumann , Praktikum für morphol. u. physikal. Botanik. Jena 1904	1755
Strasburger Ed., Das kleine botanische Praktikum für Anfänger. 6. Aufl. Jena 1908	1967
Suess , Das Antlitz der Erde. 3. Bd. 1. Hälfte. Prag, W., L. 1901	862
„ Über den Fortschritt des Menschengeschlechtes, Inaugurationsrede, 16. Okt. 1888. W.	1542
Tümpel , Die Geradflügler Mitteleuropas. Eisenach 1901	1514
Weber , Die Säugetiere. Jena 1904	1801
Zacharias , Bilder und Skizzen aus dem Naturleben. Jena o. J.	1736
Zittel , Aus der Urzeit, Bilder a. der Schöpfungsgeschichte. 2. Aufl. München 1875	1368
Biologisches Zentralblatt , herausgegeben von Rosenthal, 30. J., L. 1910	1981
Geologischen Reichsanstalt , Jahrbuch der k. k., 48.—58. Bd. (1898—1908.) W. 1899—1909. 11 Bde.	1280
Mathem. und naturwissenschaftlichen Unterricht , Zeitschrift f. d. f. Gruppe XI.	
Naturwissenschaften , Jahrbuch der. f. Gruppe XIII a.	
Naturwissenschaftliche Wochenschrift , 13.—17. Bd., herausgegeben v. Potonié, 18.—25. Bd. v. Potonié u. Koerber. B. u. Jena 1898-1910	927

XIIIa. Naturlehre:

Arago Franz, Sämtliche Werke. Herausgeg. v. Hankel. L. 1854—1860. 16 Bde.	1680
Ballif , Organisation du service météorologique en Bosnie-Herzégovine. Paris 1900	1567
Bergmann Torberni, Kleine physische und chemische Werke. Übers. v. Tabor. Frankfurt a. M. 1782 bis 1790. 6 Bde	1685
Boltzmann L., Vorlesungen über die Prinzipie der Mechanik. 1. Teil. 1897	1438
Brühns , Die astronomische Strahlenbrechung. L. 1861	1643
Clausius , Die mechanische Behandlung der Elektrizität. Br. 1878	1658
Donath , Radium, Vortrag in der „Urania“ in Berlin. B. 1904	1780
Eichhorn , Entwicklungsgang der drahtlosen Telegraphie. B. 1904	1779
Eisenlohr , Lehrbuch der Physik. St. 1870	1689
Ettingshausen , Anfangsgründe der Physik. W. 1845	1690
Gliedner-Krebs , Aufgaben aus der Physik. Br. 1903	1723
„ Auflösungen z. d. Aufgaben a. d. Physik. Br. 1903	1724
Frank Josef, Über Ebbe und Flut; über das Gewitter. Aus der Zeitschrift für das österreichische Realschulwesen. Jahrg. 1860. W. 1860	1691
Grick , Die physikalische Technik. Braunschw. 1876	1500
Grimsehl E., Lehrbuch der Physik. L. u. B. 1909	1996
Hahn Herm., Handbuch der physikalischen Schülerübungen. B. 1909	1930
„ Leitfaden für physikalische Schülerübungen. B. 1909	1929
Hann , Handbuch der Klimatologie. 2. Aufl. St. 1897. 3 Bde.	1440
Höfner-Maisch-Poßke , Physik mit Zusätzen aus der angewandten Mathem., aus der Logik u. Psychologie. Br. 1904	1763

Januschke , Das Prinzip der Erhaltung der Energie. L. 1897	1475
Kirchhoff G. , Vorlesungen über mathematische Physik. 2.—4. Band. Herausg. v. Hensel, Planck. L. 1801	1191
Klein u. Riecke , Neue Beitr. 3. Frage des math. u. physikal. Unterrichts, s. Gruppe XI.	
Kohlrausch , Leitfaden der praktischen Physik. L. 1872	1692
Kolbe , Einführung in die Elektrizitätslehre. 2 Bde. $\text{B. 1893, München 1895}$	1498
Külpe , Die Schule des Physikers. Heidelberg 1874	1491
Külpe E. , Lehrbuch der Experimental-Physik in 4 Bänden, 1.—3. Bd. Darmstadt 1860, 1852, 1862	1686
" 4. Band von Dreiser, Darmstadt 1867	1492
Lüdtke H. , Beiträge zur Behandlung d. elektromagnetischen Lichttheorie u. d. Lehre v. d. elektr. Schwingungen. (Abhandlungen zur Didaktik u. Philosophie der Naturwissenschaft. Bd. II. Heft 5) B. 1911	2048
Mayer , Blondlot's N-Strahlen. Mähr.-Ostrau 1904	1737
" Die modernen Strahlungen. Mähr.-Ostrau 1904	1733
Mercator , Die Diapositivverfahren. Encyclop. d. Photographie. Heft 27. Halle a. S. o. J.	1802
Meteorologique au Japon, Organisation du service. Tokio 1899	1578
Müller-Pouillet , Lehrbuch der Physik u. Meteorologie. 8. Aufl., bearbeitet v. Pfaundler, Bd. I., II. 1, 2, III., Braunschweig 1876—1881	1490
" Lehrbuch d. Physik u. Meteorologie. 10. Aufl., bearbeitet v. Pfaundler, Bd. I., II. 1, 2, III., IV. 1, 5 Bde. Braunschweig 1908—1909	1865
Pilotages et Phares de Finlande. Helsingfors 1900	1566
Radau , Die Lehre vom Schall. München 1869	1367
Reis , Lehrbuch der Physik. L. 1878	1693
Rosenberg-Hassak , Die Projektionsapparate. W. 1907, in zwei Stücken	1863
Rosenberg K. , Experimentierbuch f. d. Unterricht in d. Naturlehre 2. Aufl. 2 Bde. W. u. L. 1908. 1910	1867
Thompson Silvanus , Elementare Vorlesungen über Elektrizität und Magnetismus. 2. Aufl. Tübingen 1897	1428
Trabert , Meteorologie (Sammlung Götschen) L. 1896	1513
Tyndall , Der Schall. Br. 1869	1699
" Die Wärme, betrachtet als eine Art der Bewegung. Br. 1867	1698
Weinhold , Physikalische Demonstrationen. L. 1899	1611
Weinstein B. , Handbuch der physikalischen Maßbestimmungen. 2. Bd. B. 1888	913
Wiedemann , Die Lehre vom Galvanismus und Elektromagnetismus. Br. 1861, 1863. 3 Bde.	1681
Astronomischer Kalender , herausgeg. v. d. k. k. Sternwarte f. d. Jahre 1901/09, Wien 1900—1908.	1512
Elektrotechnische Zeitschrift , Internationale, und Bericht über die elektrische Ausstellung in Wien 1883, herausgeg. v. Krämer u. Lecher. W.-Pest. L. 1445	
Erfindungen , Jahrbuch der, herausgeg. von Verberich, Bornemann, Müller 36. u. 37. Jahrg. L. 1900, 1901	1530
Experimental-Physik , Repertorium für. Herausgegeben von Carl. M. 1873—1878. 6 Bde.	1684
Naturwissenschaften , Jahrbuch der. 17.—23. Jahrgang. Herausgeg. von Wildermann, 24. u. 25. Jahrg. v. Pfaffmann. Freiburg i. Br. 1902—1910	1664
Physikalischen und chemischen Unterricht , Zeitschrift für den. Herausgeg. v. Poske. 13.—23. Jahrg. $\text{B. 1900—1910. 11 Bde.}$	1529

XIII. b Chemie.

Bergmann Torbern, Kleine physijche u. chymische Werke, f. Gruppe XIII a.	
Cohn P., Weltausstellung St. Louis 1904, Die chemische Industrie. W. 1905	1904
Dennstedt M., Anleitung zur vereinfachten Elementaranalyse f. wissenschaftl. u. technische Zwecke. Hamburg 1910	2054
Erdmann H., Anleitung zur Darstellung chemischer Präparate. (Anorgan. Chemie.) Frankfurt a. M. 1899	2056
„ Lehrbuch der anorganischen Chemie. Braunschweig 1906	1831
Glafer Fritz, Indikatoren der Acidimetrie und Alkalimetrie. Wiesbaden 1901	2055
Gattermann , Die Praxis des organischen Chemikers. L. 1898	1462
Handwörterbuch der Chemie, Neues. Herausgegeb. v. H. Fehling und Hell, 6. u. 7. Bd., Br. 1898 bis 1905	314
Heumann-Kühling , Anleitung z. Experimentieren über anorganische Chemie. 3. Auflage Braunschweig 1904	1882
König J., Chemie der menschlichen Nahrungs- und Genussmittel, 1. Bd. Herausgegeben von Böhmner N. 4. Aufl. B. 1903	1923
Liebig , Chemische Briefe, L. 1865	1394
Richter , Chemie der Kohlenstoffverbindungen od. Organische Chemie, 8. Aufl., bearbeitet v. R. Anschütz, 2 Bde. Bonn 1897, 1898	1463
Ryn van , Die Stereochemie des Stickstoffs. Zürich 1897	1460
Winkler Clemens, Praktische Übungen in der Maßanalyse, Anleitung zur Erlernung d. Titrimethode. L. 1902	2057
Chemie, Jahrbuch der. Herausgeg. v. R. Meyer, 1.—3. und 7.—17. Jahrgang (1891—1893) (1897—1907) und Generalregister über die Jahrgänge 1891—1900. Braunschw. 1892—1894 u. 1898—1908. 15 Bd.	1127
Chemiker-Zeitung und Supplement dazu: Chemisches Repertorium, 30.—32. Jahrg. Herausgeg. v. Vietinghoff-Scheel	1853
Chemiker-Zeitung , Österreichische, vorm. Zeitschr. f. Nahrungsmittel-Untersuchung, Hygiene u. Warenkunde. Herausgeg. v. Heger und Stiaßny. N. f. 13. Jahrg. W. 1910.	2035
Physikalischen u. chemischen Unterricht , Zeitschrift f. d. f. Gruppe XIII a	

XIVa. Darstellende Geometrie.

Andöl , Das geometrische Ornament. 1. Bd. W. 1877	1418
„ Dasselbe in 2. Aufl. o. J.	1419
„ „ „ 3. „ o. J.	1420
„ „ „ 3. „ o. J.	1421
Beyel , Darstellende Geometrie. L. 1901.	1711
Hartwig , Leitfaden der Konstr. Stereometrie. W. u. L. 1906	1794
Eschner H., Über Sonnenuhren-Konstruktionen. Graz 1906	1987
Müller E., Technische Übungsaufgaben für darstellende Geometrie. 3 Hefte. L. u. W. 1910	2045
Obenrauch , Geschichte der darstellenden und projektierenden Geometrie. Brüm 1897	1866
Pelz C., Zur klinogonalen Darstellung der Rotationsflächen und 2 andere Aufsätze. Aus den Berichten der königl. böhm. Gesellschaft d. Wissenschaften, 1895, 1898	1449
Rohn u. Papperit , Lehrbuch der darstellenden Geometrie 1. Bd., in 2. Aufl. u. 2. Bd. L. 1901, 1896	1625

Schilling , Über die Anwendungen der darst. Geometrie, insbß. über die Photogrammetrie. L. u. B. 1904	1806
Schlotke , Lehrbuch d. darstellenden Geometrie 1.—4. Aufl. 4 Bde. Dr. 1894 —1900	1522
Schüßler , Orthogonale Axonometrie. L. u. B. 1905	1768
Trinker , Stereometrische Figurenneze. Graz o. J. 28 Blätter	1415
„ Modelle und Schnitte f. d. gesetzlich vorgeschriebene Konstruktion von Hohl- und Flüssigkeitsmaßen. Graz o. J., 4 Blätter, 2mal	1416
Vetters , Lehrbuch der darstellenden Geometrie. Hannover 1902	1672
Vonderlinn , Lehrbuch des Projektionszeichnens. 3. Teil. 1. u. 2. Hälfte. St. 1890, 1892	962
Weiler , Neue Behandlung der Parallelprojektionen und Axonometrie. L. 1896	1775
Jöpprich , Leitfaden der Kartenentwurfslehre. Herausgeg. Bludau. 1. Teil. Die Projektionslehre. L. 1899	1805

XIVb. Kunst, das Zeichnen inbegriffen.

Alte Meister in Farben des Originals wiedergegeben. Herausgegeben von Seemann. 19 Lieferungen mit je 8 Bildern. L. o. J. 2 Wechselrahmen.	1615
Blochhuis-Gervais , Das Kunstgewerbe, übersetzt von Falk. München u. L. 1896	1446
Burckhardt Jakob, Der Cicerone, eine Anleitung zum Genuß der Kunstwerke Italiens. 4 Bde. 9. Aufl. Herausg. von W. Bode u. Fabriczy. L. 1904	1907
Bürkner , Kunstpflege in Haus und Heimat. L. 1905	1854
Edelmann , Leitfaden f. d. Linearzeichenunterricht. M. 1871. 3 Bde.	1414
Ferstel , Das Museum für Kunst und Industrie. W. 1871	1417
Forriep A. , Anatomie für Künstler. 3 Aufl. L. 1899	1872
Häuser A. , Stillehre der architektonischen Formen. 3 Bde.	1868
Jg A. , Die Fischer von Erlach. 1. Bd. Leben und Werke Joh. Bernh. Fischers von Erlach des Vaters. W. 1895	1535
Koch , Deutsche Kunst und Dekoration. 1. u. 2. Bd. Darmstadt 1897, 1898	1431
Kraus , Geschichte der christl. Kunst. I. u. II. 1. Bd. Freiburg i. Br. 1896, 1897	1444
Kuhlmann , Bausteine zu neuen Wegen des Zeichenunterrichtes. Dr. o. J.	1778
„ Die Praxis des Skizzierens. Hamburg 1904	1776
„ Neue Wege des Zeichenunterrichtes. St. 1904	1777
Esler und Urban , Österr. Monatsbilder. W. 1900	1510
Meyer , Systematisch geordnetes Handbuch der Ornamentik. L. 1898	1519
Nicholitsch , Der moderne Zeichenunterricht. 2 Bde. W. 1906	1862
Moderne Meister der Farbe. Herausgeg. v. Kosmos in Wien. 1. Serie. 30 Blätter in 1 Mappe. W. o. J.	1807
Möller , Die bedeutendsten Kunstwerke, 2 Bde. Laibach 1906, 1907	1859
Musil , Spemanns Goldenes Buch der. Herausg. v. Albert. B. u. St. 1906	1819
Muther Rich. , Geschichte der Malerei. 3 Bde. L. 1909	2034
Muzik und Perichinka , Kunst und Leben im Altertum. W. 1909	1976
Rosenberg , Geschichte der modernen Kunst. L. 1894, 1889, 3 Bde.	1637
Schmidt Friedrich , Dombaumeister, herausgeg. vom Österr. Ingen.- und Architekten-Ver. W. 1891	1487
Steigl , Das Gesamtgebiet des modernen Zeichenunterrichtes. W. 1904	1728
Strzygowski , Die bildende Kunst der Gegenwart. L. 1907	1855
Studnička , Theorie des Freihandzeichnens. Sarajevo 1898	1570
„ Geometrie f. gewerbliche Anstalten. Sarajevo 1898	1571

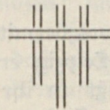
Bildende Kunst , Zeitschrift für. Begründet von Lühow mit dem Beiblatt Kunstchronik und dem Kunstgewerbeblatt. 9. bis 20. Jhrg. Je 3 Bde. £. 1898—1909, ab 1904 bis 1906 noch 3 Bde. Kunstmarkt, 39 Bde.	262
Kunst , Die. Monatshefte für freie und angewandte Kunst. 11. Jahrg. München 1909/10. 2 Bde.	1980
Der sacrum , Organ der Vereinigung bildender Künstler Österreichs. 1. Jahrg. W. 1898	1633

XV. Bau- und Ingenieurwissenschaften.

Bauernfeind , Vorlegeblätter zur Brückenbaukunde. 2. Aufl. bearbeitet von Doehlemann und Frauenholz, 2 Hefte, St. 1872	1412
Herzog , Praktische Anleitung zum Höhenmessen mittelst Dosenbarometer. Pest 1870	1527
Mahler , Die Sprengtechnik. 8. Aufl. W. 1878	1404
Oberbau , Normalien f. d. Herausgeg. v. der k. k. priv. Südbahn. 1 Bd.	1410
Polytechnischen Club in Graz. Vorträge, gehalten im. 1871/78, 2 Hefte.	1408
Rokjandič , Neuere Distanzmesser und Fernrohre für Handgebrauch. W. o. J.	1486
Schnirch , Die erste ausgeführte Kettenbrücke f. d. Lokomotivbetrieb. W. 1861	1407
Stampfer , Theoretisch-prakt. Anleitung zum Nivellieren. 6. Aufl. bearbeitet v. Herr, W. 1869	1532
Sternberg , Sammlung ausgeführter Konstruktionen schmiedeiserner Brücken. Mannheim o. J.	1411
Thieme , Anleitung zum Feldmessen u. Nivellieren. 2. Aufl. £. 1865	1402
Weiner , Vorlegeblätter f. d. Unterricht im Maschinenzeichnen. W. o. J., 6 Hefte	1413

XVI. Haus-, Land- und Forstwirtschaft.

Hann , Die Naturkräfte in ihrer Anwendung auf die Landwirtschaft. München 1876	1372
---	------



Zur Sprache des Dichters Schönaich-Carolath.

Von Prof. Dr. Ludwig Gauby.

Schönaich-Carolath ist als Lyriker wie als Prosaerzähler eine fesselnde Erscheinung unter den deutschen Dichtern, deren Schaffen überwiegend noch in die zweite Hälfte des verflossenen Jahrhunderts fällt.

Nicht meine Aufgabe ist es, seine Stellung und Bedeutung in unserer Literatur näher zu beleuchten, nur das Kleid seiner Dichtung, die vielfach eigenartige Sprache, in die Schönaich sein Denken und Sinnen kleidet, soll Gegenstand meiner Skizze sein. Immerhin will ich bei diesem Anlasse die mit Carolath noch nicht Vertrauten ganz knapp über ihn zu unterrichten suchen.

Prinz Emil von Schönaich-Carolath, der Sproß eines alten schlesischen Adelsgeschlechtes, erblickte am 8. April 1852 zu Breslau das Licht der Welt. Früh sah der Knabe die Lagunenstadt Venedig, die in seiner schönheitsdürstenden Seele tiefe Eindrücke hinterließ. Im Jahre 1868 siedelten seine Eltern nach Wiesbaden über; daselbst besuchte er das Realgymnasium, in der Folgezeit die Hochschule in Zürich. Nachdem seine heißgeliebte Mutter 1871 einem langen Siechtum erlegen war, trat der junge Prinz kurz nach Beendigung des Krieges in ein Dragonerregiment zu Kolmar ein. Doch die Enge des Garnisonslebens, dessen tatenlose Stille lasteten auf der feurigen Seele Carolaths, so daß er schon 1875 der Offizierslaufbahn entsagte. Die folgenden Jahre verbrachte er zumeist auf weiten Reisen, die ihn nach Italien, Griechenland, Kleinasien, Ägypten und Spanien führten. Es war ein großes Weh, das sie ihn sollten vergessen lehren und das so wunderbar tief in seinen Eiedern nachzittert. Seine zarte Gesundheit erforderte jedoch eine Erholungsreise in die Schweiz. Dort lernte er im Frühjahr 1887 Katharine von Knorring kennen, die Frau, die der Brust des Wandermüden Frieden und stilles Glück am eignen Herde bescherte. Auf seinem schönen Gute Haseldorf, in Holsteins fernen Gauen, das dem Prinzen zur zweiten Heimat ward, flossen ihm die Jahre segensreich dahin. Aber schlimmer Krankheit keim zehrte an seiner Gesundheit und seit einer Operation (1906) war er dauernd an das Lager gefesselt. Als der 1. Mai des Jahres 1908 tagte, schloß er seine qualerlösten Augen für immer.

Gründliche Kenntnis des Dichters vermittelt die treffliche Gesamtausgabe* seiner Werke in 7 Bänden, bei Götschen in Leipzig erschienen (1907), auf der meine sprachliche Untersuchung fußt. Man vermißt in ihr meines Erachtens ein Lebensbild des Dichters. Ein solches gibt der Lyriker Gustav Schüler in seiner Schrift: Prinz Emil von Schönaich-Carolath als Mensch und Dichter (im gleichen Verlage), worin er dessen Erdenwallen und dichterischen Werdegang gleich feinsinnig beleuchtet. Daß sich die künftigen Literaturhistoriker mit Schönaich genugsam befassen, davon zeugen unter den über ihn erschienenen Studien, deren Lektüre mir für die Erschließung seiner Dichterpersönlichkeit besonders wertvoll erscheint: Dr. Heinrich Goebel, „Prinz Emil von

*) Inhalt: I. Dichtungen I., II. Dichtungen 2., III. Gedichte, IV. Tauwasser, V. Geschichten aus Moll, VI. Der Freiherr; Regulus; Der Heiland der Tiere, VII. Bürgerlicher Tod; Lichtlein sind wir; Die Kiesgrube; Die Wildgänse; Des Bettlers Weihnachtsgabe. — Ich benützte die Ausgabe der Dichtungen in einem Bande (1903), daher finden sich im folgenden nur angeführte Stellen aus I. (= I.+II. der obigen Gesamtausgabe). —

Schönaich-Carolath" in der „Zeitschrift für den deutschen Unterricht“, 10. Heft, 24. Jahrgang, Oktober 1910; Dr. Eor. Krapp, „Prinz Emil von Schönaich-Carolath“, Leipzig 1908, May Hesse (May Hesses Volksbücherei, Moderne Lyriker IV); Victor Klemperer, „Prinz Emil von Schönaich-Carolath“, Charlottenburg 1908, (Persönlichkeiten, Heft 23) Virgil-Verlag und die beiden Essays: Leo Berg, „Zwischen zwei Jahrhunderten“, Frankfurt a. M. 1896 und Professor Dr. Herm. Friedrich, „Prinz Emil von Schönaich-Carolath“, Berlin 1903; Paul Friedrich, „Prinz Emil von Schönaich-Carolath, Westermanns Monatshefte“, Juni 1907.

Hiezu sei bemerkt, daß er im deutschen Reiche bereits die geziemende Würdigung gefunden, in Österreich jedoch immer noch allzu wenig bekannt ist. — Über die Entstehung und Wertung von Schönaichs dichterischem Lebenswerke sei folgendes gesagt: Schönaichs erste Sammlung sind die „Lieder an eine Verlorene“ (1878).^{*} Sie sind aus heißem Liebeschmerz geboren, der noch lange Zeit der Grundton seiner Poesie bleibt. 1881 erschien die erschütternde Prosanovelle „Tauwasser“ (entstanden schon 78). — Sein bedeutendstes Werk ist wohl der Band „Dichtungen“ (1883). Dieser enthält neben dem beachtenswerten epischen Dreißigkling: „Angelina“, „Die Sphinx“, „Don Juan“, voll Gedankentiefe, Glanz und Prunk der Sprache, manch schönes ernste lyrische Gedicht. — Der Romantiker Carolath zeigt sich am klarsten in den „Geschichten aus Moll“ (1884). Dr. A. Lohr hat recht, wenn er sie glänzende Gedichte in Prosa nennt. In der weltwehmerzlichen Stimmung berühren sie sich noch mit den früheren Werken, (ihre Entstehung fällt 1874—83). An dramatischer Wucht übertrifft „Die Rache ist mein“ die übrigen dieser zehn Novellen. — Ich stelle die stimmungsvollen „Schön-Enchen“ und „Eia“ am höchsten.

Nach einer längeren Schaffenspause schrieb Carolath die Novellen: „Der Freiherr“ (91), „Der Heiland der Tiere“ (93), Regulus. In Buchform erschienen sie erst 1896. — Eduard Engel sieht in dem „Heiland der Tiere“ die beste Gabe des Erzählers Carolath; es ist jedenfalls eine sehr merkwürdige Novelle, das Hohelied des Mitleids mit der Kreatur. — 1894 schuf der Dichter die Gegenstücke: „Bürgerlicher Tod“ und „Adeliger Tod“.^{*1} Durch die erstere dieser Novellen ward Carolath zum sozialen Dichter, wie überhaupt das Mitleid ein Hauptzug dieses seltenen Adelsmenschen ist. — Mit dieser Novelle vereint erschienen in Buchform (1902): „Eichlein sind wir“, „Die Kiesgrube“, „Die Wildgänse“, „Des Bettlers Weihnachtsgabe“. — Darunter ist „die Kiesgrube“ eine Episode aus dem Kriege 1870—71, voll dramatischen Lebens und von großer künstlerischer Geschlossenheit, unstreitig am wertvollsten. — Als echter Lyriker von Apollos Gnaden offenbart sich uns Carolath nochmals in den „Gedichten“ 1903. Der Reiz wahrer innerer Erlebnisdichtung einer edlen, großen Persönlichkeit läßt uns sie überaus hochschätzen. Ich hebe nur die schwermütigen Weisen: „Aus der Jugendzeit“ und „die Landsknechtslieder“ hervor. — Tatsache ist, daß Carolath eines der größten Liedtalente der letzten Jahrzehnte des 19. Jahrhunderts gewesen ist und daß auch einzelne seiner Novellen ob ihres Stimmungszaubers und ihrer packenden Wirkung entschiedene Beachtung verdienen.

Ein Poet der großen Menge kann Carolath aus macherlei Gründen allerdings nie werden, aber ernste, reife Menschen wird dieser einsame Schönheitsfucher, dieser gedankentiefe Dichter eines hohen sittlichen Pathos und von seltener Pracht der Sprache jederzeit fesseln.

In welcher kühner Weise er die Sprache meistert, geradezu selbstherrlich mit ihr schaltet, manchmal sprachschöpferisch, vielfach glücklich, hin und wieder mit weniger Erfolg, sei nunmehr untersucht. —

^{*}) Vergriffen. Der Inhalt ist zum größten Teil in die „Gedichte“ aufgenommen. —

^{*1}) Erschienen nur in „Über Land und Meer“ (1894); die Novelle war mir leider nicht zugänglich. —

Als bewußter Wortbildner tritt uns Carolath in einer großen Reihe von Zusammensetzungen, deren Grundwörter teils Mittelwörter, teils Eigenschaftswörter sind, entgegen. — Suchen wir sie nach der Entstehungsart und inneren Verwandtschaft säuberlich zu ordnen, so ergeben sich folgende Gruppen:

Bildungen durch Zusammenfügung einer Ergänzung im 4. Fall
+ Mittelwort der Gegenwart.

Davon dienen folgende der Beschreibung äußerer Zustände und Verhältnisse:
I. 18 ... Wenn Schönheit sacht die goldnen Schwingen regt, Lichtschüttend wandernd über Erdenfluren — 110 Schon türmt sich auf, lichttriefend, riesengroß — Das goldne Tor ... — IV. 21 in die lichtstrahlenden Schaulenster. — Besonders eigenartig ist die Bildung: V. 179 den knospenbrechenden Mandelbaum — VI. 9 die Sonnenslut des frühlingstündenden Märztales, 35 eine frühlingserweckende blaue Wunderspur — III. 191 frühlingstraumend — 12 augenwerfende Damen — 74 so schönheitstrahlend, daß er — 95 im traubenschwellenden Septemberglanze — 105 mußerte kopfwiegend seinen Gefährten — 160 unter dem luftdurchschütternden Jochen, 192 die kehlenverschnürende Angst — VII. 51 armfüllende Eassen — 89 voll wolken- spiegelnder Flächen — fahl gleitet die Welle in totem Flußarm, sumpfdunstend zum Ufer.

Psychisches geben:

I. 55 so wird gervollen Zuges die Kreatur todspottend Schlamm und Trübung Todachtlos schlingen. III. 144 und liebebrütend die Mainacht war —

Ergänzung im 3. Fall + Mittelwort der Vergangenheit.

I. 18 im staubentkeimten Leibe — 124 seines Lebens nachtgeweihten Flug — 151 Da die Heide hülfefern — II. 85 schwertentronnener Knecht III. 136 zügfremd — V. 133 wunschentjagend.

Ergänzung im 2. Fall + Eigenschaftswort.

I. 55 todachtlos — 60 rache satt — 208 aus des Daseins tränenstammten Grunde — 137 von jener Zwölfszahl, die ... Verückt Dir folgte, kränzemüd, bestaubt — II. 95 Hier steht der Tisch, doch ach, gar speiseleer — 152 ein Ritter fahrtverdrossen — III. 37 glanzesfroh — V. 128 gewitterbange (vgl. Grillparzer: der Prüfung bang) — VI. 22 eines gewissenhaften, lobgewärtigen Beamten — 180 von weltvergessener Entzückung überstrahlt.

Ergänzung im 3. Fall + Eigenschaftswort.

I. 67 Dein stolzes Auge dunkelt, tränennah.

Ergänzung mit Vorwort + Eigenschaftswort.

I. 14 Doch jener trat zum Flügel, der lag breit im Kerzenglanze, prunkend, klangbereit — 164 lustgewillt — III. 38 Im Westen winkt ein Stern, ein strahlenblasser — VI. 196 der jagdfertige Südwind — VII. ein gedankenschwerer Kriegsakademiker (im Sinne von: schwerfällig im Denken).

Ergänzung mit Vorwort + Mittelwort der Vergangenheit.

III. 197 Ein Drache, sprunggeringelt.

Umstandsbestimmung des Grundes, hie und da der Weise +
Mittelwort der Gegenwart.

I. 71 windwoagender Taum — 189 mondblickende Flut — V. 159 taublickend, glutzitternd — III. 9 glückzitternde Pilgerin — 104 O, großer Liebespfeil, Du kehrt zurück, flugzitternd, ohne Heil — 49 Den weißen Sand Im Mittagschlaf traumathmend überbrandend Mit einem Schaumblick. 128 im sonnengleichenden Erdbeerhaag — V. die sternenleuchtende Nacht — 133 mit wutbrechender Stimme — VI. 167 der sonnglänzende Pfarrhof — 142 sternschimmernde Brunnen sprangen — 11 Ein Gärtenlan kam sporenschlurrend.. — 42 in der regenstarrenden Gartentiefe — 119 Die Nacht war gekommen, durch sie, die windmurrende, schritt er hinab.. — 100 von schweißglänzenden Pferden gezogen — 157 auf die spitzen, frostbehebenden Knie — III. 180 Im Wespenschwarm, schweißpeitschend, stürmen Sarren —

Häufig begegnen wir Zusammensetzungen aus Umstands-Be-
stimmungen des Grundes + Mittelwort der Vergangenheit.

Sie dienen der Darstellung: a) äußerer Umstände und Beziehungen:
I. 31 Hier eine Torfahrt, palmenüberdacht — 32 im rubindurchsonnten Weine — 70 jasmindurchhauchte, purpurfinstre Nacht — 87 An Hügeln lagern, fremden, sandverwehten — 89 Auf einem Grat, das wolkenüberjagt Ins Keere reckt sein Haupt.. 96 ihr Kuppelwirrsal, fahnenüberflogen — 102 windgerafft — 255 in fernen glutdurchstaubt — III. 27 in winddurchrauschter Abschiedsnacht — 43 Der Morgen trieb, der frische, winddurchwellte — 110 in windzerrißnem Klang — V. 165 hinter den windgeblähten Gardinen — IV. 117 auf sturmgeblähten Flügeln — I. 201 steht windgeneigt der Wald — 223 windgewiegt — VII. 153 flackernde, windgequälte Gasflammen — VI. 101 aus windvertragenem Samen — I. 109 Erbarm' Dich meiner, lichtumstobnes Kind — 255 Es schlummert Dein goldumstobnes Haupt — 257 Da sank Dein windumstobnes Haupt An meine Brust, bezwungen — 105 purpurgesättigt — 108 wo Decken, purpurgestrählt sich vom Balkone bauschen — 90 Am Höhenrand, der freidig, sturmgeschlagen — 110 sturmgetragen, III. 57 sturmverschont — I. 123 die Fäuste strickverschnürt — III. 152 die schmalen Hände strickumstreift — VII. 38 fettenverschnürt — I. 126 blizüberflackert — 155 stahlgekrönt, erzumstarrt — 175 Und taubeschwert die Rosen blühen — 208 die Schönheit hebt ihr goldgesäumtes Haupt — 209 goldumgittert — 210 die duftdurchwogte Spur — 221 die Fläche goldschwer, halmerdrückt — 252 der Markusdom, der bunte, Klangumtönte — 296 die Hügel starren, reifbekränzt — III. goldbereift 137 der Stabstrompeter, goldbeligt — 196 golddurchzimmerte Planke — 93 salzüberschäumt — gischtbekränzt — qualmüberdunkelt — VI. 189 in den qualmverfinsterten Raum — III. 169 hinter Scheiben, bleigetönt — 173 Ragt rohrdachüberkleidet Der stattliche Marschenhof — V. 81 staubdurchzittert — 150 vor diesem.. lampenbestrahlten Kreise — VI. 12 aus dem glanzgebade ten Dunstkreis — 95 glanzdurchglüht — VII. 183 glanzgeblendet — 13 mit lichtdurchschossenen Augen — 57 die lichtumblendete Gestalt — VI. 14 ein zarter, schmelzdurchhauchter Schimmer — 71 frostüberhaucht — 94 lehmüberspritzt — 96 im laubumsteckten Käfig — 141 sumpfumrandet — 119 auf dem fliederumwilderten Teiche — 162 die wimperverschatteten Augen — 195 flammengeblendet — VII. 185 der bleidurchfnoteten Geißel.

Die physische Wirkung eines psychischen Vorganges gibt

VL 160 über ihren zornverrenkten Körper.

b) innerer Verhältnisse und psychischer Zustände:

I. 17 Dein Herz ist stolzgeschwellt — 19 mit den Lippen staubbefleckt (= sündig) — 30 nimm diesen Blick, den letzten, dankbeseuchtet — 45 der Tag, der glückdurchsonnte — 252 sein Weib, das holde, glückverschönte — 194 Drauf sollen zwei Linden wiegen die Wipfel, glückumsonnt — VI. 79 glückdurchschauert — I. 94 großdurchschüttert rauscht dein tiefes Klagen — VI. 170 ihren hageren, wutdurchschütterten Leib — I. 130 mein Herz, mein gramdurchtostes — 136 weh umfangen — 296 Ich möchte noch einmal langsam gehen An Deiner Seite, traumgewiegt — III. 134 Du lächeltest, voll Wehmut, traumgekrönt — 127 den Wein, den notgewöhnten — 180 von tausend Lippen, lenzentbrannten — V. 86 der frohsinnumwaltete Tisch — 130 mit weiten, schuldumflorten Augen — VI. 79 das qualverstörte Gesicht — 103 freiheitsgeblendete Söhne.

Zusammensetzungen aus Umstandsbestimmung + Eigenschw.

A) Licht- und Farbenbegriffe:

I. 4 den Raum, den Kerzenhellen — 47 die dämmerbraunen Lande: — 208 mit Augen, dämmerbraunen — 197 die lorbeerdunkle Terrasse — 124 qualmtrüber Fackelganz — IV. 22 die lichterhellen Scheiben — VI. 15 dunstblaue Kuppen — 124 in dem schneedunklen Zimmer — I. 176 die tropfenschweren Bäume — 218 schimmert halmstark das Korn — 223 der sonnenstarkere Park — schlummerschwer — VI. 187 dunststark — 196 auf ihren erntestarken Feldern — VII. 123 die blütenstarken Trauerkränze — dufststark — IV. 135 regennasse Felder — 91 die mittagsheißen Gassen.

B) Psychisches:

I. 42 seine Augen hatten glückhellen Glanz — 44 die sehnstuchttiefen Augen — 137 mit heimwehstarkem Schwingenschlag — 139 lichttrunknen Herzens — 179 und ließ die Stirn übermüdet, frühlingstrunken, auf die Kissen fallen — VI. 192 schreckensstier — VII. 96 tat die Augen weit auf, staunensstarr — IV. 33 Bent ging wie traumbefangen auf sein Zimmer.

Carolaths Vorliebe für Zusammensetzungen beweisen auch die allerdings nicht ganz seltenen Bildungen aus Umstandsw. + Mittelw. d. Gegw.

I. 76 Gleich Memnonsteinen, die tiefbebend klingen — 112 Sie stehen und blicken sich hochatmend an — IV. 96 tiefbetäubenden Duft — V. 182 draußen hob sich rotflamend der junge Tag — VI. 162 mit frohlautender Stimme.

Umstandsw. + Mittelw. d. Vergh.

I. 59 das starre nieentlarvte Lächeln — 201 mit hellgestimmter Wanderweise — 208 das Schloß sich hebt . . buntbeschildert — III. 96 dort will ich rasten, wohlbetischt und warm — V. 152 mit frühgetriebenen, mattschimmernden Rosen.

Umstandsw. + Eigenschw., bezw. Umstandsw.

I. 172 buntdürstre Schatten — 143 düsterbunt beleuchtet.

Das Bedürfnis, zwei verschiedenartige Begriffe zu einem einzigen neuen zu verschmelzen, zeigen folgende Ausdrücke:

188 daran buntschaurig Marmortafeln fleben — 44 mit fremdhellem Ton — VI. 62 das finsterschöne, jungfräuliche Land.

Die Vorstufe zu diesen Neubilden bilden offenbar Halbkompota folgender Art:

I. 71 sein Auge sah trotzig-fahl — 75 im Glanz der hohnvoll-heiligen Götteraugen — 162 Wie klang ihr Lachen silbern und glücklich-hell! — 196 eine sittsam-ruhige Cousine.

Das erste Umstandswort bildet nur eine Verstärkung des folgenden Eigenschw. oder Umstandsw.

I. 36 tiefbunte Blumen — 40 im tiefkühlen Laube — 45 zarthelle Wolken — VI. 17 der hellblasse Apriltag — 68 auf ihr lag großoffen, bestürzt sein Auge — 258 Dein Herz will wie die weite See kühl und großatmend branden.

Trotz des noch getrennten Wortbildes verschmelzen eigentlich zu einem Begriffe:

I. 168 Noch klingt mir das süß verwirrte Wort deiner Treue im Ohr — 171 Zwei Rosen leuchtend frische Trug sie im dunklen Haar — 200 mit Augen, traumhaft starren — 267 durchs Wipfelgewirr tief atmend stob Gewitterwind.

Zusammensetzungen, denen ein abgekürzter Vergleich zugrunde liegt:

A) Hauptw. + Mittelw. d. Gegenw.

V. 223 Und purpursaftend am heißen Spalier Die Nektarine schwillt — VI. 34 ihre Stimme drang zu ihm, fremd und silbertönend.

B) Hauptw. + Eigenschw.

Häufig Farbenbegriffe: I. 12 auf sammetfinstrem Grunde — 70 purpurfinstre Nacht — 89 sein Haupt, sein schieferblasses — 153 hoch über die staubfahle Küste . . . — 270 Es segt Deine Schleppe spitzengezackt, in welken Orangenzweigen — V. 145 die mondgelbe Teichfläche — sonderbar: 54 ein mondblaues Bohnenfeld — III. 179 die Marjch, die stoppelgelbe — VII. 31 die glanzroten Früchte — V. 133 eine goldflare Stimme — 117 goldhelle Stimme — VI. 63 ein bligheller Ruf — 35 silbermatte Beleuchtung — I. 36 morgentrübe Gassen — 268 sommertrübe Gassen — I. 110 grabtief sein Auge — 223 die Hand, die wunderschmale — III. 164 das war ein Knattern, bretterhohl.

Carolaths sprachliche Selbständigkeit und Eigenwilligkeit zeigt sich auch in der Verwendung folgender Eigenschaftswörter, bezw. Umstandswörter und Mittelwörter.

IV. 139 Ich hätte Sie für hellhöriger gehalten, bester Doktor. (G., M. S. O) = scharfsinniger in der Auffassung — 146 Dann gingen tieftönig die Glocken; (M. S. nur tieftönend, tieftönig) — V. 152 die landläufiges Glück verneinen —

152 die junge Braut saß unverschlafen (S., M. S. O.); ähnliche Bildungen sind im mhd. häufig! — 162 Ein Bildnis, so schön und lebensunmöglich (G. O) — VII. 104 einen prüfenden, etwas nachdenksamen Blick (G., M. S. O) 184 Bald erdröhte das Gelände vom kunstrechten Schwanken der Heereshaufen (wohl nach regelrecht). — III. 148 möcht ich bittergern erraffen — V. 176 bitterleise — 190 Der rief: Ihr Herrn sprecht törllich drein; G. = töricht, vgl. mhd. tōrllich — Heftig geschminkt — Gering bekleidet — I. 71 das seingewordne Weib.

Der Reichtum neuer und eigenartiger Zusammensetzungen auf dem Gebiet der Eigenschafts- und Mittelwörter, den diese Übersicht bietet, zeigt Carolaths sprachschöpferische Tätigkeit am deutlichsten.

Zum Bedeutungsgehalt dieser Bildungen sei erwähnt, daß es sich darin überraschend häufig um Begriffe der Farbe und des Lichtes handelt. Der feinsinnige, hochgebildete Dichter war im Leben ein Verehrer der Kunst und stand vielfach im Verkehr mit Malern; Makart, der so gern in Farbenglut schwelgt, war sein Freund. Durch solche Beziehungen ward ihm der Sinn für den Zauber der Farbe erschlossen und ich halte es für innerlich damit verknüpft, daß seine Sprache so sinnenfällig ist.

Carolath schafft mit Hilfe der Zusammensetzung auch neue, vielfach dichterisch schöne Hauptwörter.

Da der Reim hiebei von entschiedenem Einflusse sein kann, indem er oft zur Schaffung neuer Wörter lockt und verführt, so füge ich bei Neubildungen,* die am Versausgange stehen, das Reimwort in Klammern bei: I. 34 ein flackerlicht; frei nach flackerfeuer, = herd M. S. G. — 58 Lebenssonnenwende (O) — 60 blasser Liebeshärmer (wirkungsärmer); nach Liebesharm, das sich bei Heine, einem Leitstern seiner Jugendsichtung, findet G. — 96 ihr Kuppelwirsal O — 115 die Fülle Deines Lockenvlieses (Paradieses) — 116 Alltags-eigenschaft — (Kraft) — 118 Eintagsglückgestalten (walten).

119 die Königsstirn erhellet von Glück und Hochsinn — 129 sein Zwilling Bruder faßt als Fürst weltferner Hochgedanken haust in deutschen Herzen — im facelglaste — (bei Goethe G.) — 203 So schlingt um deutsche Reckenkraft — Die Schönheit ihre Lenzgedanken (bei Lenau!) — 123 Ins Leben stürmen ihre frohgestalten (R**) — 123 als finstrier Traumergründer (: Sündler) — 135 Und als geriefelt durch des Heilands Locken — Im Sonnenblick des Jordans Wellenschaum — III. 47 Das Meer lag glanzumflossen, den weißen Ufer fand überbrandend mit müdem Schaumblick — VI. 189 mit forschendem Wimperblize — III. 147 ein Dunstgewölk von Panzerblitzen — 153 ein Hufblick auf der Brüstung — 180 mit Hufgeblick und Gleisen — I. 137 von Tränen triefend, starr von Blutesglätte (: Scherbenstätte) — 157 er kam um festes mitten (: herbeigeritten) — III. 9 im Lenzgelüst: R. — 194 die Nellen blühten mit heigem Duftgelüst: R — 199 Nur unstillbares Strahlengelüst (: R) findet Unsterblichkeit — 17 Sternensehnsucht — 17 Lebenssonnen — 194 Liebessonnen (R) — 17 (Das) Länderdürsten — 29 in Glückserwarten — 30 und wie die Pflugschar blüht beim Schollenwenden (: R). — 58 in tiefer Schollenspur (: R) — 57 Die Segel fällt ein Rosenblätter.

* Wenn sie in meinen Quellen nicht belegt sind, so deute ich dies durch O an. Die Abkürzungen bedeuten: G. = Wörterbuch der Brüder Grimm (1. Aufl.); S. = Sanders, Deutsches Wörterbuch Leipzig 1860; K. = Kluge, Etymol. Wörterbuch d. d. Spr. 4. Aufl. 1889; M. S. = Muret-Sanders, Encyklop. deutsch-engl. Wörterbuch (II. T., große Ausgabe, Berlin 1899; P. = Hermann Paul, D. Wörterb. (Halle. 2. Aufl. 1908); D. = Duden, D. Wörterb. Leipzig 1902; W. = Weigand, Deutsches Wörterbuch, 1909.

**) R = Reimwort.

schauer (:R) — 67 Schon freit ein Vater aus Freiherrnstand die Tochter dem Geldsackgeschlechte (:R) — 68 ein Ritter von Gralsgestalt (:R) — 76 Auch ist der Fastnachtsinn nicht ganz Erstorben den Durstverstummten — 77 in friedlichem Giebelrauche (:R) — 79 des Mohrenpackes Pfeilgeflüß (:R); nach flüß m. G. = Pfeil, nur Beisp. aus dem 17. Jahr.; flüßpfeil hat M. S. als übliches neues Wort — 97 im Nahrungsgieren (:R) — 118 gestrenges Zuchtvermahn (:R) — 119 den Wandervogeltraum — 124 mit krauser Funkenspur — 137 dazwischen lärmt der Spähenkrieg frechtroh nach Krümmelsuren (:R) — Wie Bildkraft und Wortschöpfung innig verknüpft sind zeigt etwa: 146 . . . steht brennend eine Mühle, ihr Funkenschopf zum Himmel ragt — 152 zum Flutentanze R — 153 hell von Hoffnungsstränen-saat R — 188 Kummerfaat R — 103 schwoll eine Fluchswolke R — 196 Dort flutet, in Augenblende (R), das Weltmeer — 201 Im Marmorblock schläft das Sonnengelock der Schönheit, der sacht verhüllten. — VII. 89 Wellenfühle O — der Widergruß, mhd.: widergruoz.

Eigenartig finde ich ferner:

V. 159 vor Nebelinzug O; G. Nebelzug = ziehender Nebel (Goethe.) VI. 186 Dorthin strebte der Niederspinnende; (= der sich an einem Seile über die Felswand herniedergleiten läßt) G. nur: dessen Äste gleichsam ein Frühlingsnetz niederspinnen. Bettine, Briefw. 2. also tr; M. S. O.

Im sonstigen treffen wir bei Carolath neben selbstgeschaffenen Wörtern manch recht seltenen Ausdruck, zumal norddeutscher Herkunft, uns Süddeutschen kaum geläufig: III. 116 auch dürftem Schollensod (G O) S, der Sod = 1. das einmalige Sieden, 2. die dazu nötige Menge Wasser, 3. Brühe — hoch über einer Stapel Torf; D. M. S. S. nur der Stapel: aufgeschichteter Haufe (Häute, Holz) — weit hinterm Knick ein Bauer schilt; G. in Nordd. = eine Hecke, M. S. niedrig gehaltenes Buschholz — den Schorf der Erde; G. rauhe Rinde, Grund (vgl. schürfen), Kruste — 149 auf Kipp und Knauf; M. S. niederd. = Spitze; G. = die Ringe, Stemmleiste am Rüstwagen; Stab, Stange überh. — 75 Binsenschof (G, M. S O) nur Schof m (niederd.) 1. = Bund Stroh, 2. in Glashütten mehrere kleine Glastafeln, 3. die wilden Gänse aus einer Bruf — 173 in wohligem Streunen; nur P. = streinen = umherstreichen (hier vom Bienen schwarm gesagt!) — VII. Sie sind ein Schäker, — S. Schalk, M. S. Spaßmacher (v. hebr. sheker = Lügner).

Er dürfte unter den ersten sein, die sich heutzutage schon geläufiger, aber doch noch seltener Ausdrücke bedienen, wie: V. 59 ein Nachweh (M. S.) 165 Ich konnte einen Teil davon, der nichts Bemerkliches bot, übersehen. — VII. Warnruf (M.S.) vgl. mhd.: warnefanc.

Soweit meine Hilfswerke ein Überprüfen ermöglichten, erscheinen als sprachliches Eigengut Carolaths die Zeitwörter:

I. 53 Alles, was mein Herz durchgrollt, durchschüttert; ähnlich durchgrausen (M. S., noch nicht G.) — 56 Zieht singend hin der feuchte Märzorkan, Bis er . . . befruchtend mag verbranden — 72 doch was ich aufbeschwor — (wohl dem Versrhythmus zuliebe) — 90 Die Löwin hatte sterbend sich errissen (R) Ein Purpurbett. — 245 Ich hör' Deine knisternde Schleppe nicht mehr Die Stufen hinuntersurren (R) — III. 20 Der Morgen flart; M. S. nur als Ausdr. d. Schiffspr.; G. hat es, sagt aber, heute sage man dafür: klar sein, werden, und sich klären, P.=O., D.=O. — 42 den Steinschutt überschragend — 43 Der Blitzschlag wird den felsgrat übersausen — 206 Der aus dem brausenden Leben, Drin unser Gut verscholl, Versunkne Tempel heben Und neu durchgöttern soll; G. durchgöttet bei Luther. — V. 30 einen Zweig zer-

knickend und verblättern — S., M. S. nur in übertrag. Bed.; G. in sinnl. Bed. nicht mehr nachweisbar.

Mittelwörter der Gegenwart.

VII. 146 Über ihr schloß sich ein leuchtender Kreis, still verzitternd in goldenen auswellenden Strahlenringen. — 149 über dem Sternendreieck tagte auferblickend . . . ein winziger Punkt — (verstärkend wie ausbrechen G.) — 184 sein Leib war mit veralteten Striemen überfurcht — 187 Verstumpft wäre die gleißende Sichel . . . mhd.: verstumpfen.

Mittelwörter der Vergangenheit.

I. 74 Das Auge unerhell't (R) — III. 126 Ein Reich, des Adels so gesinnt, Der ernster Arbeit zugewill't — 153 von Goldhaar wild umspreitet — 181 von Jos Meer umtrieben — VI. 115 vom Sonnengold überstarrt; M. S. = O. nur: die von Felsen umstarrte Küste, freiligrath. — VII. 01 mit ungedämpfter Stimme (M. S. S, P. D. = O.)

Ungemein seltene Zeitwörter, welche nur ganz neue Wörterbücher bieten, treffen wir schon bei unserem Dichter:

I. Ein Schloß, das so ein Sommertag umbettet — V. 56 aus dem Sessel schnellte der Greis sich auf M. S. — 57 so hast die Seele Du zernichtet (S. Heine!) — 73 vom Gewirr des Goldhaars überblendet (M. S. O.; S. Beisp. b. Börne) — 121 daß wuchend er der Wachen Zaun durchzwänge — 199 die handvoll Staub, die wir in Lieb' und Haß auf dieser Welt mühselig aufgesäuselt, (M. S.) Ins Nichts hinein mild und ironisch kräuselt. — III. 43 Schnee wird begürten jener Inschrift Zeichen — 50 Sterben überspann die Stätte — 52 Gewölk bezog den Himmel, — 70. Schon lump't am morschen Kruckensstiel Das Bettelweib vom Zaune. (M. S. nicht in dieser Bed., G. = schlaff u. gebrochen gehen, hinken.) — 119 Und wölfsch streunt der Nordwind um die Türen. (M. S. nur provz. = 1. ausschmücken, 2. herumstößern, S. O., P. = streinen = umherstreichen) — 140 Ein Buchenast noch schweigend wellt, — 180 Es wellt der See (P. ungewöhnl. intrans. Sein Gefieder blüht sich wellend; poetisch kühn im „Faust“: Welle selbst, auf Wogen wellend. M. S. nur: die Landschaft wellt sich; v. a. zusammenhämmern.) — 181 die Lanzenfähnlein flappen (M. S. nur Marineausdruck) — VII. 13 eine schlimme Zeit, die man durchhalten müsse (M. S. Bismarck: dieses Jahr ist schwer durchzuhalten. S. O., G. = aushalten, aber nicht trans.) — V. Ein Rudel Wild stand am Wasser, in ihrer Mitte der Leithirsch. Plötzlich nahmen sie sich auf und zogen dem Walde zu. (M. S. geläufiger Jagdausdruck vom Flugwild! G. nur trans.: der Leithund nimmt die Fährte auf) — 150 . . . steht eine Schale, davon ein Armer, der einspricht, wohl bekommen mag. (P. bei einem einsp. = einkleben) — 167 die Möbel abgepfändert hatte — VI. 11 erzählte in der Offizierssprache, daß Kamerad von Dragonern kolossalen Roßlauf getan, . . . Fuchsfute geklämt, — (D. M. S. flamm = eng, knapp.) — 161 das Abendlicht umgoldete ihre Gestalt — VII. 45 Aus der dunklen Bucht kam fliegend ein schmalspuriges, weißes Brot — (M. S. v. n.; W. = sich pfeilschnell bewegend, erst in der neueren Sprache vom älterneuhd. flig = Pfeil).

Kühnheiten und Selbständigkeit im Sprachgebrauche offenbaren folgende zahlreiche Wendungen mit Zeitwörtern:

I. 31 Die Rosse trollten ihren Schaukelgang (S., M. S. nur D. N. u. refl.) — 34 Ein flackerlicht aus löschenden Laternen — 51 Der erste Kuß, dem ich das Haupt gebogen — 72 Hinter den Zypressen, die dunkel

brauten, murrte dumpf das Meer: halte ich f. e. Druckfehler statt grauten-
düstern S. (dort hat ein Tannenwald gegraut, Schwab.) — 84 Dem feldhern
lastete sein Prachtgezelt am Bosphorus (G. nur = drückend sein: das
lastet mir. Goethe) — 89 Zwölf Sklaven spähn den Willen dir vom Munde
(M. S. selten: = etwas erspähen) — 93 Du bangtest dich (M. S. b. mit 3. f.,
G. 4. f. tadelhaft!) — 106 Mein Mund quillt frohen Lachens (G. nur ein
Beispiel mit 2. f., sonst 4. f., M. S. nur 4. f.) — 114 Wenn Du des Rätsels
sinnst, (S. selten. vereinz. 2 f., so Grün) — Nur angstvoll sucht ihr Auge seinem
Denken sich, seiner Seele forschend einzusenken. — 120 Die Menge
die zum Thron gestaute — 123 wenn jenem das Sünderglöcklein schrillt
im Morgenwind — 125 Der Pforten wacht (P. altertüml., M. S. poet. mit 2. f.
u. provz.) — Dir dämmert auf des Lebens letzter Tag (M. S.¹) V. M.²) pers.
Sbj. G. ähnliche Wendung bei Schiller). — 188 Die Entsagung hauchen
allem warmen Leben — 201 Steht windgeneigt der Wald, des Winter-
schlafs entraten. — 220 Das ist mein Herz, das hang um Hilfe gelbt. —
230 Wo man zur Ruh' die Eltern sargte — 272 Daß wir nichts bangten
und sehnten (G., M. S. nur bangen V. A. = in Furcht setzen! sehnen bei G.
tr.) — Ein Schauer überjagt der Hörer Runde (M. S.) — 292 Bald goldet
auch mir ein fremder Glanz den letzten Nebeltag; — Prosa VI: Als
die Nachmittagssonne das morsche Kreuzkranzgefitter goldete (S. tr., sehr selten.
vgl. Schiller: düst'rer Zukunft Nebelsterne — Goldet sich in deinem Sterne.) —
III. 58 Recht sich die Sphing, der Lebensfrage lüstern — 68 Gern großt
ich aus sattem Schlaf die Großen — 70 Schon schmettert ihm ein andrer
quer zu Kopf des Bierkrugs Jacken — 124 sonderbar: dem Müller wird
das Mahlen satt (Druckfehler für. Der Müller....?) — IV. 14: Die
knochigen Finger des Greises zwängten der Hand des Sohnes die Feder
ein. — VII. 90 Er pflöckt sein Boot (G. nur mit 2. Erg.: an etwas;
M. S.) — 121 Mir ist es, als müßten sie Leid nehmen im Dunst der Erde
— V. 57 Plötzlich wucherte die Schloßtür aus ihren Angeln: = löste sich aus..
(M. S. nur wuchten = lasten; S. tr., seltener nordd.: e. schwere Last bewegen,
heben) — 163 Zwei Türflügel schlugen auf. (M. S. nur tr.) — VI. 24 Mit
der M. möge man ihn nur auslassen, die ginge ihm gegen die Haut. —
Anschauliches Bild eines Vorganges: 42 Es streckte sich eine unübersteigliche
Schanke zwischen ihnen. — 161 Befreiungstaten von Roheit und Selbstsucht
sinnend (G. tr. meist nur mit allgem. Obj.) — VII. 73 Einige der Vorüber-
gehenden blieben stehen und schwenkten mit Schreckensrufen ihre Schirme, andere
stürzten an das Geländer und bekleideten in raschanwachsender dunkler Masse
Brücke und Kaimauer in deren voller Länge. — 188 In seinem Kopf-
haar fletschte eine Störgräte: (= ragte empor) (M. S. nur tr.: die Zähne fletschen).

Carolath besitzt große Vorliebe für einfache Zeitwörter, wodurch sein
Stil etwas Kräftiges, Ursprüngliches erhält.

Ich gebe nur eine Auswahl meist echt dichterischer Wendungen: I. 71 Da
griff ihn tiefer Schauer — III. 35 Er griff das stärkste der Geschosse — 107
Da fachten sie Lagerfeuer — 121 Mordend auf der Flucht straft er den Arm
— 135 Seine Seele rang den Abschiedskampf — 158 Es stürzen die Gäste den
Goldpokal (= leeren) — 230 spinnender Ranken Last — III. 30. Das Saat-
gut neuen — 67 sie stückeln Land (= zerstückeln) — 188 fülle den kummern-
den Herzenschrein Tief mit Schönheit, mit Sonnenschein. — VI. 16 Der Wind
wirrte die nasen Kronen der Tannen — VII. 153 Er wirrte das tiefe Geläut

der schwingenden Weihnachtsglocken. — 153 Im Palast hellte elektrisches Licht den Bescherungsaal. — VII. 97 Aus dessen schleifenden Säumen strahlten zwei goldbeschuhte Füße.

Weitere auffällige Eigentümlichkeiten des Stilisten Carolath sind:

Als recht häufig gebrauchtes bewußtes Mittel des Satzbaues finden wir einen selbständigen zweiten Fall, welcher der Darstellung innerer und äußerer Vorgänge dient (Genit. absol.) — 51. Messerscharfen Blicks maß ihn der Rabbi — I. 55 So wird giervollen Zuges die Kreatur todschlagend Schlamm und Trübung schlingen — 68 Sie starrte stumm ins Licht, hilflosen Mundes — — 69 Auflachend löste er von Santas Hals die Perlenbänder, daß sie müden falls zu Boden glitten. — 74 ... muß zu den Schatten, bleichen Haupts, hinab — 111 Brütende Stille; schläfrig müden Klanges der Wache Schritt im Grund des Bogenganges — 117 Ein Blitz zündenden Scheins durchriß des Sommerabends frühe Finsternisse. — 120 Don Juan doch stürzte wehrend vor den Thron, erhobner Faust — 122 Scharfen Tones knickt der weiße Stab — 146 Sich sehnend sein kurzes Erdenleben, Lichttrunknen Herzens, wunschgequält, der Schönheit opfernd hinzugeben. — 168 Dann sammest du, kalten Ermessens — 241 spöttisch, harten Auges, lüstern — III. 57 Nun zieht manch Fahrzeug morschen Kiels einher. — 114 Nun schmiede bei Staub und Esseruß hell-silbernen Klanges vier Eisen.

In der Prosa:

IV. 136 Auf der anderen Seite kniete bereits der Arzt, durchdringenden Blickes vergebend. — V. 57 Die Treppe hinab stürzte Sigo verzerrten Antlitzes — 58 ... erwachte er graubraunen Haares und gefurchter Stirn — VI. 86 hoffnungsleuchtenden Auges — 93 Hoch über den glühenden verstiehenden Wellen taumelte scharfen Flügelschlages eine weiße blendend gefiederte Möwe. — 95 Bienen auch waren es, die verirrten Fluges in der Zelle einkehrten. — 105 Er ging räumigen Schrittes in den klaren Herbsttag hinein. — 112 keuchenden Atems — 116 weit ausgestreckten Armes — 117 gepreßten Tones — 174 feierlichen Ganges dahingetragen — Erwachsene ragten breitspurig, zurückgebogenen Leibes, mit straffem Arm Kreuzförmig und Fahne hochhaltend. — VII. 117 Ihr Staub ballt sich zum Kern, der ... tausenden Schwunges Nebelschleier, fremden Stoff an sich reißt.

Carolath verwendet häufig die stärkere Satzverbindung statt des schmiegsameren, aber schwächeren Satzgefüges.

Der zweite Teil tritt dadurch bedeutungsvoller hervor: III. 51 Seinen Mund umkam ein Lächeln, das war satt von Hohn, satt von Verachtung. — IV. 10 Ganz oben wohnte ein Schneidermeister, der mußte ein ganz absonderlicher Geselle sein. — V. Am Himmel zogen Kraniche, die übten sich zur Reise; — vgl. 54. — VII. 136 Doch Erkenntnis ist eine Schale, darinnen liegt Gutes und Böses! — 42 Ein festliches Licht drang durchs Gemach, dieses war aber so groß, daß nur ein schöner altmodischer Flügel und ein Teil der Wand hell übergoßen war, daran hingen silberne und goldene Blumenkronen mit langen Atlasbändern, auf denen Widmungen zu lesen waren. — 96 Am Fußende des Bettes hing ein Kreuz aus Elfenbein, davor kniete, den Kopf auf beide Arme gelegt, Giacinta.

Vorliebe für nachgestellte Eigenschaftswörter in Vers und Prosa:

3. B. I. 149 Die Blüten, die weißen, müden, Gleiten still von den Bäumen. — 152 des Händchens, des schmalen, fühlen — 183 der Lenz, der

lachende, neue — 217 vom Almenwald, dem dunklen, schwermüt-
vollen — usw.

In der Prosa, etwas hart:

VI. 151 Wohl treibt auch ihn des Daseins harter Zwang, und Kämpferlosen,
finsternen, unterliegt auch er. — 168 Solches sei von den Hassern, den wüsten,
leichtlich zu erwarten.

In Stellen gehobenen, feierlichen Vortrages finden wir eine Häufung der
Ausdrücke, seien es Hauptwörter oder Eigenschaftswörter, Mittelwörter:

VI. 162 sein heiliges, weites, liebevolles Herz . . . — mit junger, uner-
schöpflicher, erbarmungsvoller Liebe — 195 leckende, fressende, daseinsgierige Flämmchen
— u. s. w.

Wirkungsvolle Wendungen mit unvollständigen (elliptischen) Sätzen:

III. 205 Versunken im rächenden Meere Die Städte hochbenannt,
. . . Verschwunden die Marmorlöwen, Die Meisterhand einst schuf —
Nur weiße raublüsterne Möwen kreisen mit hungrigem Ruf. — u. a. m.

Sehr kühn erscheint mir:

I. 119 Wir walten seiner, uns verfallen, frei, Und sprechen ihm am Ort
der Tat sein Recht. —

Wir begegnen manchmal der Verwendung eines selbständigen 4. Falles
als Mittel der Beschreibung:

I. 128 Nun schritt sie hin . . . Im Haar den feinen frischen Ambra-
hauch Attischer Luft und weißer Meereseschäume — Ob im fol-
genden: der Rotmund . . . und der Elenkoller wirklich 1. Fälle sind — bei
Carolaths Sprachkühnheit möglich! oder doch nur Druckfehler, lasse ich dahingestellt:
I. 114 Wie dort er stand, den Bart keck zugespitzt, Das Auge hart, Der
Rotmund frechgeschlitt, — 122 Dann, waffenlos, die Fäuste strickver-
schnürt, Zerfeßt das Wams, zerklafft der Elenkoller, Wird Don
Juan dem Throne zugeführt. (Elenkoller M. S. sächl., auch männl., G. noch Elends-
koller = Wams aus der Haut des Elchs) u. a. —

Carolath eigentümlich ist die häufige Auslassung des Hilfsverbs in
Relativsätzen, in Vers und Prosa:

III. 169 Auf Häupter, die der Fron gewöhnt, Begann das Predigtwort
zu hämmern. — 199 Junge Liebe, die sattgeköst, Sinkt in die rauschende
Zeit — u. a. m. V. 82 Über dem Einfahrtstor sah ich ein vom Laufen gerötetes
Köpfchen lugen, welches, als es die Insassen der Kutsche erkennt, fast erschrocken
in der Rankenwildnis untertauchte; u. a. — VII. Er duckte sich zusammen, bis
er Deckung erlangt; u. a. m. —

Auffällig ist bei Carolath die häufige Verwendung des ausagenden Eigen-
schaftswortes (Mittelw. d. Vergangh.) mit dem Artikel; sie ist
vielleicht etwas bewußt Gewolltes, weil dadurch der Stil an Kraft gewinnt. Die
moderne Grammatik verwirft allerdings im allgemeinen diese Konstruktion (vgl. Köster,
Literatur-Zeitung 1904: Schönaich-Carolath.)

Ich begnüge mich mit Beispielen aus VI.: 9 Seine Erscheinung war eine
korrekte, angenehme. — 14 Die familie war eine vortreffliche. — 21 Dieser
Blick war kein guter. — Auch der Abend war ein finsterner. — 129 Das

Schachengut war ein armes, das nur eine Kuh hatte. — 132 die Ortschaft war eine stattliche. — 173 Wenn jener Kampf ein verordneter wäre. — u. a. m. —

Als sprachliche Eigenwilligkeit erscheinen — bei einem sonst nahezu mustergültigen Schriftsteller kann man es wohl nicht als Unkenntnis der Sprache betrachten — folgende Fälle:

I. 116 Wenn mir ein Weib das steinern Herz bezwänge — 240 Das brechend Auge läßt im Kreise schweifen ein Picador . . . — 252 Ein Page, der an Schleppendienst gewöhnte — vgl. mhd! — I. 104 und zu Knäul gerafft Drängt nach das Volk — nach: zum Knäul geballt, Schiller. — Ferner

das fehlen des Artikels in folgenden Wendungen:

I. 138 Und oft geschieht, daß noch vor Nachtgebet Grinsend der Tod am Wiegenrande steht. — IV. 7 Er hieß Bent Sörensen, war ältester Sohn des Pastors Sörensen und studierte Mathematik. — 43 Und es regnete unablässig, wie es nur an Winters Ende regnen kann.

Mit dem Vorstehenden wären die wesentlichen sprachlichen Eigentümlichkeiten unseres Dichters festgestellt.

Die Ausgabe der Carolath'schen Werke zeigt leider eine nicht geringe Zahl von Druckfehlern.* Ich habe diesem Punkte meine Aufmerksamkeit nicht in ausreichendem Maße zugewendet, daher ist die folgende Fehlerliste nicht erschöpfend. Die Verbesserungen gebe ich anschließend an die Klammer. I. 51 Bei ferner Glocken festlich fromme(n)m Klang — 87 A(m)n Hügeln lagern — 143 vo(r)n seinem Auge brach Ein Leidensblick . . . — 260 Auf eine(n)m Friedhof mitten — 3. B. 177 Eine Hs(f)ferin; zweimal fehlerhaft auf der gleichen Seite. — 179 es war um uns ein herber Duft von jungem, feuchte(n)m Grase. — VI. 66 bestand er . . . auf seine(n)m Plane — 113 Wendland willfahrte(te).

Es bleibt mir übrig, zu betonen, daß Carolath, der sprachlich vielfach kühn und eigenartig ist, auch ursprüngliche, lebendige Bildkraft besitzt, die zum Teile mit seiner Selbständigkeit und Kraft auf sprachlichem Gebiete zusammenhängt.

Ich kann nicht umhin, einige der schönsten Bilder hier auszuheben.

I. (67) sag' mir denn, welch Wind Gespielt mit Deiner Seele Blütenzweigen, Daß sie so sehr, so früh entblättert sind? — 116 Ein Wetter kam auf fahlen Wolkenrossen aus Süd geritten — 131 Der Südwind singt im Turm das Hochzeitsamt — 137 gleich einem Riesenfächer schwankte, gebeugt, der Olhain — 168 Die Sturmflut des Selbstvergessens ist über dich hingeroßlt — 171 Die Lände küßte leise ein Glockenklang in Wind.

Mischung der Bilder:

175 Noch träumt verschollen in der Luft Ein Eachen, das im Park verstob, Noch schwimmt im jungen Grün der Duft, Der einst ihr blondes Haar umwob. — III. Stieg deines Eachens Schimmer Aus Gartentiefen, dunklen, regungslosen.

Besonders anschaulich:

I. 192 Des Abendrotes schräge flammenspeere Verglühten hinter dunklen Tarnswänden. — Am Wegrand in schwarzen Eachen Ertrinkt mißfarbiges Abendrot — 283 Der Ozean, in

*) Die Druckfehler des Bandes I. (1905) sind in den entsprechenden Bänden I. und II. (1907), die ich leider in der letzten Zeit nicht zur Hand hatte, vielleicht schon getilgt. —

schmetterndem Verbranden, Warf Dir zu Füßen seine bittren Tränen — Es senkt der Herbst die graue Schlußgardine. u. a.

Carolath, der Lyriker, zeigt vielfach Verwandtschaft mit Detlev von Eilencron. Seltener Schwung, Kraft und Anschaulichkeit stehen ihm gleich diesem zu Gebote.

Auch Carolath gehört zu den Mitgründern der höchst persönlichen, impressionistischen neueren deutschen Lyrik. Eine derartig impulsive Natur wie Eilencron war der schwerblütigere prinzliche Sänger wohl nicht, darum fehlt seinen Liedern das ungestüm Übersäumende des holsteinischen Freiherrn.

Eine gewisse Verwandtschaft zeigen die beiden Dichter als Sprachschöpfer, allerdings geht Carolath dabei nie so weit wie Eilencron. Gleich Carolaths „Dichtungen“ erschien Eilencrons erste Sammlung „Adjutantenritte und andere Gedichte“ im Jahre 1883.

Nach meinen früheren Ausführungen werden gewisse Ähnlichkeiten zwischen den Wortbildungen beider Dichter gewiß auffallen.*

An zusammengesetzten Mittel- und Eigenschaftswörtern treffen wir bei Eilencron z. B.: jagdgierzitternd (vgl. Carolath: glückzitternd.) E. sternübersehtelt, sonnüberspannen, goldumhaucht, wolkendurchzogen, die friedumhalste Sommernacht, wolken-goldumzogen, die glutdurchdrängte Nacht (Car. in Fernen, glutdurchstaubt), breitungsfrempt; — oder Mischung von Eigenschaften: Eil. der frechhübsche Knabe, das eng-warme Nest; vgl. Car. frechfroh, mit frohgeheimem Laut usw. —

Auch in der Komposition substantivischer und verbaler Art ließen sich Ähnlichkeiten nachweisen, doch würde mich dies zu weit führen. (Vgl. z. B. Eil.: der Fuchs ersprang sich einen Vogel; Car.: die Löwin hatte sich ein Purpurbett errissen.)

Einzelabhandlungen in der Art meiner kleinen Skizze stehen noch vielfach aus. Es ist allerdings eine mühselige, aber doch nicht undankbare Aufgabe, darzulegen, in welcher Weise die einzelnen bedeutenderen Schriftsteller der letzten Jahrzehnte an der Weiterentwicklung unserer reichen deutschen Muttersprache mitgearbeitet.

Es handelte sich um Beiträge, welche mit der hingebenden Sorgfalt, wie sie den Brüdern Grimm ehrenvollen Gedächtnisses eignete, nachweisen, wie unsere neueren Dichter etwa seit 1850 die Sprache teils gemehrt (Wortbildung), teils in neue Formen gegossen haben (Stilistik).

Dem Ausleben der sprachbildenden Kraft bietet die Lyrik, der Ausdruck gesteigertster Empfindung, den günstigsten Boden. In ihr zumal macht die Bereicherung der Sprache auf dem Gebiete der Zusammensetzung Riesenschritte.**

Nehmen wir nur einige Neubildungen eigenschaftswörtlicher und mittelmörtlicher Art: tod still (Eilencron und Carolath) — schwanen still (Henckel), pflanzenstill (R. H. Bartsch) — das blütenraumversunkene Tal (C. Flaischlen) — beim becherklingenden Mahl (Hart) — farbenfurchend schwenkt der Schwan (Henckel) — usw.

Die Vorliebe für Zusammensetzungen dieser Art traf ich außer bei Carolath besonders stark bei den Tirolern Anton Renk und Arthur von Wallpach. In der Prosa ist darin groß Rudolf Hans Bartsch. Beisp. aus dem Roman „Das deutsche Leid“: ein überdrangvoller Tag; in dem brutschweren Sonnenschein; schwerviolette Wolken, schwergräues Gemäuer, traumheiße Fabelwelt; den gottgroßen Metallakkord. Bartsch schafft auch viele neue und eigenartige Haupt- und Zeitwörter.

* Vgl. für das folgende: Detlev v. Eilencron als Sprachbildner, von Fr. Hahne, wissenschaftl. Beilage d. Deutschen Sprachvereins 1904.

**) Einige Beispiele aus Bethge: Deutsche Lyrik seit Eilencron, Leipzig, 1905,

Bei diejen Neubildungen aller Art läuft es naturgemäß nicht ohne Geschmacklosigkeiten und Künstelei ab. Gesucht erscheint wohl: die zerbrochene Mutter Georgs — bisher sagte man dafür: gebrochene; durch das gütige Erlöscht werden (Tod) des alten Matthias. . (P).

Die krankhafte Sucht, eigenartig zu sein, die Häufung der Zusammensetzungen gewagtester Art führt heute vielfach zu einem überladenen, schwülstigen Stile; manch kleine Skizze ohne tieferen Gehalt trachtet fast nur auf diesem äußerlichen, impressionistischen Wege zu wirken. Alle neuen Bewegungen schießen eben über das Ziel hinaus.

Neben manchen lebensunfähigen Gebilden aber sprießen viele neue kräftige Triebe am alten Stamm der deutschen Sprache. Unter denen, die mit vorhandenem Sprachgut selbstherrlich kühn bauten, neue Wörter prägten, dabei tiefe und schöne Gedanken zu künden hatten, sei in Ehren genannt Prinz Emil von Schönaich-Carolath.



Schulnachrichten.

I. Der Lehrkörper.

A. Veränderungen vor und zu Beginn des Schuljahres 1910/11.

a) Durch Abgang:

Förster Josef, k. k. Professor der IX. Rangsklasse, seit 1903 an der hiesigen Anstalt tätig, wurde mit Erlaß des Herrn Ministers für Kultus und Unterricht vom 15. Juni 1910, Z. 14.971 an die k. k. II. Staatsrealschule in Graz ernannt.

b) Durch Eintritt:

1. Wehinger Franz, Supplent am k. k. Staats-Realgymnasium in Gmunden, wurde mit Erlaß des Herrn Ministers für Kultus und Unterricht vom 31. August 1910, Z. 35.345 (E.S.R. v. 6. Sept. 1910, Z. 3^{54}_{12}) zum wirklichen Lehrer an der hiesigen Anstalt ernannt.
2. Zöhrer Franz, geprüfter Lehramtskandidat, wurde mit Erlaß des k. k. steierm. Landes Schulrates vom 1. Oktober 1910, Z. 3^{7127}_1 als Supplent und Assistent und
3. Mahnerdt Ludwig, evangelischer Pfarrer, mit Erlaß des k. k. steierm. E.S.R. vom 26. Jänner 1911, Z. 3^{847}_3 als supplierender evangelischer Religionslehrer an der hiesigen Anstalt bestellt.

c) Durch Beurlaubung:

Jerovšek Anton, Doctor Rom. in jure canonico, k. k. Religionsprofessor, wurde mit Min.-Erl. vom 2. Mai 1911, Z. 17.767 (E.S.R.-Erl. v. 12. Mai 1911, Z. 3^{3188}_5) krankheitshalber vom 19. April 1911 bis zu Ende des Schuljahres 1910/11 beurlaubt; an seine Stelle trat

Kavčič Jakob, Kapitular des Lavanter Domkapitels, gewesener Religionslehrer am hiesigen Staatsgymnasium, der mit Erlaß des k. k. steierm. E.S.R. vom 6. Mai 1911, Z. 3^{3188}_4 als supplierender Religionslehrer für den Rest des laufenden Schuljahres bestellt wurde.

B. Stand im laufenden Schuljahre.

Direktor.

1. Bittner Robert, VII. Rgfl., Prüfungskommissär für das Lehramt der deutschen, französischen und englischen Sprache an Bürgerschulen, Vertreter der Unterrichtsverwaltung im Schulausschusse der gewerblichen Fortbildungsschule in Marburg, Verwalter der Lehrmittelsammlung für moderne Sprachen, lehrte Französisch in der 7. Klasse (wöchentlich 3 Stunden). — Professor an der hiesigen Anstalt von 1895 bis 1899, Direktor seit 1907. Wohnt im Anstaltsgebäude.

Professoren und wirkliche Lehrer.

2. Gauby Ludwig, Ph. Dr., Vorstand der 2. Klasse, lehrte Deutsch in der 6. und 7. Klasse, Französisch in der 2. und 4. Klasse (wöch. 16 Stunden). — Seit 1909. — Schillerstraße 6.
3. Hesse Artur, VII. Rgfl., Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt an allgemeinen Volks- und Bürgerschulen, Nebenlehrer für Freihandzeichnen am hiesigen Staatsgymnasium, Verwalter der Lehrmittelsammlung für das Freihandzeichnen, lehrte Freihandzeichnen in der 1. a, 2., 3., 4., 6. und 7. Klasse (wöch. 20 St.) — Seit 1890. — Tappenerplatz 5.
4. von Hibler Leo, Ph. Dr., Vorstand der 3. Klasse, Leiter der Jugendspiele lehrte Deutsch in der 3. Klasse, Französisch in der 3. und 6. Klasse und Englisch in der 5. und 7. Klasse (wöch. 17 St.) — Seit 1908. — Schmidereggasse 35.
5. Janeschitz Robert, Ph. Dr., Verwalter der Lehrerbibliothek, Vorstand der 5. Klasse, lehrte Deutsch in der 4. Klasse, Geschichte in der 1. b, Geographie und Geschichte in der 3., 5. und 6. Klasse (wöch. 17 St.) — Seit 1908. — Elisabethstraße 25.
6. Jerovšek Anton, Doctor Rom. in jure canonico, Verwalter der Hauskapelle, der Schülerbibliothek und der Bücherei des Franz-Josef-Vereines, Exhortator, lehrte Religion in der 1. bis 7. Klasse, Slowenisch in der 2. Klasse (wöch. 17 + 2 St.) — Seit 1900. — Burggasse 2. Seit 19. Mai 1911 krankheitshalber beurlaubt. — An seine Stelle trat
- Kavčič Jakob, Kapitular des Lavanter Domkapitels, welcher vom 25. Aug. 1910 an katholische Religion in der 1. bis 7. Klasse lehrte (wöch. 15 + 2 St.) —
7. Jörg Josef, Ph. Dr., Gemeinderat der Stadt Marburg, Verwalter der Lehrmittelsammlung für Geographie und Geschichte, der Jugendspielgeräte und der Sammlung der Jahresberichte, Leiter der Jugendspiele, Vorstand der 1. a Klasse, lehrte Geographie in der 1. b, Geographie und Geschichte in der 1. a, 2., 4. und 7. Klasse, steiermärkische Geschichte in der 4. Klasse (wöch. 17 + 1 St.) Seit 1905. — Kaiserstraße 4.
8. Komenda Georg, Verwalter der Lehrmittelsammlung für Geometrie, Nebenlehrer für darstellende Geometrie am hiesigen Staatsgymnasium, Vorstand der 4. Klasse, lehrte Mathematik in der 4. und 6. Klasse, geometrisches Zeichnen in der 4. Klasse, darstellende Geometrie in der 5., 6. und 7. Klasse (wöch. 19, im 2. Sem. 18 St.) — Seit 1909. — Volksgartenstraße 8.
9. Kropatschek Wilhelm, Verwalter der Lehrmittelsammlung für Chemie, Vorstand der 6. Klasse, lehrte Mathematik in der 1. a und 1. b Klasse, Chemie in der 4., 5. und 6. Klasse, leitete die chemisch-praktischen Arbeiten im Schülerlaboratorium (wöch. 15 + 4 St.) — Seit 1908. — Bismarckstraße 3.
10. Lang Ferdinand, Verwalter der Lehrmittelsammlung für Physik, Vorstand der 7. Klasse, lehrte Mathematik in der 5. und 7. Klasse, Physik in der 6. und 7. Klasse (wöch. 17 St.) — Seit 1908. — Parkstraße 22.

11. Tschohl Michael, lehrte Deutsch in der 1. a und 2. Klasse, Französisch in der 1. a Klasse, Englisch in der 6. Klasse (wöch. 17 St.) — Seit 1907. — Schmiderer-gasse 35.
12. Walter Leo, Ph. Dr., Verwalter der Lehrmittelsammlung für Naturgeschichte, lehrte Naturgeschichte in der 1. a, 1. b, 2., 5., 6. und 7. Klasse, Physik in der 3. und 4. Klasse und leitete die praktischen naturgeschichtlichen Übungen in der 5., 6. u. 7. Klasse (wöch. 18+5 St.) — Seit 1908. — Koloschineggallee 146.

13. Wehinger Franz, Vorstand der 1. b Klasse, lehrte Deutsch und Französisch in der 1. b und 5. Klasse (wöch. 16 St.) — Seit 1910. — Kaiserstraße 4

Evangelischer Religionslehrer.

14. Mahnert Ludwig, evangelischer Pfarrer, lehrte evangelische Religion in 2 Abteilungen (wöch. 3 St.) — Seit 1910. — Luthergasse 1.

Turnlehrer.

15. Trup Anton, k. k. Turnlehrer an der hiesigen k. k. Lehrerbildungsanstalt, lehrte Turnen in der 1. bis 7. Klasse, wobei die 6. und 7. Klasse zusammengezogen waren (wöch. 14 St.). — Seit 1906. — Kaiserstraße 6.

Supplenten und Assistenten.

16. Häring Georg, Nebenlehrer für Freihandzeichnen am hiesigen Staatsgymnasium, lehrte Freihandzeichnen in der 1. b und 5. Klasse, Schönschreiben in der 1. a und 1. b Klasse und assistierte im Zeichnen in der 2., 3. und 4. Klasse, teilweise auch in den oberen Klassen (wöch. 9 + 11 St.) — Seit 1896 zum zweitenmale. — Franz Josefsstraße 49.
17. Jöhrer Franz, lehrte Mathematik und geometrisches Zeichnen in der 2. u. 3. Klasse, im 2. Semester darstellende Geometrie in der 5. Klasse, assistierte im geometrischen Zeichnen in der 4. Klasse, (wöch. 10 + 3 St.) — Seit 1910. — Nagysstraße 11.

Nebenlehrer.

18. Schorn Josef, Ph. Dr., k. k. Gymnasialprofessor der VII. Rgkl., lehrte Slowenisch in der 1., 3. und 4. Klasse, vom 20. Mai an auch in der 2. Klasse, (wöch. 6, bezw. 8 St.) — Seit 1909. — Goethestraße 24.
49. Knapp Friedrich, k. k. Gymnasialprofessor, lehrte Latein im 1. und 2. Kurs (wöch. 6 St.) — Seit 1909. — Volksgartenstraße 6.
20. Köle Roman, Volksschullehrer, Gesanglehrer, erteilte den Gesangsunterricht in drei Abteilungen (wöch. 4 St.) und leitete den Kirchengesang beim kath. Schulgottesdienste. — Seit 1909 zum zweitenmale. — Schillerstraße 4.
21. Schill Rudolf, Professor an der hiesigen Landes-Lehrerinnenbildungsanstalt, lehrte Stenographie, 1. u. 2. Kurs (wöch. 3 St.) — Seit 1908. — Goethestraße 31.

II. Lehrplan.

Der mit Verordnung des Herrn Ministers für Kultus und Unterricht vom 8. April 1909, Z. 14741, erlassene neue Normallehrplan für Realschulen ist im Jahresberichte für 1908/9 (S. 27—48) vollständig abgedruckt, überdies vom k. k. Schulbücherverlage in Wien um den Preis von 30 h zu beziehen.

Die an der Anstalt bestehende Lehrverfassung weicht insofern ab, als in den vier Unterklassen die slowenische Sprache in je zwei wöchentlichen Stunden als bedingt obligater Gegenstand gelehrt wird; für die betreffenden Schüler entfällt in den Oberklassen die Verpflichtung zum Besuche des Unterrichtes in der englischen Sprache. Ein Schüler, der sich für den Unterricht im Slowenischen gemeldet hat, muß diesen durch alle Unterklassen besuchen.

Mit den Erlässen des k. k. Minist. f. Kultus u. Unterricht vom 3. Februar 1911 Z. 54.699 ex 1910 (E.-S.-R. vom 18. Februar 1911, Z. 3⁹⁷¹/₁₃) und vom 30. Mai 1911, Z. 21.262 (E.-S.-R. vom 7. Juni 1911, Z. 971¹⁵) wurde die Änderung getroffen, daß der relativ obligate Unterricht in der slowenischen Sprache künftighin (u. zw. vom Schuljahre 1912/13 an) erst mit der 2. Klasse beginnt, dafür aber in dieser und der 3. Klasse in je 3, in der 4. Klasse in 2 wöchentlichen Stunden erteilt wird.

Stundenübersicht,

Lehrgegenstände	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	Summe
Religion	2	2	2	2	2	2	1	13
Deutsche Sprache (Unterr.-Spr.)	4	4	4	4	3	3	4	26
Slowenische Sprache (bedingt obligat)	2*	2	2	2	—	—	—	8
Französische Sprache	6	5	4	4	3	3	3	28
Englische Sprache (bed. obl.)	—	—	—	—	3	3	3	9
Geschichte	2	2	2	2	3	2	3	16
Geographie	2	2	2	2	1	1		10
Mathematik	3	3	3	4	4	I. Sem. 4 II. Sem. 3	5	26 (25)
Naturgeschichte	2	2	—	3	2	I. Sem. 2 II. Sem. 3	3	11 (12)
Chemie	—	—	—		3	2	—	8
Physik	—	—	3	2	—	4	4	13
Geometrisches Zeichnen	—	2	2	3	3	3	2	15
Freihandzeichnen	4	4	4	3	3	2	3	23
Schönschreiben	1	—	—	—	—	—	—	1
Turnen	2	2	2	2	2	2	2	14
Summe	28 (30)	28 (30)	28 (30)	31 (33)	32	33	33	213 (221)
Evangelische Religion	Unterstufe: 2 St.					Oberstufe: 1 St.		3

*) Entfällt im Schuljahre 1911/12.

III. Besondere Bemerkungen zu einzelnen Lehrgegenständen.

a) Deutsche Sprache.

V. Klasse. Privatlektüre: 1. F. Hebbel, Die Nibelungen. 2. Stifter, Der Hochwald. 3. Freytag, Karl der Große. 4. Keller, Das Fähnlein der 7 Aufrechten. 5. Eichendorff, Aus dem Leben eines Taugenichts.

Hausarbeiten: 1. Ein Tag aus meinen Ferien. 2. Der Nutzen des Holzes. 3. Wie gelangte Rom zur Weltherrschaft? 4. Meine Heimat.

Schularbeiten: 1. a) Euch, ihr Götter, gehört der Kaufmann. Güter zu suchen, Geht er, doch an sein Schiff knüpft das Gute sich an. (Schiller.) b) Goethes „Erlkönig“ und das Volkslied „Erlkönigs Tochter“. (Ein Vergleich.) 1. Die Ernährungsvorgänge in den grünen Pflanzen. 3. Charakteristik einiger Hauptgestalten aus dem Nibelungenliede: a) Siegfried. b) Kriemhilde. c) Hagen. 4. Die Natur in ihrem wohlthätigen Einflusse auf den Menschen. 5. Der Frühling, ein Bild der Jugend. 6. „Aus dem Leben eines Taugenichts“. (Kurze Inhaltsangabe.)

Vortragsübungen: 1. Mörike, Mozarts Reise nach Prag (Dobnig). 2. Das Nibelungenlied und Hebbels Trilogie „Die Nibelungen“. Ein Vergleich (Fick). 3. Die Entwicklung der neuhochdeutschen Schriftsprache (Goisnifer). 4. G. Freytag, Jugo (Jesfennig). 5. Der Alkohol, ein Feind der Menschen (Krasser). 6. Ottokar Kernstock. Übersicht über sein Leben und seine Werke (Lachner). 7. Die norwegisch-isländische Sagenwelt der Nibelungensage. Kurze Inhaltsangabe (Luczansky). 8. G. Freytag, Ingraban (Miglitsch). 9. Rund um den Untersberg (Stanger). 10. Die Eroberung der Luft (Vogrin). 11. Das Leben an einem altgermanischen Fürstenhofe. Nach „Freytags „Jugo“ (Volpi). 12. Eine Wanderung durch die Stubai- und Ötztaler Alpen (Wiesthaler).
fr. Wehinger.

VI. Klasse. Privat- und Schullektüre: Lessing: Minna von Barnhelm; Goethe: Götz, Egmont; Schiller: Die Räuber, Kabale und Liebe, Wilhelm Tell, Maria Stuart, Jungfrau von Orleans; Otto Ludwig: Zwischen Himmel und Erde.

Hausarbeiten: 1. Kann uns zum Vaterland die Fremde werden? (Goethe.) 2. Worin ist die Überlegenheit Europas gegenüber den anderen Erdteilen begründet? 3. Die Folgen der großen Entdeckungen an der Wende des 15. und 16. Jahrhunderts für Europa. 4. Stadt und Land. (Ein Zwiegespräch.)

Schularbeiten: 1. Die Bedeutung der zwei ersten Akte von Lessings „Minna“ für den Gang der Handlung. 2. Der Ackerbau als Grundlage der Kultur. (Nach Schillers „Das eleusische Fest“.) 3. Egmont und Oranien. (Zwei Charakterbilder nach Goethes „Egmont“.) 4. Es ist die Rede dreierlei: ein Licht, ein Schwert und Arzenei. 5. Geld ist ein guter Diener, aber ein böser Herr. 6. a) Wie schützt die Natur die Tiere im Daseinskampfe? b) Wie verketten sich im Leben des Apollonius Nettenmair Schicksal und Charakter? (Nach Otto Ludwigs: Zwischen Himmel und Erde.)

Vortragsübungen: 1. Gerhardt Hauptmann (Arsenshög). 2. Ottokar Kernstock (Duf). 3. Theodor Körner (Egel). 4. Heinrich von Kleists Leben (Gollob). 5. Kabale und Liebe (Hostonski). 6. Adalbert Stifter (Jaunig). 7. Marie von Ebner-Eschenbach (Kaußhammer). 8. Ernst von Wildenbruch (Kiffmann). 9. Schiller auf der Solitude (Klampfer). 10. Peter Rosegger. (Lauritsch). 11. Karl Stieler (Einninger). 12. Kleists „Prinz von Homburg“ (Einninger). 13. Lessings „Laokoon“ (Eorber). 14. Schillers „Karlös“ (Eorber). 15. Die Geschichte der Luftschiffahrt (Maleritsch). 16. Schillers Flucht aus Stuttgart (Reicher). 17. Der Kampf gegen den Alkohol (Niedel). 18. Josef Haydn (Roba). 19. Goethe in Weimar (Schetina). 20. Lessings „Hamburgische Dramaturgie“ (Welt).
Dr. E. Gauby.

VII. Klasse. Privat und Schullektüre: Lessing: Emilia Galotti, Nathan; Goethe: Iphigenie, Hermann und Dorothea, Faust I. Teil; Schiller: Wallenstein, Braut von Messina; Sophokles: König Ödipus; Grillparzer: Der Traum ein Leben, König Ottokars Glück und Ende; Heinrich von Kleist: Prinz Friedrich von Homburg; Otto Ludwig: Zwischen Himmel und Erde.

Hausarbeiten: 1. Was man ist, das blieb man andern schuldig. (Goethes „Tasso“.) 2. Arbeit und Freundschaft als bleibende Ideale in Schillers Sinne. 3. Der kulturelle Aufschwung Österreich-Ungarns unter der Regierung unseres Kaisers. 4. a) Wodurch ward Schiller zum Lieblingsdichter des deutschen Volkes? b) Die Bedeutung der Elektrizität in der Gegenwart.

Schularbeiten: 1. Die Namen sind in Erz und Marmelstein so wohl nicht aufbewahrt als in des Dichters Liede. 2. Vergiß dein Ich; dich selbst verliere nie. (Herder.) 3. Krieg und Frieden. (Ein Vergleich.) 4. Der Einfluß der Maschine auf unsere materielle Kultur. 5. Warum ich mir meinen künftigen Beruf erwähle und was ich mir von ihm erhoffe. 6. a) Was du ererbt von deinen Vätern hast, Erwirb es, um es zu besitzen. (Goethe, „Faust“ I.) b) Welche natürlichen Bedingungen förderten den Handel unserer Monarchie? c) Mit vereinter Kräfte Walten Wird das Schwerste leicht vollbracht; nachgewiesen an den Geschicken Österreich-Ungarns. (Aufgaben zur Reifeprüfung.)

Vortragsübungen: 1. Vulkanismus und Erdbeben (Eisl). 2. Die Satire (Fannedl). 3. Felix Dahns „Ein Kampf um Rom“ (Hermann). 4. Richard Wagner (Kapper). 5. Gerhardt Hauptmann (v. Kramer). 6. Max Klinger (Mahainz). 7. Karl Stieler (Novak). 8. Goethes „Faust“ II. Teil (Parif). 9. Maria v. Ebner-Eschenbach (Thalmann). 10. Das Radium (Trummer). 11. Hebbels „Nibelungen“ (Voit). 12. Grillparzer „Das goldene Vließ“ (Wresounig). 13. Ludwig Anzengruber (Wiesthaler).
Dr. E. Gauby.

Seit Frühjahr 1908 ist eine Sprechmaschine (Odeon, 80 K) in den Dienst des neusprachlichen Unterrichtes gestellt. Über die für den deutschen Unterricht verwendeten Sprachplatten vgl. Jahresbericht für 1910/11, S. 52.

b) Französische Sprache.

Über die für den Unterricht in der französischen Sprache gelegentlich verwendeten Sprachplatten vgl. Jahresbericht für 1909/10, S. 52. Im laufenden Schuljahre wurden neu angeschafft: eine Platte nach Bierbaums französischem Lehrbuch: L'école, la salle d'école. . . Les leçons und eine Platte nach dem kleinen Toussaint-Langenscheidt, 3. und 4. Lektion: Conversation en wagon, Hôtel, beide sehr empfehlenswert. (Bezugsquelle: Violet in Stuttgart.)

Elf Schüler der V., drei Schüler der VI. und drei Schüler der VII. Klasse unterhielten einen Briefwechsel mit Schülern verschiedener französischer Mittelschulen

(Lycées, Collèges, Ecoles normales d'instituteurs), deren Adressen durch die deutsche Zentralstelle für internationalen Briefwechsel in Leipzig vermittelt wurden. Von den französischen Korrespondenten der Schüler der V. Klasse liefen 32 Briefe, 43 Ansichtskarten und 27 Zeitungen, von denen für die VI. Klasse 2 Briefe und 3 Karten, für die VII. Klasse 10 Briefe und 9 Karten ein.

Von ganzen Werken wurden gelesen: in der VI. Klasse A. Daudets „Le petit chose“, in der VII. Molières „L'avare“, beide in der Ausgabe von Delhagen und Klasing.

Französische Privatlektüre betrieben 38 Schüler der III. Klasse (Recueil de contes et récits, 4 Bändchen; Choix de nouvelles modernes, 3 Bändchen; Bruno, Le tour de la France; Souvestre, Au coin du feu u. a.), 4 Schüler der V. Klasse (kleinere Erzählungen aus den oben genannten Sammlungen von Delhagen und Klasing), 19 Schüler der VI. Klasse (Schulausgaben von Werken von Montesquien, Molière, Voltaire, Maupassant, Malot, Mérimée, Daudet, Augier, Pailleron und Jahrgänge des „Echo littéraire“ und 4 Schüler der VII. Klasse (L' Illustration, Racine, Scribe, Zola „La débacle“).

Die Gesprächsübungen schlossen sich an G. Stiers „Petites Causeries françaises“ an.

c) Englische Sprache.

Zu den im Jahresberichte für 1910/11, S. 53, verzeichneten Sprachplatten wurde noch eine nach dem Langenscheidt-System, 3. und 4. Lektion (Railway, Travellers' dialogue) angeschafft; auch diese ist empfehlenswert.

In der VII. Klasse wurde Shakespeares „Julius Caesar“ in der Ausgabe von Delhagen und Klasing gelesen. — Gesprächsübungen im Anschlusse an G. Stier Little English Talks. Fünf Schüler lasen privat je ein Werk von Jerome, Maartens, Dickens, Kipling.

1 Schüler der V. und 3 Schüler der VII. Klasse stehen im Briefwechsel mit Schülern amerikanischer High-Schools; für diese liefen 7 Briefe und 14 Ansichtskarten ein.

d) Geographie.

Prof. Dr. Josef Jörg unternahm mit der I.a und I.b Klasse je einen Spaziergang auf den Kalvarienberg, mit der IV. einen nach Rothwein-Reiser behufs praktischer Einübung der geographischen Grundbegriffe und des Kartenlesens; Prof. Dr. Robert Janeschitz besuchte mit den Schülern der VI. Klasse die beiden Hauptkirchen Marburgs, um ihnen an diesen den romanischen und gotischen Stil zu erläutern. Ferner wurden von allen Klassen gelegentlich unter Führung des betreffenden Fachprofessors im hiesigen Panorama in den Lehrstoff einschlägige Bilderserien beschäftigt (im ganzen zwölfmal).

e) Naturgeschichte.

Prof. Dr. Leo Walter unternahm mit den Schülern der in Betracht kommenden Klassen mehrere naturhistorische Exkursionen, und zwar mit den beiden unteren Klassen wiederholt botanische Spaziergänge in die nähere Umgebung der Stadt, mit der V. Klasse je einen Spaziergang nach dem Wolfzettel, in den Brunnendorfer Wald und nach Gams, mit der VI. Klasse zum Hufarensprung, über den Wolfzettel in den Wiener Graben, einen Winterausflug auf den Bacher (Säbarten) und mehrere kleine Ausflüge zum Studium der Vogelstimmen, mit der VII. Klasse über St. Urban, Hl. Geist und den Grillkogel nach Maria in der Wüste; auf den Ursulaberg, nach dem Wolfzettel, zum Hufarensprung, in das Pickerer Gebirge und nach Täubling.

f) Chemie.

Am 16. Mai besichtigten die Schüler der VI. Klasse unter der Führung des Prof. Wilhelm Kropatschek die hiesige Brauerei des Herrn Anton Götz, welcher in liebenswürdigster Weise — wie in den Vorjahren — in fast allen technischen Abteilungen des großen Betriebes persönlich die Führung und Erklärung übernahm, wofür hier nochmals der wärmste Dank der Direktion und der Beteiligten ausgesprochen wird.

g) Physik.

Am 31. Mai besichtigten die Schüler der VII. Klasse unter Führung des Prof. Ferd. Lang das Elektrizitätswerk Lebring der steiermärkischen Elektrizitätsgesellschaft. Es wurden die Wehranlagen der Mur, die Turbineneinrichtung, das Maschinenhaus mit den Drehstromgeneratoren, Schaltanlagen, usw. unter fachkundiger Leitung und Erklärung eingehend besichtigt. Für das liebenswürdige Entgegenkommen sagt der Berichterstatter im Namen aller Beteiligten der Direktion der steierm. Elektrizitäts-Gesellschaft den verbindlichsten Dank.

h) Zeichnen.

Die Schüler der III. bis VII. Klasse begaben sich bei günstigem Wetter unter Führung des Prof. Artur Hesse und des Assistenten Georg Häring wiederholt in die nähere Umgebung der Stadt, um hier Skizzen nach der Natur anzufertigen, so von dem Winzerhaus am Fuße des Kalvarienberges, dem Kirchlein, von Winzerhäusern unter dem Pyramidenberg und hinter der Weinbauschule.

IV. Freigegenstände.

Gesang. 1. Abteilung. Schüler der ersten Klasse. Wöchentlich zwei Unterrichtsstunden. Singlehre: Kenntnis der Töne und Noten; Tonbildung und Aussprache; Takt und Tempo; die Haupttonleiter in Dur und die gebräuchlichsten Durtonarten; die Haupttonleiter in Moll und einige Molltonarten; Tonstufen. Ein- und zweistimmige Lieder aus Fibys Choraliederbuch für die österr. Mittelschulen; Mäglieder; im zweiten Halbjahre Mitwirkung der tüchtigsten Sänger beim vierstimmigen Chorgesange. — 2. Abteilung: Schüler der zweiten und dritten Klasse. Wöchentlich eine Unterrichtsstunde. Fortsetzung der Singlehre: Die Tonarten in Dur und Moll; Beziehungen der Tonarten zu einander; Basschlüssel; chromatische Tonfolgen; gebrochene Akkorde; Übungen zur Stimmbildung und Aneignung eines schönen Vortrages; zweistimmige Lieder; Mitwirkung beim vierstimmigen Chorgesang; Grundlage der Melodiebildung; Motiv, Thema, einfache Liederform. Aus der Harmonielehre die wichtigsten Drei-, Vier- und Fünfflänge. Fortschreiten der Stimmen bei Dreiklangverbindungen. Aus der Musikgeschichte die größten Meister der Tonkunst. — 3. Abteilung: Schüler der dritten bis siebenten Klasse, bisweilen vereinigt mit der 2. und guten Sängern der 1. Abteilung. Wöchentlich eine Stunde. Anweisung zum Zusammenfassen und zum sinngemäßen, schönen Vortrage; gelegentliche Hinweise auf musikalische Formen und die Geschichte der Musik. Vierstimmiger Chorgesang, kirchliche und weltliche Lieder aus verschiedenen Sammlungen. K ö l e.

Stenographie. 1. Abteilung, wöchentlich zwei Stunden: Wortbildung, Wortföhrung, Lese- und Schreibübungen nach Diktaten. — 2. Abteilung, wöchentlich 1 Stunde: Satzführung, Schreib- und Leseübungen nach dem Diktat. S c h i l l.

Chem.-prakt. Arbeiten. 1. u. 2. Abteilung, je zwei Stunden in der Woche. Nach der Ministerialverordnung vom 19. Juli 1894, Z. 352.

Kropatschek.

Steiermärkische Geschichte. Eine Stunde wöchentl. Lehrgang im Anschlusse an die „Heimatkunde des Herzogtums Steiermark“ von Hirsch-Jasfita.

Dr. Jörg.

Naturgeschichtliche Übungen. V. Klasse: 1. Pflanzenanatomische Mikroskopierübungen (Untersuchung von Schnitten): die verschiedenen Gewebe (Epidermis, Parenchym, Kollenchym, Sklerenchym, Holz, Kork, Gefäße), Bau des Blattes, des Stammes und der Wurzel bei Moosen, Farne, Bärlappen, Gymnospermen, Monokotyledonen und Dikotyledonen, Untersuchung der Vermehrungsorgane bei Farne, Selaginellen und Blütenpflanzen. Kultur von Bakterien, Pilzen und Algen. 2. Physiologische Versuche: Nachweis der Atmung, Transpiration, Kohlendi oxydassimilation, Herstellung von Nährlösung, Reaktionen auf Holz, Stärke, Zellulose, Eiweiß, Zuckerarten. 3. Systematik: Bestimmungsübungen, Diagramme und Blütenformeln. — VI. Klasse: Sezierübungen: Kaninchen, Eichhörnchen, Katze, Rinderherz und Niere. Gehirn eines Kalbes, einer Katze und eines Vogels, Eichelhäher, Huhn, Taube, Eidechse, Ringelnatter, Frosch, Makrele, Malermuschel, Tintenfisch, Weinbergschnecke, Hirschkäfer, Blutegel, Seeigel, Alkinien, Planktonkrebse, Infusorien. Systematische Übungen: die verschiedenen Säugetier Schädel, Bestimmungsübungen (hauptsächlich Vögel, Fische und Insekten). — VII. Klasse. Übungen im Entwerfen sphärographischer Projektionen, im Erkennen der Krystallsysteme, im Auflösen von Kombinationen. Eötrohranalyse der im Unterrichte besprochenen Minerale. Geologische Exkursionen. Alle Übungen im Anschlusse an den Unterricht.

Dr. Walter.

Lateinische Sprache. 1. Kurs, wöchentl. 3 Stunden: Formenlehre, d. i. die regelmäßigen Deklinationen (samt den wichtigsten Unregelmäßigkeiten und Ausnahmen), Genusregeln, Adjektiva und Adverbia, regelmäßige und unregelmäßige Komparation, Numeralia, Pronomina; die vier Konjugationen; die wichtigsten Konjunktionen und Präpositionen. Die Hauptregeln der Syntax, soweit sie beim Übersetzen in Frage kommen, so insbesondere der Nominativus und Accusativus cum infinitivo, der indirekte Fragesatz, Partizipialkonstruktionen. — Stete Rücksichtnahme auf die französische Sprache. — Schriftliche Arbeiten: Hausübungen nach Bedarf; im Semester drei Schularbeiten. — 2. Kurs, wöchentl. 3 Stunden. Grammatik: Wiederholung der Formenlehre; die Hauptregeln der Syntax im Anschlusse an die Lektüre. Lektüre nach dem 2. Teile von Strigls Lateinischem Lesebuch u. zw. Stücke aus folgenden Schriftstellern: Cornelius Nepos (Nr. 46—54), Curtius Rufus (55—61; 75), Caesar (26—39; 124), Cicero (64), Livius (1—3), Sallust (76), Florus (86), Valerius Maximus (89), Ovid (115, 132), Phaedrus (149, 155); ferner kleine Erzählungen (105—113), Sprichwörter (179) und Denkprüche (180).

Schriftliche Arbeiten: Im Semester 3 Schularbeiten.

f. Knapp.

V. Reifeprüfung.

Zu der Reifeprüfung im Sommertermin 1910 hatten sich (laut Jahresbericht für 1910, S. 56) 16 öffentliche Schüler angemeldet; von diesen wurden 3 wegen ungünstigen Ergebnisses im Jahresabschlusse zur mündlichen nicht zugelassen.

Bei der am 2., 3. und 4. Juli 1909 unter dem Voritze des Herrn F. F. Gymnasialdirektors Julius Glowacki abgehaltenen mündlichen Reifeprüfung erhielt 1 Schüler ein Zeugnis der Reife mit Auszeichnung, 11 wurden für reif erklärt, 1 auf ein halbes Jahr reprobiert.

Im Herbsttermine 1910 fand die mündliche Reifeprüfung am 19. September unter demselben Voritze statt; ihr unterzogen sich 2 öffentliche Schüler und 2 Externisten, 1 Externist war zurückgetreten. Die beiden öffentlichen Schüler und 1 Externist wurden für reif erklärt, 1 Externist auf ein Jahr reprobiert.

Bei der Reifeprüfung im Februartermine 1911, die am 15. Februar unter demselben Voritze stattfand, wurde 1 öffentlicher Schüler für reif erklärt.

Es wurden also in allen 3 Terminen 15 öffentliche Schüler für reif erklärt, darunter 1 mit Auszeichnung.

Anbei das Verzeichnis derselben:

	Name	Geburtsort Vaterland	Vollend. Lebensj.	Studien- dauer in Jahren	Grad der Reife	Von sämtlichen Approbierten erklärten sich zuzuwenden der (dem)
1	Adamek Julius	Wurmburg, Steierrn.	18	7	reif	techn. Hochschule
2	Binder Karl	Graz, Steiermark	17	7	"	Beamtenlaufbahn
3	Druzinin Mitrofan	Moskau, Rußland	17	7	"	techn. Hochschule
4	Fischer Josef	Frohnleiten, Steierrn.	19	9	"	techn. Hochschule
5	Gornig Friedrich	Marburg, Steiermark	21	7	"	Bahndienst
6	Jäptner Karl	Pola, Istrien	19	9	"	Marine-Akademie
7	Kleewein Ernst	Marburg, Steiermark	19	8	"	Universitätsstudium
8	Krzićek Robert	Marburg, Steiermark	19	8	"	techn. Hochschule
9	Laurentić Alois	Kranichsfeld, Steierrn.	21	7	"	Bahndienst
10	Probst Franz	Wien, Niederösterreich	17	7	"	techn. Hochschule
11	Rath Franz	Ehrenhausen, Steiermark	19	7	reif mit Auszeich.	techn. Hochschule
12	Travisan Viktor	Lienz, Tirol	19	7	reif	Bahndienst
13	Schurz Josef	Brunndorf, Steierrn.	20	8	"	Bahndienst
14	Anger Karl	Sapiano, Istrien	17	7	"	techn. Hochschule
15	Werhonič Rudolf	Bozen, Tirol	19	8	"	Bahndienst
16	Abel Wilh., Externist	Hrastnig, Steiermark	22	7	"	Hochsch.f. Bodenkultur

Zur Reifeprüfung im Sommertermine 1911 haben sich alle 21 öffentlichen Schüler der 7. Klasse und 1 Externist gemeldet.

Die schriftlichen Prüfungen wurden vom 19. bis 22. Juni 1911 vorgenommen; dabei waren nachstehende Arbeiten auszuführen:

I. Aufsätze aus der deutschen Sprache.

- Was du ererbt von deinen Vätern hast, — Erwirb es, um es zu besitzen.
(Goethe.)
- Welche natürlichen Bedingungen förderten den Handel unserer Monarchie?
- Mit vereinter Kräfte Walten — Wird das Schwerste leicht vollbracht.
(Nachgewiesen an den Geschicken Österreich-Ungarns.)

II. Freier Aufsatz in französischer Sprache.

Ma vie.

III. Übersetzung aus der englischen Sprache.

Macaulay, Difficulty of Travelling in 1685. (Herrig-Förster, British Classical Authors, p. 585/6, l. 1—61.)

IV. Aufgaben aus der darstellenden Geometrie.

1. Orthogonalprojektion: Gegeben sind zwei Gerade a und b , die sich in einem Punkte der x -Achse schneiden; es sind die Spuren jener Ebenen zu bestimmen, die durch b hindurchgehen und mit a einen Winkel von 30° einschließen.

2. Orthogonalprojektion: Für eine hohle halbkugelförmige Schale mit vorspringendem scharfen Rande sind die Selbst- und Schlagschatten an ihr selbst und auf den Projektionsebenen bei Parallelbeleuchtung zu zeichnen.

3. Ein im Grund und Aufriß vorgegebener Säulenfuß, ein sechsseitiger Pyramidenstumpf mit prismatischer Ausnehmung ist nach der „Methode der freien Perspektive“ zentralperspektivisch darzustellen. Es sind alle Selbst- und Schlagschatten am Objekte und auf seiner Standebene für Parallelbeleuchtung zu konstruieren.

NB. Alle drei Beispiele sind durch Noten genau festgelegt.

Die mündliche Reifeprüfung wird vom 12. bis zum 15. Juli unter dem Vorsitz des Herrn k. k. Gymnasialdirektors Julius Glowacki abgehalten werden.

Bisher erhielten bei den Reifeprüfungen (seit 1875) 443 Prüflinge ein Zeugnis der Reife.

VI. Bibliotheken und Lehrmittelsammlungen.

A. Lehrerbibliothek.

(Verwalter: Prof. Dr. R. Janeschitz.)

I. Enzyklopädie.

	Inv.-Nr.
Hof- und Staatshandbuch der österr.-ung. Monarchie. 37. Jahrgang. 1911. Wien 1911	664
Landesbibliothek, Erwerbungen der steiermärk. (1. Juli 1909 — 30. Juni 1910) Graz 1910	1526

II. Philosophie und Ästhetik.

Arrhenius Svante, Die Vorstellung vom Weltgebäude im Wandel der Zeiten; das Werden der Welten. L. o. J. 4.—6. Aufl.	2037
Ostwald W., Große Männer. 2. Aufl. L. 1910	1986

III. Pädagogik.

Dannemann Friedr., Der naturwissenschaftliche Unterricht auf praktisch-heuristischer Grundlage. L. u. Hannover 1907	1991
Haag Fr., Die Entstehung der Züricher Schulordnung von 1716 und ihr Schicksal bis auf Pestalozzis Zeit. (20. Beiheft z. d. Mitteilgn. d. Gesellschft. f. deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte.) B. 1910 . . .	1992
Hepp Joh., Die Selbstregierung der Schüler, Zürich 1911	1997
Körperliche Erziehung, d. Enquete f. körperliche Erziehung im k. k. Ministerium f. Kultus und Unterricht, 10.—12. Jänner 1910. (Verhandlungs-Protokoll.) W. 1910.	1988
Literaturbericht, Historisch-pädagogischer, über das Jahr 1908 (19. Beiheft zu den Mitteilungen der Gesellschft. f. deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte.) B. 1910	1993

Morsch, Hans , Das höhere Lehramt in Deutschland und Österreich. Ein Beitrag z. vergleichenden Schulgeschichte und zur Schulreform. 2. Aufl. E. u. B. 1910	1999
Münch Wilh. , Geist des Lehramtes. Eine Einführung in die Berufsaufgaben der Lehrer an höheren Schulen. 2. Aufl. B. 1905	1998
Plüwa E. , Österreichs Mittelschulen, 1865/6 bis 1905/6. Statistisch-graphische Studie nach amtlichen Quellen. W. 1910	1994
Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich. 24. J. 1911. Herausgegeben v. Lauppert v. Peharnik. W. 1911	1121
Körperliche Erziehung , Zeitschrift für reales Leben, 6. Jahrg. Herausgeg. v. Pimmer. W. 1910. (Dem 7. Jahrg. beizubinden)	1815
Mittelschule , Österreichische. 24. J. Herausgeg. von Hiebl u. a. W. 1910	926
Österreichischen Erziehungs- und Schulgeschichte , Beiträge zur. 12. Heft. W. u. E. 1910	1995
Realschulwesen , Zeitschrift für das. 35. Jahrg. Herausgeg. v. Czuber. W. 1910	615
Turnschule , Österreichische. Monatschrift zur Förderung d. österr. Turnwesens. 3. Jahrg. Herausgeg. v. M. Hirt. Einz 1909/10	1873
Verordnungsblatt für den Dienstbereich d. k. k. Min. f. Kultus u. Unterricht. Jahrg. 1910. 2 Exempl.	154

VI. Neuere Sprachen.

a) Germanische Sprachen mit Ausschluß des Englischen.

Bähnisch A. Die deutschen Personennamen. E. 1910.	1989
Bartsch R. H. , Zwölf aus der Steiermark, Roman, E. 1909	1982
Bettelheim A. , Marie v. Ebner-Eschenbach, Biographische Blätter. B. 1900	2003
Borchardt W. , Die sprichwörtlichen Redensarten im deutschen Volksmunde. 2. Aufl. Herausgeg. v. G. Wustmann. E. 1894	1983
Ernst O. , Asmus Sempers Jugendland. Roman. E. o. J.	2059
„ Blühender Lorbeer, Plaudereien und Andachten über deutsche Dichter. E. o. J.	2050
„ Semper der Jüngling. Roman. E. o. J.	2058
Grotthuß J. E. Freih. v. , Probleme und Charakterköpfe, Studien zur Literatur unserer Zeit. St. o. J. (13.—14. Tausend.)	2004
Heyse Paul , Novellen. 3 Bde. St. u. B. o. J. 12.—13. Aufl.	2000
Kuh E. , Kritische u. literarhistor. Aufsätze (1863—76) [Schriften des literarhistor. Vereines in Wien XIV] W. 1910	2043
Pichler A. , Marksteine, gesammelte Dichtungen. Erste Gesamtausgabe (3Bd. 1—2 u. 3 in einem Band.) 3. Aufl. M. u. E. 1907	2002
Pöhl E. , Gesammelte Skizzen. Vom Verfasser gesichtete Ausgabe. 18 Bändchen in 6 Bdn. W. o. J.	2052
Salzer Anselm , Illustrierte Geschichte der deutschen Literatur von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. 22 Lieferungen, München	2006
Sauer A. , Grillparzers Gespräche u. d. Charakteristiken seiner Persönlichkeit. II. Abt. (1848—63.) Schriften des literarhistor. Vereines in Wien. XII. W. 1910	2042
Schmidt Erich , Charakteristiken, Erste Reihe. 2. Aufl. B. 1902	2005
Schreyvogel Josef , Ausgewählte Werke. 1. Bd. Herausgeg. v. E. Baum (Deutsch-österreich. Klassikerbibliothek. 21. Bd.) W.—Taschen—E. o. J.	2001

Deutschen Unterricht , Zeitschrift für den. 24. Jahrg. Herausgeg. v. Lyon u. Cadendorf. £. 1910	1294
Sprachvereins , Zeitschrift des allgemeinen deutschen. Jahrg. 20.—25. Herausgeg. v. Streicher. Berlin 1905—10, in 2 Bänden	1289
Wissenschaftliche Beihelfe zur Zeitschrift des allgemeinen deutschen Sprachvereins, 4. Reihe, Berlin 1902—1908. 1 Bd.	1290

b) Englische Sprache.

Browning Elizabeth Barrett , The poetical Works, (1826—1844), herausgeg. v. J. Ingram. London o. J.	2015
Browning Robert , The Poetical Works, (1841—1846), herausgeg. von Thom. J. Wise, London o. J.	2014
Ellinger Joh. , Vermischte Beiträge zur Syntax der neueren englischen Sprache, W. 1909	2007
Keats John , The Poetical Works, herausgeg. v. W. M. Rossetti. London o. J.	2016
Kipling R. , Barrack-Room Ballads and other Verses. £. 1908	2012
„ Soldiers Three, £. 1908	2013
Klöpper Cl. , Neusprachliche Abhandlungen. Heft 7—11. Dresden u. £. 1899—1902. 1 Bd.	1441
Maartens M. , The Sin of Joost Avelingh, £. 1890	2008
Merriman H. S. , Flotsam, the Study of a Life, £. 1896	2010
Morley J. , Critical Miscellanies, Vol. 1, London 1908	2018
Morrison A. , A Child of the Jago, £. 1897	2011
Saintsbury George , A History of Nineteenth Century Literature (1780—1900) London 1910	2017
Schatzmann G. , Zehn Vorträge über die Aussprache der englischen Schriftzeichen. W. u. £. 1907	1985
Schreiner Ol. , Trooper Peter Halket of Mashonaland. £. 1897	2009
Schwochow u. Ruszcynski , Kurzgefaßte Methodik des fremdsprachlichen Unterrichts f. Mittelschulen. £. 1905	2041
Shaw B. , Major Barbara, London 1910	2032
Neueren Sprachen , Die., Zeitschrift für d. neusprachl. Unterricht. Herausgeg. v. W. Diötor. XVIII. Marburg i. H. 1910/11	1456

c) Romanische Sprachen.

Borneque u. Röttgers , Recueil de Morceaux choisis d'auteurs français und Commentaire littéraire. Édition pour l'Autriche. 3. Aufl. B. u. W. 1910, 2 Bde.	1917
Brunetière Ferd. , Variétés littéraires, Paris o. J.	2031
Doumic R. , Histoire de la Littérature Française. Paris 1910. 28. Aufl.	1984
Faguet E. , Dix-neuvième siècle, études littéraires. 40. Aufl. Société franç. d'imprimerie et de librairie.	2027
France A. , Histoire de la Littérature française. Paris 1909	2023
„ La rôtisserie de la reine pédaque. Paris	2049
„ Le Mannequin d'osier, Paris v. J.	2021
Klöpper, f. Gruppe VI. b).	
Écoute de Eisle , Oeuvres, Poèmes Barbares, Paris v. J.	2024
Emaitre Jules , Les Contemporains, études et portraits littéraires. Premières série (1884—85) 29. Aufl. Société franç. d'imprimerie et de librairie	2028
Mistral Frédéric , Mireio (Mireille), poème Provençal. Paris 1910,	2026

Schwochow u. Ruszcynsky f. Gruppe VI. b.	
Caine H. , Sa vie et sa correspondance, Tom 2. Paris 1908	2025
Verlaine Paul , Choix de Poésies, Paris 1910	2022
Zola E. , L'Argent, Paris 1908	2019
Zola E. , L' Oeuvre, Paris 1909	2020

Neueren Sprachen, Die, f. Gruppe VI b.

VII. Allgemeine Sprachwissenschaft.

Echo , Das literarische. Halbmonatsschrift f. Literaturfreunde, herausgeg. v. Dr. J. Ettlinger, 12. Jahrg. B. 1909/10	1918
Sprachwissenschaft f. alle. Herausg. v. H. Strigl. 2. J. W. 1910	1979

VIII. Erd-, Länder- und Völkerkunde.

Bürgerkunde , Österreichische, 2. Band, Handbuch der Staats- und Rechtskunde. Herausgegeben unter Mitwirkung der Behörden von Fachmännern. W. o. J.	2033
Hittl K. , Das Bachergebirge mit einer Terrain- und einer Kultur- und Bestandeskarte, Klagenfurt 1893	2036
Krauss Ferd. , Die nordöstliche Steiermark. Eine Wanderung durch vergebene Lande. Graz 1888	2053
Völkzählung vom 31. XII. 1910 in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern, Vorläufige Ergebnisse der. Brünn 1911.	2047
Petermann , Mitteilungen aus Justus Perthes' Geographischer Anstalt, herausgeg. v. Langhans. 56. Bd. Gotha 1910, in 2 Bdn.	129
Schulgeographie , Zeitschrift für, 31. Jahrg. herausgeg. v. Rusch, W. 1910	1797

IX. Geschichte nebst Hilfswissenschaften.

Eronau K. , Drei Jahrhunderte deutschen Lebens in Amerika. Eine Geschichte der Deutschen in den Vereinigten Staaten. B. 1909	2051
Camprecht Karl , Deutsche Geschichte, zweite Abteilung: Neuere Zeit, Zeitalter des individuellen Seelenlebens, Bd. V. 1, 2; VI; VII 1, 2. B. u. Freiburg i. Br. 1904—10. 1.—3. Auflage.	1947
Historische Vierteljahrsschrift , (Neue Folge d. Deutsch. Zeitschr. f. Geschichtswissenschaft.) 13. Jahrg. mit Bibliographie 3. Deutschen Geschichte. 1909—10, £ 1910.	1919
Schultheß , Europäischer Geschichtskalender, Neue Folge 25. Jahrg. herausgeg. Rieß, M. 1910	1890

X. Geschichte der Österr.-ung. Monarchie.

Mitteilungen des Instituts für österreichische Geschichtsforschung, 31. Bd. herausgeg. v. Redlich, Innsbr. 1910	780
--	-----

XI. Mathematik.

Hammer E. , Lehr- und Handbuch der ebenen und sphärischen Trigonometrie St. 1907	2044
---	------

Pascal E. , Repertorium der höheren Mathematik. I. Bd.: Analysis; 1. Hälfte: Algebra, Differenzial- u. Integralrechnung, herausgeg. v. P. Epstein, 2. Aufl. E. u. B. 1910	1928
Rosenberg Karl , Methodisch geordnete Sammlung v. Aufgaben aus der Arithmetik und Algebra, 7. Aufl. W. 1910	2029
„ Methodisch geordnete Sammlung von Aufgaben aus der Planimetrie u. Stereometrie, 5. Aufl., W. 1908.	2030
Weitprecht , Praktische Geometrie, Stuttgart 1906.	2046
Zeitschrift für den mathemat. u. naturwissenschaftl. Unterricht, 41. Jahrg. herausgeg. v. Schotten E. u. B. 1910	260

XII. Naturgeschichte.

Böhm und Oppel , Taschenbuch der mikroskopischen Technik, 6. Aufl. M. u. B. 1908	2038
Gräbner P. , Pflanzengeographie. E. 1910	1990
Koehne E. , Deutsche Dendrologie (Nadel- und Laubbölzer.) St. 1893	2039
Kolbe H. J. , Einführung in die Kenntnis der Insekten. B. 1893	2040
Knabenhorst , Kryptogamenflora von Deutschland, Österreich u. d. Schweiz, I. Band, Pilze, IX. Abt. 2. Aufl. bearbeitet von Lindau.	857
Biologisches Centralblatt , herausgeg. v. Rosenthal, 30 J., E. 1910.	1981
Jahrbuch der Naturwissenschaften f. Gruppe XIII a.	
Naturwissenschaftliche Wochenschrift , Neue Folge 9. Bd. herausgeg. v. Potonié u. Koerber, Jena 1910.	927
Zeitschrift f. d. mathem. u. naturw. Unterricht f. Gruppe XI.	

XIII. Naturlehre und Chemie.

a) Naturlehre.

Grimsehl E. , Lehrbuch der Physik. E. u. B. 1909	1996
Erdtfe H. , Beiträge zur Behandlung d. elektromagnetischen Lichttheorie u. d. Lehre v. d. elektr. Schwingungen. [Abhandlungen zur Didaktik u. Philosophie der Naturwissenschaft. Bd. II, Heft 5.] B. 1911	2048
Rosenberg Karl , Experimentierbuch f. d. Unterricht in der Naturlehre 2. Bd. 2. Aufl. W. u. E. 1910	1867
Jahrbuch d. Naturwissenschaften , 25. Jahrg. herausgeg. v. Jos. Pfaffmann, Freiburg i. Br. 1910.	1664
Zeitschrift f. d. physikal. u. chemischen Unterricht, 23. Jahrg. herausgeg. v. Poske, B. 1910	1529

b) Chemie.

Dennstedt M. , Anleitung zur vereinfachten Elementaranalyse f. wissenschaftl. techn. Zwecke. Hamburg 1910	2054
Erdmann H. , Anleitung zur Darstellung chemischer Präparate. (Anorgan. Chemie.) Frankfurt a. M. 1899	2056
Glaeser Fritz , Indikatoren der Acidimetrie und Alkalimetrie. Wiesbaden 1901.	2055
Winkler Clemens , Praktische Übungen in der Maßanalyse, Anleitung zur Erlernung d. Titrimethode. E. 1902	2057

Chemiker-Zeitung, Österreichische, vormalig Zeitschr. f. Nahrungsmittel-
Untersuchung, Hygiene u. Warenkunde, herausgeg. v. Heger und
Stiaffny. N. f. 13. Jahrg. W. 1910 2035
Zeitschrift f. d. physikalischen u. chemischen Unterricht f. Gruppe XIII a.

XIV. Kunst und darstellende Geometrie.

Öschner H., Über Sonnenuhren-Konstruktion. Graz 1906. 1987
Müller E., Technische Übungsaufgaben f. darstellende Geometrie. 3 Hefte
E. u. W. 1910. 2045
Muther Rich., Geschichte der Malerei in 3 Bdn., E. 1909 2034
Kunst, Die. Monatshefte für freie und angewandte Kunst. 11. Jahrg.
München 1909/10, 2 Bde. 1980

An **Schenkungen**, für die an dieser Stelle der geziemende Dank ausgesprochen wird, sind folgende Werke zu verzeichnen:

- 1) **Danneman**, Der naturwissenschaftliche Unterricht auf praktisch-heuristischer Grundlage.
- 2) **Sauer**, Grillparzers Gespräche und die Charakteristiken seiner Persönlichkeit.
- 3) **Kuh**, Kritische und literarhistorische Aufsätze.
- 4) **Pöchl**, Gesammelte Skizzen (1—4 vom k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht)
- 5) **Erwerbungen** der steiermärkischen Landesbibliothek (von der Landesbibliothek).
- 6) **Zeitschrift** des allgemeinen deutschen Sprachvereines, Jahrgang 1905—1908.
- 7) **Wissenschaftliche Beihefte** zur Zeitschrift des allg. deutschen Sprachvereines, 4. Reihe (6 u. 7 von Regierungsrat Knobloch).
- 8) **Haag**, Die Entstehung der Züricher Schulordnung von 1716 u. f. w.
- 9) **Hist. pädag. Literaturbericht** über das Jahr 1908.
- 10) **Beiträge** zur österr. Erziehungs und Schulgeschichte, 12. Heft (8—10 vom Lehrkörper).
- 11) **Bornecque u. Röttgers**, Recueil de Morceaux Moisis d'auteurs français und Commentaire littéraire, (von Professor Wehinger).
- 12) **Österreichische Mittelschule** 24. Jahrg.
- 13) **Zeitschrift** des allg. deutschen Sprachvereines, Jahrg. 1909 u. 1910 (12 und 13 vom Bibliothekar).

Die **Lehrerbibliothek** enthält am 1. Juli 1911 bei einem Zuwachse von 116 Bänden und 13 Hefen 4666 Bände, 289 Hefte, 51 Blätter, 5 Tafeln und 37 Mappen im Gesamtanschaffungswerte von 42902 K. 75 h.

B. Schülerbibliothek.

(Verwalter: Prof. A. Jerovšek.)

10. **Fortsetzung** des im 31. Jahresberichte 1901 erschienenen Kataloges.
(1. bis 10. Fortsetzung im 32. bis 40. Jahresberichte.)

Die im Nachfolgenden angeführten Nummern entsprechen den im Bücherkataloge gebrauchten.

Inb.-Nr.

I. Klasse.

443 Grimm,

Deutsche Märchen.

Juv.-Nr.

II. Klasse.

275 Mary, Geschichten aus dem Tierleben.

III. Klasse.

304 Mary, Der gute Kamerad. 24. Folge.

IV. Klasse.

371 Fraungruber, Österreichs Walhalla.
 372 Dr. Pečnik, Lehrbuch der slovenischen Sprache.
 373 E. Smolle, Wilhelm v. Tegetthoff, ein Held zur See.
 374 — Das große Weltpanorama.
 375 — Der gute Kamerad. 23. Folge.
 376 — 24.
 377 — Recueil de Contes et Récits pour la jeunesse. I. Bd.
 378 — " " " " " " " " II. Bd.

V. Klasse.

382 Hansjakob, Ausgewählte Schriften.
 383 Hauff, Gesammelte Werke. 4 Bde.
 384 G. Freytag, Ingo.
 385 Verne, Wilhelm Storiz's Geheimnis.
 386 Rothmayr, Eggbare und giftige Pilze des Waldes.
 387 P. Rosegger, Erzählungen. 2 Bde.
 388 Hansjakob, Wilde Kirschen.
 389 Holton, Das Polarschiff.
 390 P. Mérimée, Nouvelles.
 391 Maupassant, Contes.
 392 Gutzeit, Die Batterien im Kreislauf des Stoffes.
 393 Verne, Cinq semaines en ballon.
 394 Souvestre, Au coin du feu.
 395 Verne, Le tour du monde en 80 jours.
 396 Hornmuth, Der junge Axiatifer.
 397 — Mit Zeppelin nach Spitzbergen.

VI. Klasse.

423 Schillings, Mit Bliglit und Büchse im Zauber des Eleléscho.
 424 W. Fischer, Sonnenopfer.
 425 M. Hartmann, Deutsch-östr. Klassikerbibl. Bd. 19: Ausgewählte Werke von Hofmann.
 426 Koller, Chemische Präparatenkunde.
 427 Schlosser, Steiermark im deutschen Liede.
 428 Cori, Der Naturfreund im deutschen Liede.
 429 — Das neue Universum.
 420 Marryat, Jakob Ehrlich.
 431 — Saphet, der einen Vater sucht.
 432 — Midshipman Easy.
 433 — Der alte Kommodore.
 434 — Die Ansiedler in Kanada.
 435 Hedin, Zu Land nach Indien.
 436 Schönbach, Walter von der Vogelweide.

Juv.-Nr.

437 Herbert,
438 Grätz,
439 Ch. Dickens,
440 E. Poe,
441 Mérimée,
442 Maupassant,
443 Keller,
444 Ahrens,
445 Goldschmidt,
446 Lamb,
447 Marryat,
448 —
449 Theuriet,
450 Scribe,
451 "
452 "
453 —
454 —
455 —
456 E. Augier,
457 —
458 —
459 Meißner,
460 Höffner,
461 Jaußen,
462 v. Bremen,
463 Langer,
464 Stanley,

Seemanöver.
Im Auto quer durch Afrika.
Christmas Carol.
Three Tales.
Nouvelles.
Contes.
Werdegang der modernen Physik.
Mathematische Spiele.
Die Tierwelt des Mikroskops.
Six Tales from Shakspeare.
The three Cutters.
Peter Simple
Ausgewählte Erzählungen.
Mon étoile.
Le verre d'eau.
La camaraderie.
Recueil de contes et récits. 3. Bd.
" " " " " 4. Bd.
" " " " " 5. Bd.
Le gendre de M. Poirier.
Simple stories for young folks.
Illustriertes Jahrbuch der Naturkunde. 9. Jhrg.
Volksbücher der Kunst. Albrecht Dürer.
" " Literatur: Schiller.
" " Kunst: Rembrandt.
" " Geschichte: Napoleon I.
Werde ein Mann.
Quer durch Afrika.

VII. Klasse.

568 Wildenbruch,
569 Geyer,
570 W. Fischer,
571 "
572 —

Die Rabensteinerin.
Jahrbuch der Weltgeschichte. X. Jahrg.
Die Freude am Licht.
Unter altem Himmel.
Deutsch-östr. Klassikerbibl. 14. Bd. Ausgewählte Werke
von Bäuerle.

573 —

Deutsch-östr. Klassikerbibl. 18. Bd. Ausgewählte Werke
von Nestroy.

574 Raithel,
575 J. Jerome,
576 O. Ernst,
577 Laßwitz,
578 Sandt,
579 —

Fragen aus der vaterländischen Geschichte.
Three men in a Boat.
Gesund und frohen Muthes.
Auf zwei Planeten. 2 Bde.
Cavete, der Roman des lentbaron Luftschiffes.
Deutsch-östr. Klassikerbibl. 20. Bd. Ausgewählte Werke
von Grillparzer.

580 Laßwitz,
581 "
582 "
583 Ertl,
584 Messerschmidt,
585 Eyth,

Traumkristalle.
Seifenblasen.
Homchen. Ein Tiermärchen aus der oberen Kreide.
Leute vom blauen Guguckshaus.
Vulkanismus und Erdbeben.
Der Schneider von Ulm.

- Ino-Nr.
 586 M. Ebner-Eschenbach, Gesammelte Schriften. 9 Bde.
 587 Klein, Die Waldbäume.
 588 — Deutsch-östr. Klassikerbibl. Bd. 17. Werke v. Sealsfield.
 589 Ganghofer, Der Mann im Salz.
 590 E. Poe, Three Tales.
 591 Lamb, Skakespeare-Erzählungen.
 592 Bergner, Grundriß der Kunstgeschichte.
 593 Börsenstein, Sichtbare und unsichtbare Strahlen.
 594 Thurn, Funkentelegraphie.
 595 — Deutsch-östr. Klassikerbibl. Bd. 22. Ausgewählte Werke von Grillparzer.
 596 — Collection of Tales and Sketches. 1. Bd. (Velhagen u. Klasing.)
 597 — " " " " " 2. Bd. "
 598 Dickens, Sketches by Boz.
 599 " The Pickwick Club.
 600 Jerome, Three men in a boat.
 601 Kipling, Stories from the Jungle Book.
 602 Zola, La Débâcle.
 603 — Collection of Tales und Sketches. III. Bd. (Velhagen und Klasing.)
 604 Molière, Le Misanthrope.
 605 — Le Bourgeois gentilhomme.
 606 — Le Tartuffe.
 607 Vigny, Servitude et Grandeur militaires.
 608 Schiller, Jungfrau von Orleans. 3 Exempl.
 609 Ganghofer, Gesammelte Schriften. I. Bd.
 610 Eyth, Hinter Pflug und Schraubstock.
 611 Dickens, Christmas Carol.
 612 — Deutsch-östr. Klassikerbibl. 23. Bd. Ausgewählte Werke von Bäuerle.
 613 Spiero, Volksbücher der Literatur: Wilhelm Raabe.
 614 Kammerhoff, " " " Theodor Körner.
 615 Bienenstein, Der einzige auf der weiten Welt.
 616 Th. Vischer, Auch Einer.

Stand der Sammlung am 1. Juli 1911: I. Kl. 443, II. Kl. 276, III. Kl. 304, IV. Kl. 378, V. Kl. 399, VI. Kl. 465, VII. Kl. 117 Nummern. Zusammen 2882 Nummern im Werte von 10742 K 79 h.

C. Geographie und Geschichte.

(Verwalter: Prof. Dr. Josef Jörg.)

Ankauf: Baldamus, 3 Wandkarten zur deutschen Geschichte in der Zeit der Kreuzzüge, des 18. Jahrhunderts und Napoleons I.; Sydow-Habenicht: Karten von Italien, Skandinavien und den britischen Inseln; Gerasch und Pendl, Geographische Charakterbilder aus Österreich: Hafen von Triest, Kerkafälle, Donau bei Aggstein, Ausfig, Salzärten bei Capo d'Istria, Stiller Joch, Erzberg, Rosengarten; Ungarische Landschaftsbilder: Plattensee; Geographische Typenbilder aus Osteuropa: Schwarzerdegebiet, Steppe; neue Wandbilder für den Geschichtsunterricht: die Schlacht bei Aspern, Nordpolexpedition; Wollensack, Formen der Erdoberfläche: Küstenbild; Wandbilder

hervorragender Bauwerke in Österreich: Reichsratsgebäude, Votivkirche, Rathaus Karlskirche, Belvedere.

Abfall: Keiner.

Stand der Sammlung am 1. Juli 1911: 96 Wandkarten, 4 Relieffarten, 10 Spezialkarten, 2 Terrainmodelle, 2 Globen, 2 Tellurien, 13 Atlanten samt 4 Ergänzungsheften, 96 geographische, 13 historische (kulturhistorische), 6 ethnographische, 5 Denkmal-Wand-Bilder mit Erklärungen in 5 Hefen mit 46 Blättern, 5 Bilder hervorragender Bauwerke Österreichs, 3 Pläne, 100 Bilderbogen für Schule und Haus, 182 Glasphotogramme, 1 Regententafel, 1 Stammtafel des Hauses Habsburg, 1 Kunstgeschichte in Bildern; zusammen 432 Nummern mit 670 Stücken im Werte von 3387 K 80 h.

D. Geometrie.

(Verwalter: Prof. Georg Komenda.)

Zuwachs: 1 Meßband, 1 Zirkel.

Abfall: Keiner.

Stand der Sammlung am 1. Juli 1911: 117 Geräte und 196 Modelle, zusammen 313 Stück im Werte von 1882 K 40 h.

E. Naturgeschichte.

(Verwalter: Prof. Dr. Leo Walter.)

Zuwachs: a) Geschenke: Herr Prof. Dr. E. J. Cori, Direktor der k. k. zoologischen Station in Triest, überließ Seewasser und Aquarientiere, Herr Brauereibesitzer Anton Götz Idrianer Erze, Josef Trummer, Schüler der VII. Klasse, schenkte einen Stockerpel, Alfred Lauritsch, Schüler der VI. Klasse, ein Rindsleder mit Bohrlöchern von Daffelsiegen, Karl Ermenc, Schüler der III. Klasse, ein Sumpfhuhn, Otmar Euscher, Schüler der II. Klasse, ein Aquarium und einen Pirol, Kurt Thalmann, Schüler der II. Klasse, eine Sandvipere, Franz Potnik, Schüler der I. h. Klasse, einen Rinderschädel und Otto Welzl, Schüler der I. h. Klasse, zwei Sperlinge.

Ankauf: 1 Natrolith, verschiedene Werkzeuge, 6 pflanzenanatomische Tafeln von Niemann-Sternstein, eine farbige Wandtafel von Schmeil (Wildschwein), ein Mikrotom mit Messer und Kasten, ein Heißluftmotor, ein Aquarium.

Übernommen aus dem Inventar für Chemie: ein Wasserbad.

Zusammen 32 Stück im Werte von 305 K 65 h.

Abfall: 15 Vogelbälge, 9 Fischpräparate im Gesamtwerte von 134 K 60 h.

Stand der Sammlung am 1. Juli 1911: 5944 Stück im Werte von 7852 K. 65 h.

F. Physik.

(Verwalter: Prof. Ferdinand Lang.)

Zuwachs: a) Geschenk: Osramlampe vom Schüler R. Kiffmann, VI. Klasse.

b) Ankauf: Konstantanddraht, Manganin- und Neusilberdraht, fünf Diapositive, Stativ, Elektrometer nach Braun, kleiner Funkeninduktor, Apparat für das Coulombsche Gesetz, Magnetwaage, vierzolliger Akkumulator, Schiebewiderstand, drei Wandtafeln, Doppeltrichterröhren, Bodendruckapparat, Apparat für $A = \frac{1}{273}$ der Gase, zwölf Werkzeuge, Verbrauchsmaterialien, nämlich Kalbstaße, Sauerstoff, Schwefelsäure.

Fünf Zeichnungen wurden von den Schülern Mahainz Julius, Schön Norbert, Wresounik Johann (VII. Kl.), ein Apparat vom Schüler Schön Norbert (VII. Kl.) angefertigt.

Abfall: Rohr nach de la Rive und Induktionsapparat (zerbrochen).

Stand der Sammlung Ende 1909/10:	513 Nr.	882 Stück	15.938·68 K
Zuwachs:	17 "	44 "	488·42 "
	530 Nr.	926 Stück	16.427·10 K
Abfall:	—	2 "	62'— "
Stand der Sammlung Ende 1910/11:	530 Nr.	924 Stück	16.365·10 K

G. Chemie.

(Verwalter: Prof. Wilhelm Kropatschek.)

Ankauf: Glaswaren sowie Präparate und verschiedene Reagenzien.

An Apparaten: 1 Scheidetrichter, 1 Platinkonus, 1 Kühler und 1 offener Tropftrichter mit Glashahn.

Es ergibt sich somit auf Grund des Standes der Lehrmittelsammlung vom 1. Juli 1910

Summe	1292 Nummern	2903 Stück	6482·52 K
ein Zuwachs von	4 "	4 "	33·74 "

als Stand der Sammlung am 1. Juli 1911 1296 Nummern 2907 Stück 6516·26 K

H. Freihandzeichnen.

(Verwalter: Prof. Artur Hesse.)

Ankauf: Anleitung zur Gemädebetrachtung von Rud. Solarik, Wien, Einleitung zum Studium der Ornamental-Komposition nach der Natur, I. und II. Teil, von J. Jiranek, 20 verschiedene größere Muscheln, 1 Widderschädel, 8 Stück Feldstühle.

Stand der Sammlung am 1. Juli 1911: 541 Nummern, 2944 Stück im Werte von 4865 K 42 h.

I. Gesang.

(Verwalter: Gesangslehrer Roman Köle.)

Ankauf: 1 Schulharmonium (J. C. Päsold in Gleißn i. B.), 1 Harmoniumkasten

Abfall: 1 Harmonium vom Jahre 1872.

Stand der Sammlung am 1. Juli 1911: 85 Nummern, 1 Harmonium samt Kasten, 201 Hefte und 2728 Blätter im Werte von 681 K. 06 h.

K. Jugendspielgeräte.

(Verwalter: Prof. Dr. Josef Jörg)

Ankauf: 1 Fußball, 1 graue Gummibläse, 2 Tore zum Fußballspiel, 9 Trommelballschläger, 1 Stoßball und 4 Trommelbälle.

Geschenk: 1 Trommelballschläger der Firma Dolff & Helle, Braunschweig.

Abfall: 5 kleine Fahnen, 15 Schleifen, 3 Trommelbälle, 2 Ständer f. Korbball, 2 Rakete, 1 Schleuderball, 2 Gummiblasen, 4 Federbälle, 2 Trommelballschläger, 3 Bälle, 2 Pinsel und 1 Schaffel.

Stand der Sammlung: 143 Stück im Werte von 567 K 40 h.

L. Moderne Sprachen.

(Verwalter: Direktor Robert Bittner.)

Ankauf: Der Sängerkrieg auf der Wartburg (Wandbild von Lohmeyer), Ludwig, Heimatskarte der deutschen Literatur; zwei französische Sprachplatten (1 kleiner Toussaint-Langenscheidt, E. 3 und 4; En wagon-hôtel; 1 Platte zu Bier-

baums französ. Lehrbuch: L'école usw. bis les leçons), eine englische Sprachplatte (Langenscheidt-System, 3. und 4. Edition: Railway-Travellers dialogue).

VII. Einnahmen und Ausgaben für die Lehrerbibliothek, die Lehrmittelsammlungen und die Schülerbibliothek.

A. Lehrerbibliothek und Lehrmittelsammlungen.

a) Einnahmen.

Aufnahmestagen im Herbst 1910	361 K 20 h
5 " " " Jahre 1911	4 " 20 "
5 Zeugnisduplikate zu 2 K	10 " — "
5 " " " zu 4 K	20 " — "
Kassarest vom Jahre 1910 (Erlaß des k. k. steierm. L.S.R. vom 28. März 1911, Z. 3 ⁹¹¹ ₁	42 " 74 "
Beitrag der Stadt Marburg (Erlaß des k. k. steierm. L.S.R. vom 29. Dezember 1910, Z. 943 ₃ , Zuschrift des Stadtrates Marburg vom 15. Jänner 1911, Z. 304)	2139 " 40 "
für das alte Schulharmonium	30 " — "
Summe	2608 K 54 h

b) Ausgaben.

Bewilligt wurden mit den zuletzt angeführten Erlässen für das Solarjahr 1911:	
1. für die Lehrerbibliothek	981 K 40 h
2. für die Lehrmittelsammlungen	1573 " 40 "
Summe	2554 K 80 h

Die erfolgten Ausgaben erscheinen unter den einzelnen Abteilungen des Kapitels VI ausgewiesen.

B. Schülerbibliothek.

a) Einnahmen.

Kassarest vom Jahre 1910 mit Erlaß des k. k. steierm. L.S.R. vom 31. Jänner 1911, Z. 760 ₁ (Die Beiträge der Schüler zu Beginn des Schuljahres 1909/10 betrugen 430 K)	226 K 68 h
Beiträge der Schüler im Jahre 1911	2 " — "
Summe	228 K 68 h

b) Ausgaben.

Über die bisher erfolgten Ausgaben für die Schülerbibliothek vergleiche Kapitel VI B.

VIII. Unterstützungswesen.

A. Stipendien.

Sieben Schüler der Anstalt bezogen Stipendien im Gesamtbetrage von 1160 K und zwar Pirkmaier Emil, Schüler der 5. Klasse, das 7. und Kapper Siegfried, Schüler der 7. Klasse, das 8. Kaiser Franz Josef-Stipendium je jährlicher 300 K, Novak Johann, Schüler der 7. Klasse, das Jubiläums-Stiftungsstipendium des Franz Josef-Vereines jährlich 160 K, Smodej Anton, Schüler der 1. h Klasse, Moskon Erwin, Schüler der 3. Klasse, Klampfer Adolf, Schüler der 4. Klasse und Wenko Benedikt, Schüler der 5. Klasse, je ein Handstipendium aus dem Fonde der Gefällsstrafgelderüberschüsse jährlicher 200 K.

B. Franz Josef-Verein.

zur Unterstützung dürftiger Schüler der Anstalt.

a) Einnahmen.

1. Geldstand am 28. Juni 1910	4618 K 91 h
2. Freiwillige Beiträge der Schüler im Schuljahre 1910/11 (vgl. das Schülerverzeichnis)	474 " 20 "
3. Beiträge der 35 Mitglieder und Wohltäter	326 " — "
4. Spende der Generaldirektion der k. k. priv. Südbahngesellschaft für 1911	120 " — "
5. Reinertrag des von Prof. Dr. R. Janeschitz zu Gunsten des Vereines gehaltenen Lichtbildervortrages über seine Amerikareise	31 " 80 "
6. Zinsen der 1898 gegründeten Jubiläums-Stipendien-Stiftung des Franz Josef-Vereines im Betrage von 2000 fl. ö. W. vom 1. November 1910 und 1. Mai 1911	160 " — "
7. Sparkassenzinsen vom 1. Juli 1910	92 " 49 "
8. " " 1. Jänner 1911	91 " 88 "
9. Zinsen der Franz Kočvar-Stiftung vom 1. Juli 1910	40 " 40 "
Summe	5955 K 68 h

b) Ausgaben.

1. Einem Schüler der VII. Klasse die ganzjährigen Zinsen der Franz Kočvar-Stiftung	40 K 40 h
2. Einem Schüler der VII. Klasse die Zinsen der Jubiläumsstiftung für das Schuljahr 1910/11	160 " — "
3. 14 Unterstützungen im Betrage von je 20 K	280 " — "
4. 6 " " " " " 30 "	180 " — "
5. 3 " " " " " 40 "	120 " — "
6. für Schulbücher	506 " 66 "
7. Botenlohn	10 " — "
8. Portoauslagen und Quittungstempel	2 " 18 "
Summe	1279 K 24 h
dazu der Geldstand vom 1. Juli 1911	4656 " 44 "
gibt obige Summe der Einnahmen	5955 K 68 h

Am 4. Juli 1911 wurde die Kassagebarung von den beiden Rechnungsprüfern, Herrn Brauereibesitzer Anton Götz und Herrn Lederfabrikanten Johann Gruber, einer genauen Durchsicht unterzogen und der Richtigkeitsbefund in das Kassabuch eingetragen.

Verzeichnis der Mitglieder und Wohltäter.

Herr	Abt Wilhelm	K 2
"	Badl Anton	10
"	Bandirektor Bäumel	2
"	Billerbeck jun.	2
"	Direktor Bittner Robert	4
"	Schulrat Dr. G. von Britto	4
"	Derwuschek Franz	6
"	Dornheim Karl	2
frau	Duma Marie	3
Herr	Ing. Enzi	5
"	Felber Josef	4
"	Felber Hans	2
"	Revident Felber Wolfgang	2
"	Inspektor Fiala Raimund	2
"	Ing. Formacher	2
"	Ludwig Franz und Söhne	10
"	Fuchsbißler Simon	4
"	Gaßler Rudolf	4
"	Girßmayr Johann	4
"	Prof. Dr. Ganby Ludwig	4
"	Göring Isidor	2
"	Göth Anton	10
"	Gruber Johann	4
"	Grubitsch Johann	4
frau	Günther Theresia	4
Herr	Prof. Häring Georg	2
"	Hansmaninger Kaspar	10
"	Heinz Wilhelm	6
"	Prof. Hesse Artur	4
"	Prof. Dr. von Hibler Leo	4
"	Himmel Adolf	2
"	Himmel Leo	2
"	Hudovernig Alois	2
"	Prof. Dr. Janeschitz Robert	4
"	Prof. Dr. Jerovsek Anton	4
"	Prof. Dr. Jörg Josef	4
"	Kantzhammer J. A.	4
"	Bürgermeister von Friedau	5
"	Prof. Knapp Friedrich	4
"	Regierungsrat Knobloch Gustav	4
"	Prof. Komenda Georg	4
"	Kralik Leopold	4
"	Kreinzi Josef	2
"	Prof. Kropatschek Wilhelm	4

Vortrag . . . K 173

	Übertrag	K 173
Herr	Krzizek Karl	2
"	Kupnik Herbert (Gonobitz)	12
"	Prof. Lang Ferdinand	4
frau	Eininger Marie	4
Herr	Dr. Lorber Heinrich	4
"	Löwinger Moritz	2
"	Martini Josef	4
"	Mitrinovic Svetozor	10
"	L. Abg. Neger Franz	2
"	Nendl Theodor	6
"	Ober-Ing. Neumann	2
"	Nowak Felix	4
"	Ogrisek Richard	3
"	Opelka Josef	2
"	Pachner Roman	2
"	Ob-Ing. Perko Oskar	4
"	Primer Karl	2
"	Direktor Philippel Viktor	4
"	Platzer Andreas	2
"	Pruscha Johann	2
"	Pugel Josef	4
"	Ritter Emil	2
"	Sauer Johann	2
"	Scheidbach Karl	6
"	Scherbaum Gustav	4
"	Scherbaum Karl	4
"	Schetina Viktor	2
"	Scheuch Eduard	2
"	Dr. Schmiderer Johann	6
"	Schmidl Karl	2
"	Prof. Dr. Schorn Josef	4
"	Prof. Spiller Robert	4
"	Stark Josef	4
"	Turnlehrer Trup Anton	2
"	Prof. Tschohl Michael	4
"	Oberinspektor Valenta Kamillo	4
"	Prof. Dr. Walter Leo	4
"	Weingerl Johann	2
"	Prof. Wehinger Franz	4
"	Wirth Heinrich	4
"	Zinthaner Ludwig	2
"	Prof. Böhner Franz	4

Summe . . 326

In der am 21. Oktober 1910 abgehaltenen ordentlichen Hauptversammlung gedachte der Vorsitzende der im Laufe des Vereinsjahres verstorbenen Mitglieder, der Herren Johann Eininger, Karl Scherbaum, Direktor Edmund Schmid und Schulrat Vinzenz Bieber; letzterer hat sich als langjähriges, eifriges Ausschußmitglied besondere Verdienste um den Verein erworben, der ihm stets ein dankbares Andenken bewahren wird. In den Ausschuß wurden gewählt die Herren Bürgermeister Dr. Johann Schmiderer (Obmannstellvertreter), Buchdruckereibesitzer Leopold Kralik, die Professoren Robert Spiller, Artur Hesse (Kassier), Anton Jerovsek (Bücherwart), Dr. Josef Jörg, Wilhelm Kropatschek (Schriftführer), Ferdinand Lang und Michael Tschohl. Der Direktor ist sahrungsgemäß Vorstand des Vereines. Zu Rechnungsprüfern wurden wiedergewählt die Herren Brauereibesitzer Anton Göß und Lederfabrikant Johann Gruber. Der Verein zählte 51 ordentliche und 39 unterstützende Mitglieder. Der von den beiden Rechnungsprüfern richtig befundene Kassabericht ergab am 28. Juni 1910 einen Geldstand von K 4.618-91. Für die An-

Schaffung von neuen Lehrbüchern (121 Stück) wurden K 506.66 ausgegeben, so daß die Bücherei nach Abschreibung der unbrauchbar gewordenen Stücke 1005 Lehrbücher im Werte von K 2.576.55 zählt; davon wurden 917 an 133 dürftige Schüler verteilt. Am 5. Mai hielt Herr Prof. Dr. Janeschitz zu Gunsten des Vereines einen fesselnden Lichtbildervortrag über seine Amerikareise, der einen Reinertrag von 31 K 80 h abwarf.

Über die Unterstützungstätigkeit des Vereines gibt der obenstehende Nachweis der Ausgaben Auskunft.

Allen edlen Wohltätern sagt die Direktion im Namen der unterstützten Studierenden den wärmsten Dank und bittet um ihr ferneres Wohlwollen.

C. Sonstige Unterstützungen.

Mit Beschluß des Stadtschulrates Marburg vom 15. Dezember 1910, Z. 2118, wurde 13 dürftigen deutschen Schülern der IV. bis VII. Klasse eine Unterstützung von je 10 K aus den Zinsen der Jubiläumstiftung der Marburger Sparkasse zuerkannt.

Ferner erhielten zwei Schüler der III., drei Schüler der V. und zwei Schüler der VII. Klasse, zusammen sieben Schüler, in der Studentenküche des Vereines „Südmark“ die Mittagskost.

Im Namen der unterstützten Schüler sagt die Direktion hierfür den besten Dank.

IX. Zur Jahresgeschichte der Anstalt.

Mit Ende des Schuljahres 1909/10 schied Professor Josef Förster, dem eine Lehrstelle an der k. k. II. Staatsrealschule in Graz verliehen wurde, aus dem Verbanke des Lehrkörpers. Durch sieben Jahre wirkte er an der Anstalt voll Pflanzeifer und mit anerkennenswertem Erfolge und erwies sich stets als ein lebenswürdiger, charaktervoller Berufsgenosse, dessen Scheiden aufrichtig bedauert wurde.

Die Schüleraufnahme erfolgte am 9. September; am 9. und 10. wurden die die Wiederholungs- und Aufnahmeprüfungen vorgenommen.

Das Schuljahr wurde am 11. September mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet.

Am 19. September fand die Reifeprüfung im Herbsttermine unter dem Vorsitz des Herrn k. k. Gymnasialdirektors Julius Glowacki statt.

Am 4. Oktober, dem Namensfeste Sr. Majestät des Kaisers, und am 13. November, dem Namensfeste weiland Ihrer Majestät der Kaiserin, wurde ein Festgottesdienst, bezw. ein Requiem abgehalten.

Am 10. Februar wohnte der Herr Religionsinspektor Se. Hochwürden Kanonikus Josef Maicen dem Religionsunterrichte in drei Klassen bei.

Das I. Semester schloß am 31. Jänner, das II. begann am 1. Februar.

Am 24. Mai fand im Beisein des größten Teiles des Lehrkörpers die 15. Preisprüfung aus der steiermärkischen Geschichte statt, welche der Herr Bürgermeister-Stellvertreter kaiserl. Rat Dr. Artur Mally als Vertreter des Stadtrates Marburg mit seiner Anwesenheit beehrte. Alle vier Schüler der IV. Klasse, die sich der vom Professor Dr. Josef Jörg vorgenommenen Prüfung unterzogen, zeigten sich in der Geographie und Geschichte ihres Heimatlandes wohl bewandert. Nach einer Ansprache des Direktors erfolgte die Verteilung der Preise u. zw. erhielten Felix Büdefeldt und Kajetan Baumgartner den 1. und 2. Preis, bestehend aus

je einer vom steiermärkischen Landesauschusse gestifteten silbernen Gedenkmünze nebst Büchern, Franz Mertschun den 3. und Emmerich Roba den 4. Preis. Die aus wertvollen Büchern und einem 10 Kronen-Stücke bestehenden Nebenpreise wurden vom Gemeinderate Marburg, vom Herrn Bürgermeister Dr. Johann Schmiderer und von den Professoren Dr. Josef Jörg und Georg Komenda gespendet, denen die Direktion im Namen der Anstalt hiefür den wärmsten Dank ausspricht.

Am 31. Mai überreichte der Direktor dem Schüler der VII. Klasse Herbert Wiesthaler in der Deutschstunde den von dem hiesigen Zweigverein des „Allgemeinen deutschen Sprachvereines“ für vorzügliche Leistungen in der deutschen Sprache gestifteten Preis, der diesmal in den Werken unseres heimischen Dichters Ottokar Kernstock bestand.

Am 27. Mai, der von der Direktion freigegeben wurde, unternahmen alle Klassen unter Führung ihrer Vorstände weitere Ausflüge.

Die Versetzungsprüfungen wurden vom 19. bis 28. Juni, die Privatistenprüfungen vom 20. bis 24. Juni vorgenommen.

Am 12., 13., 14., 23. u. 24. Juni unterzog der Herr k. k. Landes Schulinspektor Dr. Karl Rosenberg die Anstalt hinsichtlich der realistischen Fächer und der Freigegenstände einer eingehenden Inspektion; auch wohnte er in einigen Klassen dem Unterrichte in den humanistischen Fächern bei. Die Inspektionskonferenz wurde am 24. Juni abgehalten.

Das Schuljahr schloß am 6. Juli mit einem Dankgottesdienste und der Zeugnisverteilung.

X. Wichtigere Erlässe.

1. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 29. Juni 1910, Z. 3⁴⁸⁴¹/₁: Der Bezug von Lehrmitteln aus dem Auslande wird nur auf eingehend begründete Anträge hin bewilligt.
2. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 7. Juli 1910, Z. 3⁵¹⁹⁹/₁: Wiederholungsprüfung aus einem Gegenstande in der 4. Klasse bei „im allgemeinen geeigneten“ Schülern.
3. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 19. Juli 1910, Z. 3⁵³²⁸/₁: Abschaffung des Arbeitskalenders.
4. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 10. August 1910, Z. 3⁵⁹⁶²/₁₁: Geltung der Noten aus dem obligaten Schreiben und Zeichnen.
5. Erlaß des steierm. L.-S.-R. vom 1. Oktober 1910, Z. 3⁷¹⁷²/₁: Genehmigung der Lehrfächerverteilung.
6. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 6. Oktober 1910, Z. 3⁷³⁹⁴/₁: Aktivitätszulage der zur Dienstleistung zugewiesenen Lehrpersonen.
7. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 17. Oktober 1910, Z. 3⁷²²⁶/₁: Genehmigung der Freigegegenstände.
8. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 15. November 1910, Z. 3⁷²²⁶/₂: Genehmigung der naturgeschichtlichen Übungen und der Lateinkurse bis auf weiteres.
9. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 4. Dezember 1910, Z. 3⁸⁴¹⁹/₈: Gehaltsauszahlung durch die Postsparkasse.
10. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 5. Jänner 1911, Z. 3⁵⁸⁷⁴/₃₇, betreffend die Staatsgebäudeverwaltung.
11. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 18. Februar 1911, Z. 3⁹⁷¹/₁₃: Neuregelung des Unterrichtes in der slowenischen Sprache.
12. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 9. Februar 1911, Z. 3¹⁴⁶³/₃₅: Der Jahreshauptbericht für 1909/10 wird mit Befriedigung zur Kenntnis genommen.

13. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 14. Februar 1911, Z. 3¹⁴⁷⁵/₄: Wiedereinführung des Arbeitskalenders mit Erleichterungen.
14. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 1. März 1911, Z. 3¹⁸⁸⁸/₂: Termin des Berichtes über Lehrkräfte, die in die 8. und 7. Rangsklasse zu befördern wären (15. Jänner).
15. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 15. März 1911, Z. 3¹⁸/₆: Ein Verzeichnis der Supplenten, die im nächsten Schuljahr gar nicht oder nicht vollständig verwendet werden können, ist bis Ende Juni vorzulegen.
16. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 17. März 1911, Z. 3¹⁶¹³/₂: Anträge, die eine Änderung in den Bezügen der Lehrpersonen herbeiführen, sind für die Zahlungslisten spätestens einen Monat vorher einzugeben.
17. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 3. April 1911, Z. 3²⁶⁰²/₁: Prüfungstagen für außerordentlich Prüfungen, z. B. aus Latein.
18. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 12. April 1911, Z. 3²³⁷⁶/₆₃: betreffend die Staatsgebäudeverwaltung.
19. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 15. April 1911, Z. 3³⁰¹⁶/₆: Repetenten der letzten Klasse, die im 1. Semester durchfallen, können nicht zur Reifeprüfung zugelassen werden.
20. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 19. April 1911, Z. 3⁸³⁸/₄₃: betreffend die Schulferien.
21. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 21. April 1911, Z. 3¹⁹⁹⁶/₅₇: Voranschlag für die Staatsgebäudeverwaltungen.
22. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 27. April 1911, Z. 3³³⁷⁹/₉, betreffend den Serialurlaub der Mittelschuldirektoren.
23. Erlaß des k. k. steierm. Statthalterei vom 15. Mai 1911, Z. 15³²⁷/₁: Innere Einrichtung von Neubauten, Einbeziehung vorhandener Einrichtungsgegenstände in den Kostenvoranschlag.
24. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 7. Juni 1911, Z. 3⁹⁷¹/₁₅: Übergangsbestimmung für den Unterricht in der slowenischen Sprache.
25. Erlaß des k. k. steierm. L.-S.-R. vom 7. Juni 1911, Z. 3⁴⁵⁹⁸/₁: Genehmigung der Lehrtexte für 1911/12.
26. Erlaß des k. k. steierm. L. S. S. vom 1. Juni 1911, Z. 3⁴¹⁴⁵/₄: Aufnahms-, Privatisten- und außerordentliche Prüfungen sind erst nach Schluß des Schuljahres vorzunehmen.

XI. Förderung der körperlichen Ausbildung der Schüler. Gesundheitspflege.

Die für diesen Zweck vorgeschriebene besondere Konferenz des Lehrkörpers wurde am 7. Feber 1911 abgehalten; das bezügliche Protokoll Nr. 10 wurde mit Erlaß des k. k. steierm. Landeschulrates vom 14. Februar 1911, Z. 3 1540/1, mit Befriedigung zur Kenntnis genommen.

a) Jugendspiele.

Für diese stehen zwei große, günstig gelegene Spielplätze zur Verfügung u. zw. der ehemalige kleine Exerzierplatz, der vom Stadtrate Marburg bis auf weiteres der Anstalt unentgeltlich für jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag zu Jugendspielszwecken überlassen wurde, und der Spielplatz im Volksgarten, für dessen Benützung (Montag, Mittwoch und Freitag) dem hiesigen Stadtverschönerungsverein eine Jahresgebühr von 20 K entrichtet wird. So kann bei günstiger Witterung jeder beliebige Wochentag für Jugendspiele ausgenützt werden.

Gespielt wurde im laufenden Schuljahre mit allen Klassen zusammen 16mal, außerdem einmal mit der I. a, einmal mit den beiden ersten Klassen und zweimal mit der III. Klasse. Die Beteiligung von seiten der unteren Klassen war sehr rege; die Schüler der drei oberen Klassen besuchten die Jugendspiele in geringerer Zahl, weil sie sich zum Teil an den Fußballspielen des hiesigen Sportvereines beteiligten. Trotzdem ist die Zahl der Besucher gegenüber dem Vorjahre gestiegen. Die Spielzeit umfaßt gewöhnlich 3 Stunden, das heißt $1\frac{1}{2}$ Stunden für die I. bis III. und die gleiche Zeit für die übrigen Klassen. Gespielt wurde zumeist Mittwoch und Samstag; doch spielten auch an anderen Tagen kleinere Gruppen unter Leitung eines damit betrauten Schülers.

Über die Beteiligung an den gemeinsamen Jugendspielen gibt die folgende Tabelle Auskunft; hiezu sei bemerkt, daß durch andauernd ungünstiges Wetter dreimal eine größere Unterbrechung eintrat.

Zahl der Teilnehmer aus der

Tag	1. a.	1. b.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	Summe	Anmerkung
29. IX. 10.	27	22	16	12	7	6	1	4	95	
1. X. 10.	20	28	23	15	14	10	9	5	124	
15. X. 10.	16	15	20	16	14	4	10	6	101	
19. X. 10.	20	16	18	14	19	8	10	6	111	
1. IV. 11.	23	15	23	21	12	11	5	2	112	
22. IV. 11.	20	2	25	21	21	16	10	4	135	{ Ungünstige Witterung.
26. IV. 11.	15	19	23	24	18	14	11	7	131	
29. IV. 11.	16	17	10	21	17	14	7	2	104	{ Sehr heiß.
13. V. 11.	15	17	19	21	13	12	9	0	103	
17. V. 11.	14	12	2	20	12	14	10	3	116	{ Ungünstige Witterung.
7. VI. 11.	10	15	8	19	10	6	5	1	83	
14. VI. 11.	12	11	17	20	11	4	2	0	77	
17. VI. 11.	14	2*	20	18	12	9	3	0	78	* Ausflug.
2. VI. 11.	12	15	21	17	14	10	5	1	95	
24. VI. 11.	14	12	16	17	15	11	3	0	88	
1. VII. 11.	17	19	23	22	16	12	7	—	116	

Gespielt wurden von den Schülern der I. bis III. Klasse: Schleuderball, Faustball, Kriegsbball, Tamburinball und Eilbotenlaufen, von denen der IV. bis VII. außerdem Fußball, Korbball und deutscher Schleuderball.

Wiederholt fanden Wettspiele statt, so am 3. Juli 1910 ein Korbballwettspiel zwischen der IV. Klasse der hiesigen Anstalt und der IV. Klasse der Landesoberrealschule in Graz, im heurigen Frühjahr ein Schleuderballwettspiel zwischen der I. a und I. b Klasse, ein Kriegsbballwettspiel zwischen der II. und III. Klasse, ein Fußballwettspiel zwischen Schülern der Unterrealschule und des Untergymnasiums und ein ebensolches zwischen der III. Klasse und der Bürgerschule.

Die Kosten der Jugendspiele beliefen sich im Jahre 1910 auf 203 K 97 h, die Einnahmen samt dem Kassarest von 1909 auf 493 K 90 h. Für das Schuljahr 1910/11 trugen 243 Schüler 243 K bei. Die Spiele wurden von Professor Dr. Jörg, bisweilen von Professor Dr. Leo von Hübner beaufsichtigt.

b) Radfahren.

Auch das Radfahren wurde an der Anstalt durch Radausflüge gefördert, indem Prof. Dr. Jörg mit Schülern aller Klassen mehrere Spazierfahrten unternahm, so am 29. März nach Zellnitz, am 20. Mai nach Oberpulsgraben und am 25. Juni zum Sturmwirt.

c) Eislaufen, Rodeln, Schneeschuhlaufen.

Für das Eislaufen war der heurige strengere Winter recht günstig; die Schüler betrieben eifrig dieses gesunde Vergnügen. Das Schneeschuhlaufen konnte wegen der ungünstigen Schneeverhältnisse kaum gepflegt werden, wohl aber das Rodeln. Zweimal unternahm Professor Dr. Jörg einen Rodelausflug mit Schülern nach Saal u. zw. am 12. Februar mit 12 Schülern der II. bis IV., am 19. Februar mit 9 Schülern der III. bis VII. Klasse.

d) Baden.

Seit 1. Juni badeten bei halbwegs günstigem Wetter Schüler aller Klassen, u. zw. 25 bis 35 zugleich unter Aufsicht der Professoren Dr. Jörg, Dr. Walter u. Dr. v. Hibler im städtischen Draubad, welches Schülern in bereitwilliger Weise eine Ermäßigung gewährt; sie wurden dabei in verschiedenen Arten des Schwimmens (z. B. Rückenschwimmen) und in Wasserspielen unterwiesen. Die Schüler gaben sich dieser gesunden aller Leibesübungen mit besonderem Eifer und Vergnügen hin.

e) Ausflüge.

Am 27. Mai wurde bei besonders günstigem Wetter von allen Klassen der Maiausflug unternommen.

I. a Klasse (18 Schüler) unter Führung des Prof. W. Kropatschek: Maria-Rast — St. Lorenzen.

I. b Klasse (20 Schüler) unter Führung des Prof. F. Wehinger: Maria-Rast — Maria i. d. Wüste über den Jägersteig.

II. Klasse (42 Schüler) unter Führung des Professor Dr. E. Ganby und M. Tschohl: St. Egydi — Ehrenhausen — Leibnitz.

III. Klasse (40 Schüler) unter Führung der Professoren Dr. Leo v. Hibler u. F. Zöhrer: St. Lorenzen — Oswald — Kappel — Arnfels — Leutschach.

IV. Klasse (25 Schüler) unter Führung des Prof. G. Komenda: Mahrenberg — Radl — Eibiswald — Leibnitz.

V. Klasse (17 Schüler) unter Führung des Prof. Dr. Janeschitz: Ober-Pulsgau — Rohitsch.

VI. Klasse (14 Schüler) unter Führung des Prof. Dr. J. Jörg: St. Wolfgang — Heinrich — Windisch-Feistritz.

VII. Klasse (10 Schüler) unter Führung des Prof. Dr. Walter: Gutenstein — Ursulaberg — Windisch-Graz.

ferner unternahmen Ausflüge:

Prof. Dr. Josef Jörg:

9. mit der 2. Klasse nach Lembach — Tresternitz — Gams

10. " " 2. " " Rotwein — Pickern — Lembach

11. " " 3. " " Lembach — Tresternitz — Gams

12. " " 4. " " " " " "

13. " " 4. " " Tresternitz — Feistritz — Lembach

14. " " 4. " " Saal — Klappenberg — Rogla — Velfa Kapo — Wuchern

15. " " 4. " " Spielfeld — Mureck — Brunnsee;

Prof. Dr. Robert Janeschitz:

16. mit der 5. Klasse nach St. Wolfgang — St. Heinrich — Glashütten — Feistritz;

Prof. Franz Wehinger:

17. mit der 1. b Klasse zum Wolfzettel;

Prof. Franz Zöhrer:

- 18. mit der 2. Klasse nach Pögnitz
- 19. " " 2. " " Mureck
- 20. " " 2. " " St. Peter—Pobersch
- 21. " " 3. " " St. Egydi
- 22. " " 3. " " Roßwein;

ferner einige geometrische Exkursionen.

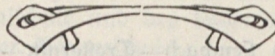
Die von Professor Dr. Leo Walter mit verschiedenen Klassen unternommenen, naturgeschichtlichen Zwecken dienenden Spaziergänge sind unter III e angeführt.

Die längeren Zwischenpausen um 10 und 12 Uhr verbrachten die Schüler bei günstigem Wetter während des ganzen Schuljahres in den schönen Parkanlagen des Tegetthoffplatzes vor dem Schulgebäude.

Bei günstigem Wetter wurde stets im Hofe geturnt.

Für die großen Ferien wurden den Abiturienten Ausweisarten des Deutschen und österreichischen Alpenvereines zum Besuche der Studentenhäuser ausgestellt.

	I. a	I. b	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	Summe
	Klasse								
Von den am Schlusse verbliebenen									
öffentlichen Schülern	38	31	53	43	34	28	22	21	270
waren Schwimmer	10	5	30	24	24	17	17	21	148
" Eisläufer	29	19	49	33	26	20	15	18	209
" Schneeschuhläufer	1	1	13	4	16	2	2	7	46
" Radfahrer	8	6	26	24	31	19	13	21	148
beteiligten sich an den Jugendspielen	31	28	46	27	31	24	15	21	223
wohnen in den Ferien auf dem Lande	8	18	31	28	26	18	14	15	161



XII. Schülernachweis.

I. Zahl.	K l a s s e								Summe
	I. a	I. b	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	
Zu Ende 1909/10	34	29	46 ¹	35 ¹	47	29	23	16	259 ²
Zu Anfang 1910/11.	40	37	52	43 ¹	35 ¹	31	23	20	281 ²
Während des Schuljahres eingetreten	—	1	1	—	—	—	—	1	3
Im ganzen also aufgenommen	40	38	53	43 ¹	35 ¹	31	23	21	284 ²
Darunter:									
Neu aufgenommen und zwar:									
aufgestiegen	37	34	2	1	1	5	—	1	81
Repetenten	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Wieder aufgenommen und zwar:									
aufgestiegen	—	—	47	37 ¹	24 ¹	24	22	20	174 ²
Repetenten	3	4	4	4	10	2	1	—	28
Während des Schuljahres ausgetreten	2	7	—	—	1	3	1	—	14
Schülerzahl zu Ende 1910/11	38	31	53	43 ¹	34 ¹	28	22	21	270 ²
Darunter:									
Öffentliche Schüler	38	31	53	43	34	28	22	21	270
Privatisten	—	—	—	1	1	—	—	—	2
2. Geburtsort (Vaterland).									
Märburg	12	10	17	16	17	4	8	10	94
Steiermark überhaupt	16	13	19	14 ¹	9	15	11	8	105 ¹
Kärnten	1	1	2	—	—	1	1	—	6
Krain	—	1	2	1	—	1	1	—	6
Küstenland	—	—	2	1	—	1	—	—	4
Tirol	—	—	3	1	—	1	—	—	5
Niederösterreich	2	4	3	3	3	2	—	1	18
Oberösterreich	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Salzburg	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Mähren	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Böhmen	1	—	—	—	—	—	—	1	2
Schlesien	—	—	—	1	—	—	1	—	2
Galizien	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Bukowina	—	—	—	—	1 ¹	—	—	—	1 ¹
Ungarn	4	2	—	3	—	1	—	—	10
Kroatien und Slavonien	1	—	1	2	1	1	—	—	6
Dalmatien	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Bosnien	—	—	—	—	3	—	—	1	4
Transvaal	1	—	1	—	—	—	—	—	2
Summe	38	31	53	43 ¹	34 ¹	28	22	21	270 ²
3. Muttersprache.									
Deutsch	36	31	49	37 ¹	34 ¹	26	22	21	256 ²
Slowenisch	—	—	4	2	—	2	—	—	8
Kroatisch	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Italienisch	—	—	—	1	—	—	—	—	1
Ungarisch	2	—	—	1	—	—	—	—	3
Summe	38	31	53	43 ¹	34 ¹	28	22	21	270 ²
4. Religionsbekenntnis.									
Katholisch des lat. Ritus	35	27	49	37	33 ¹	23	19	19	242 ¹
Evangelisch Augsburg. Konfession	3	4	4	4 ¹	1	5	3	2	26 ¹
Griechisch-orthodox	—	—	—	2	—	—	—	—	2
Summe	38	31	53	43 ¹	34 ¹	28	22	21	270 ²

5. Lebensalter.	K l a s s e								Summe
	I. a	I. b	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	
Es standen am Schlusse des 2. Semesters im 11. Lebensjahre	—	2	—	—	—	—	—	—	2
" 12. "	12	8	1	—	—	—	—	—	21
" 13. "	19	13	12	3	—	—	—	—	47
" 14. "	5	5	30	8 ¹	1	—	—	—	49 ¹
" 15. "	1	3	5	16	11	—	—	—	36
" 16. "	1	—	4	12	8 ¹	10	2	—	37
" 17. "	—	—	1	3	6	10	6	1	27
" 18. "	—	—	—	1	8	5	7	3	24
" 19. "	—	—	—	—	—	1	3	5	9
" 20. "	—	—	—	—	—	2	4	9	15
" 21. "	—	—	—	—	—	—	—	3	3
Summe	38	31	53	43 ¹	34 ¹	28	22	21	270 ²
6. Nach dem Wohnorte der Eltern.									
Ortsangehörige	24	19	34	31	23	19	13	13	176
Auswärtige	14	12	19	12 ¹	11 ¹	9	9	8	94 ²
Summe	38	31	53	43 ¹	34 ¹	28	22	21	270 ²
7. Klassifikation.									
a) Zu Ende des Schuljahres 1910/11.									
Zum Aufsteigen in die nächste Klasse waren (bezw. haben die oberste Klasse beendet):									
Vorzüglich geeignet (mit vorzüglichem Erfolge)	5	2	7	6 ¹	2	2	4	6	34 ¹
Geeignet (mit gutem Erfolge)	17	18	31	24	17 ¹	15	13	15	150 ¹
Die Bewilligung zu einer Wiederholungsprüfung erhielten	9	4	9	8	5	5	5	—	45
Nicht geeignet (mit nicht genügendem Erfolge)	7	7	6	4	9	5	—	—	38
Nicht klassifiziert wurden	—	—	—	1	1	1	—	—	3
Summe	38	31	53	43 ¹	34 ¹	28	22	21	270 ²
b) Nachtrag vom Schuljahre 1909/10									
Wiederholungsprüfungen waren bewilligt	5	7	8	9	11	5	7	2	54
Entsprochen haben	2	4	6	9	11	5	7	2	46
Nicht entsprochen haben (oder nicht erschienen sind)	3	3	2	—	—	—	—	—	8
Nachtragsprüfungen waren bewilligt . .	1	—	—	—	—	—	1	—	2
Entsprochen haben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht entsprochen haben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht erschienen sind	1	—	—	—	—	—	1	—	2
Darnach ist das Endergebnis für 1908/9									
Zum Aufsteigen in die höhere Klasse waren (bezw. haben die oberste Klasse beendet):									
Vorzüglich geeignet	4	3	3 ¹	1	4	3	5	—	23 ¹
Geeignet	22	16	36	26 ¹	30	20	16	15	181 ¹
Nicht geeignet	7	10	7	8	13	6	1	1	53
Ungeprüft blieben	1	—	—	—	—	—	1	—	2
Summe	34	29	46 ¹	35 ¹	47	29	23	16	259 ²

XIII. Namensverzeichnis aller im Schuljahre 1910/11 aufgenommenen Schüler.*)

I. a Klasse.

Abt Walter	2.—
Antonitsch Johann	1:80
Babic Franz	—
Baumgartner Josef	1:80
Boldin Norbert	1:80
Dieze Rudolf	—
Gobec Johann (ausgetreten)	—
Gödör Julius	—
Gögh Hubert	2.—
Grögl Adolf	3.—
Günther Alfred	—80
Hanika Friedrich	1:80
Hauswirth Josef	—80
Hetschek Julius	1:80
Hille Karl	1:80
Hlawacek Raimund	—80
Höfer Karl	1:80
Hoffer Siegfried	2.—
Jursche Otto	—
Kadrnka Mario	1:80
Kemény Emmerich	2.—
Kijlich Friedrich	1:80
Kopriva Alexander	2.—
Kos Eduard	—
Kohbeck Gottfried	1.—
Kadstätter Josef	1:80
Leis Emil	1:80
Leitl Heinrich (ausgetreten)	1:80
Lininger Johann	2.—
Marik Josef	2.—
Melcher Karl	—80
Mlinarič Franz	1:80
Mory Othmar	3.—
Murschek Josef	1.—
Neber Andreas	—
Neschmach Friedrich	—
Neumann Rudolf	—
Neuner Hermann	—
Opelka Robert	—
Ortner Karl	1.—

(40 Schüler — K 48:60.)

I. b Klasse.

Baumgartner Josef	—
Eyeli, Ritter von, Arnold	1.—
Kos Heinrich (ausgetreten)	—
Pachole Adolf	—
Partbauer Karl	2.—
Peter Karl	1:80
Pflanzl Josef	—80
Potnik Franz	—
Pretec Johann (ausgetr.)	1:80
Pugel Hermann (ausgetr.)	1:80
Rath Franz (ausgetreten)	—

Reithofer Paul (ausgetr.)	—
Robathin Ernst	5.—
Rybak Robert (ausgetr.)	2.—
Schetina Otto	1:80
Schinko Guido	1:80
Schuhay Karl	—80
Schwarzer Johann	—
Segalla Viktor	6:80
Slof Franz	—
Smodej Anton	—
Stebich Ernst (ausgetreten)	1.—
Stopeinig Karl	1:80
Suppautschitsch Johann	2.—
Suppanz Eduard	20.—
Tröstner Franz	2.—
Uhing Ernst	1.—
v. Vajda Aladar	1:80
Vogrin Magimilian	—80
Voit Bruno	1.—
Vollmaier Alexander	—80
Weiglein Hugo	—80
Weigler Hermann	1:80
Welzl Otto	—80
Wicher Franz	—
Winkle Norbert	1:80
Wittmann Anton	6:80
Wrentschur Helmuth	1:80

(38 Schüler — K 73 60.)

II. Klasse.

Bajzer Herbert	1.—
Böhm Johann	—
Büdefeldt Erich	4.—
Copetti Johann	1.—
Diermayr Walter	2.—
Dolgan Leo	1.—
Dolinschek Friedrich	1.—
Dully Engelbert	1.—
Eyrl Franz	1.—
Fell Ernst	2.—
Franz René	6.—
Frish Stephan	—
Fritz Anton	1.—
Fuchs Robert	2.—
Günther Reinhold	1.—
Hoffer Bernhard	4.—
Hoffstätter Karl	1.—
Jiršek Friedrich	2.—
Kadrnka Orestes	1.—
Kladnik Paul	—
Klinger Heinrich	1.—
Komaner Rudolf	1.—
Kratodwyl Karl	1.—
Krautsdorfer Anton	3.—
Leyrer Wilhelm	1.—

Enschner Othmar	—
Mayer Hermann	1.—
Mayer Rudolf	1.—
Müller Alfred	2.—
Oschlag Anton	1.—
Pfeifer Max	—
Pfägl Franz	1.—
Pinter Alois	3.—
Pock Johann	1.—
Respinger Artur	5.—
Rudolf Johann	1.—
Saharek Adalbert	3.—
Schedl Karl	4.—
Schnepp Karl	1.—
Skalak Fritz	2.—
Starck Josef	2.—
Stofner Primus	—
Tanzher Gustav	2.—
Thalmann Kurt	1.—
Ulrich Friedrich	1.—
Uel Anton	1.—
v. Vajda Elemer	2.—
Vales Faust	1.—
Wahhuber Siegfried	1.—
Welgebach Josef	1.—
Wentz Otto	—
Wrißl Emmerich	3.—
Fellinger Johann	1:80

(53 Schüler — K 81:80.)

III. Klasse.

Abt Karl	1.—
Bann Josef	—
Baumgartner Alois	1.—
Celotti Franz	6.—
von Cornides Friedr.	1.—
von Cornides Josef	1.—
Daros Paul	1.—
Ditz Arthur	—
Erment Karl	1.—
falconetti Karl	1.—
Findeisen Heinrich	3.—
Fontana Oskar	1.—
Gödl Emmerich	1.—
Großnigg Franz	1:20
Grobesschitz Konstantin	5.—
Guttmann Johann	1.—
Hörmann Josef	1:40
Horvat Franz	1.—
Jenitschek Franz	1.—
Jentsch Julius	4.—
Kahian Josef	1.—
Kieser Alois	1.—
Kieser August	1.—
Koszial Erhard	1.—

Krischanz Adolf
 Lorber Max
Martiny Margareta
 (hosp. Priv.)
 Mayer Willibald
 Moskon Erwin
 Osebit Anton
 Pasekky Paul
 Petrowicz Julius
 Pugel Karl
 Reiner Viktor
 Scheligo Emil
 Schweder Anton
 Schigert Oskar
Selenko Franz
 Stampfl Jodor
 Stanoga Johann
 Veselinovic Milos
 Wellay Theodor
 Winkler Josef
 Wolff Otto

(44 Schüler — K 69.6.)

IV. Klasse.

Urmann Peter
 Baumgartner Franz
Baumgartner Rajetan
 Brichtha Roman
 Büdefeldt Felix
 Bukwid Oskar
 Copetti Johann
 Dolinschek Otto
 Fontin Viktor
 Heller Franz
 Kanjak Heinrich
 Kiffmann Wilhelm
 Kirchgesner Johann
 Klopčić Johann
 Korman Othmar
 Koschal Emil
 Kranebitter Josef (ausg.)
 Eimauscheg Alfred
 Einingen Alexander
 Mandl Josef
 Mertschun Franz
 Mörth Johann
 Opelka Ignaz
 Pachole Stefan
 Pestevsek Paul
 Ribak Franz
 Roba Emmerich

Rutta Elvira (hosp. Priv.)
 Schimm Hans
Sutter Franz
 Torkar Hermann
 Tscheligi Franz
 Tschmelitsch Alois
 Wegeffer Oskar
 Wolf Paul
 Žilaveczy Fritz
 (36 Schüler — K 77.)

V. Klasse.

Dewath Karl
 Dobnig Josef
Fick Josef
 Franz Günther
 Friedl Hans (ausgetr.)
 Goisnifer Ludwig
 Goll Hans
 Großnig Adolf
 Harrich Rudolf
 Jeßernigg Ferd.
 Kladnik Viktor
 Koser Anton (ausgetr.)
 Kossar Ludwig
 Krasser Vinzenz
 Lachner Robert
 Luczansky Karl
 Mener Emmerich
 Miglitsch Heilwig
 Münchitsch Ernst
Nirkmaier Emil
 Rhäsa Ernst
 Sirk Alfons
 Stanger Kurt
 Vogrin Alois
 Volpi Mario
 Vukovits Erwin
 Wallenberger H. (ausgetr.)
 Wenko Benedikt
 Wiesthaler Otto
 Wolfrum Karl
 (31 Schüler K 58.80.)

VI. Klasse.

Arsenschek Alois
 Dengg Alois (ausgetr.)

Dutz Bruno
 Erel Richard
 Gollob Hubert
 Hostonski Robert
Jannig Josef
 Kanzhammer Erich
Kiffmann Rudolf
 Klampfer Adolf
Krautsdorfer Gottfr.
Lauritsch Alfred
 Linniger Wilhelm
 Lorber Amandus
 Maieritsch Franz
 Markovic Johann
 Prescheru Erwin
 Reicher Leo
 Riedel Robert
 Roba Othmar
 Schetina Walther
 Skalak Johann
 Welt Paul

(23 Schüler — K 38.)

VII. Klasse.

Gisl August
 Janedl Friedrich
 Gruber Hermann
 Hermann Max
 Himmel Alois
Kapper Siegfried
 Kofol Max
Kramer Max, Edl. von
 Drauberg
 Mahainz Julius
Novak Johann
Pařík Paul
 Roiko Johann
 Schön Norbert
 Schwarz Franz
 Thalmann Gerhard
 Trummer Josef
 Voit Oskar
Wiesthaler Herbert
 Wresounnik Johann
 Zitto Franz
 Schiefer Alois

(21 Schüler — K 21.8.)



XIV. Verzeichnis der Lehrbücher für das Schuljahr 1911/12.

Religionslehre.

- I. Klasse Großer Katechismus der katholischen Religionslehre. Wien 1898. Schulbucherverlag. — 80 h.
- II. „ Derselbe; ferner:
Paufer, Lehrbuch der katholischen Liturgik für österr. Mittelschulen. 1. und 2. Aufl. Wien 1909. — 1 K 50 h.
- III. „ Dasselbe; ferner:
Paufer, Lehrbuch der Offenbarungsgeschichte des alten Bundes für österr. Mittelschulen. Wien 1905. — 1 K 70 h.
- IV. „ Paufer, Lehrbuch der Offenbarungsgeschichte des neuen Bundes. Wien 1908. — 2 K.
- V. „ Kühnl, Lehrbuch der katholischen Religion für die oberen Klassen der Realschulen. I. Teil: Glaubenslehre. Wien 1908, Pichler. 1. bis 3. Aufl. — 2 K 50 h.
- VI. „ Kühnl, Lehrbuch usw. II. Teil: Sittenlehre. Wien 1907. — 2 K 50 h.
- VII. „ Fischer, Lehrbuch der Kirchengeschichte für Gymnasien usw. Wien 1902. Mayer. 6. bis 8. Aufl. — 1 K 56 h.

Evangelische Religionslehre.

- I. Abt. Ebenberger. Biblische Geschichte für evangelische Volksschulen mit Katechismus und Kirchenliedern. 6. Auflage. Ausgabe B. Wien 1910, Gerold. — 1 K 65 h.
- II. „ Hagenbach. Leitfaden zum christlichen Religionsunterrichte für die oberen Klassen höherer Lehranstalten. 8.—9. Auflage. Leipzig 1905, Hirzel. — 5 K 20 h.

Deutsche Sprache.

- I. u. II. Tumlirz, Deutsche Sprachlehre für Mittelschulen. Nur 4. Aufl. Wien 1910, Tempsky. — 2 K.
- III. u. IV. Dasselbe, nur 3. und 4. Aufl. 1909. — 1 K 65 h.
- V.—VII. Willmögger, Deutsche Grammatik für die österr. Mittelschulen. 9. bis 13. Aufl. Wien 1909, Manz. — 2 K 40 h.
- I.—VII. Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis. Wien 1904, Schulbucherverlag. — 20 h. — Große Ausgabe 1 K.
- I. Klasse Lampel, Deutsches Lesebuch für die I. Klasse österr. Mittelschulen Ausgabe B (für Realschulen). **Nur 15. Aufl.** Wien 1910, Hölder. — 2 K 26 h.
- II. „ Lampel, Deutsches Lesebuch für die II. Klasse. Ausgabe B. **Nur 12. Aufl.** Wien 1911. — 2 K 60 h.
- III. „ Lampel, Deutsches Lesebuch für die III. Klasse. Ausgabe B. **Nur 11. Aufl.** Wien 1911. — 2 K 64 h.
- IV. „ Lampel, Deutsches Lesebuch für die IV. Klasse. 8. bis 10. Aufl. Wien 1907. — 2 K 10 h.
- V. „ Lampel und Pözl, Deutsches Lesebuch für die oberen Klassen österr. Realschulen. I. Teil. Ausgabe I. (Mit mittelhochdeutschen Texten.) Nur 2. Aufl. Wien 1910. — 2 K 96 h.
Lampel und Pözl, Grundriß der deutschen Literaturgeschichte für die oberen Klassen österr. Realschulen. I. Heft. Wien 1910. — 96 h.

VI. Klasse Lampel und Pözl, Deutsches Lesebuch usw. II. Teil. Nur 2. Aufl. Wien 1910. — 2 K 60 h.

Dieselben, Grundriß usw. 2. Heft. 1910. — 1 K.

VII. „ Lampel und Pözl, Deutsches Lesebuch usw. III. Teil. Nur 2. Aufl. 1911. — 2 K 96 h.

Dieselben, Grundriß usw. 3. Heft. 1911. — 1 K 40 h.

Slowenische Sprache.

I. u. II. Lendovsek, Slowenisches Elementarbuch für Mittelschulen. Wien 1890. Schulbücherverlag. — 1 K 60 h.

III. u. IV. Lendovsek-Stritof, Slowenisches Lesebuch für Deutsche. Wien 1897. — 1 K 60 h.

Dieselben, Slowenisches Wörterbuch, ebend. — 2 K 50 h.

Französische Sprache.

I. Klasse Boerner-Stefan, Lehr- und Lesebuch der französischen Sprache. I. Teil. Nur 2. Aufl. Wien 1910. Gräser. — 1 K 80 h.

II. „ Dasselbe, II. Teil. Nur 2. Aufl. Wien 1911. — 2 K 80 h.

III. u. IV. Weitzenböck, Lehrbuch der französischen Sprache, II. Teil: A. Übungsbuch. 3.—7. Aufl. 1907. — 2 K 50 h. B. Sprachlehre. 4.—5. Aufl. 1905. — 1 K 50 h.

V.—VII. Boerner-Stefan, Lehr- und Lesebuch der französischen Sprache. V. Teil. 1. Aufl. Wien 1908. Gräser. — 3 K.

Dieselben, Französische Grammatik für Realschulen. Wien 1908. — 3 K 50 h.

V. „ Fetter-Millich, Französisches Lehrbuch für die oberen Klassen der Realschulen usw. 2 Teile. Wien 1905. Pichler. — 5 K 60 h.

VI. u. VII. Bechtel, Französische Chrestomathie für die oberen Klassen der Mittelschulen. 4. und 5. Aufl. Wien 1902. Manz. — 4 K 48 h.

V.—VII. Stier, Petites causeries francaises. Cöthen 1909, Schulze. 1 K 50 h

II.—VII. Empfehlenswerte Wörterbücher:

Langenscheidts Taschenwörterbuch der französischen Sprache von Villatte, Berlin. 1. und 2. Teil. à 2 K 40 h, oder in einem Band 4 K 20 h

Pföhl, Neues Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache. Leipzig 1911, Brockhaus. — 8 K 40 h.

Sachs-Villatte, Französisch-deutsches und deutsch-französisches Wörterbuch. Berlin. In 1 Band 18 K, in 2 Bänden 19 K 20 h.

Englische Sprache.

V. Klasse Ellinger-Butler, Lehrbuch der englischen Sprache. Ausgabe A. I. Teil: Elementarbuch. 1. und 2. Auflage. Wien, 1908. Tempsky. — 2 K 25 h.

VI. u. VII. Dasselbe, II. Teil: An English Reader. 1909. — 4 K 50 h.

Dasselbe, III. Teil: A Short English Syntax and Exercises, 1907. — 1 K 90 h.

Stier, Little English Talks. 3. Auflage. Cöthen 1908. Schulze. — 1 K 50 h.

VI. u. VII. Empfehlenswerte (kleinere) englische Wörterbücher:

Tauchnitz' Pocket dictionaries, English und German. — 2 K 70 h.

Langenscheidts Englisches Taschenwörterbuch. In 1 Bände 4 K 20 h oder 2 Bände à 2 K 40 h.

James, Englisches und deutsches Wörterbuch. — 6 K.

Geographie.

- I.—IV. Kozenn-Heiderich-Schmidt, Geographischer Schulatlas für Mittelschulen. **Nur** 40.—42. Auflage. Wien 1910. Hölzel. — 8 K.
- V.—VII. Derselbe, auch 39. Auflage.
- I. Klasse Müllner, Erdkunde für Mittelschulen. I. Teil. Wien 1910. Tempsky. — 1 K 80 h.
- II. " Müllner, usw. II. Teil. 1910. — 2 K.
- III. " Müllner, usw. III. Teil. 1910. — 2 K 50 h.
- IV. " Mayer-Marek, Geographie der österr.-ung. Monarchie (Vaterlandskunde) für die IV. Klasse der Mittelschulen. **Nur** 9. Aufl. Wien 1910. Tempsky. — 2 K 40 h.
- V. " Müllner, Erdkunde für Mittelschulen. IV. Teil. Ausgabe A. Wien 1910. — 2 K 50 h.
- VI. " Müllner, dasselbe, 5. Teil, Ausgabe A. 1910. — 2 K 50 h.
- IV. u. VII. Empfohlen: Rothaug, Geographischer Atlas zur Vaterlandskunde. Wien 1910, Freytag. — 5 K.

Geschichte.

- I.—VII. Kl. Putzger-Baldamus-Schwabe, Historischer Schulatlas, 11.—31. Auflage. Wien 1909. Pichler. — 3 K 60 h.
- I. " Mayer, Lehrbuch der Geschichte für die unteren Klassen der Mittelschulen. I. Teil: Altertum. 5.—7. Auflage. Wien 1910. Tempsky. — 2 K.
- II. " Mayer, Lehrbuch usw. II. Teil: Mittelalter. **Nur** 6. Aufl. 1910. — 2 K 30 h.
- III. " Mayer, Lehrbuch usw. III. Teil: Neuzeit. **Nur** 6. Aufl. 1910. — 2 K.
- IV. " Rebhann, Lehrbuch der Geschichte des Altertums für die oberen Klassen der Realschule. **Nur** 3. Aufl. Laibach 1910. Kleinmayr. — 2 K 40 h.
- V. u. VI. Dasselbe, II. Teil: Mittelalter. **Nur** 3. Aufl. 1910. — 2 K 60 h.
- VI. u. VII. Dasselbe, III. Teil: Neuzeit. 1. und 2. Aufl. 1908. — 3 K.
- VII. Klasse Zeehe-Heiderich-Grunzel, Österr. Vaterlandskunde für die oberste Klasse der Mittelschulen. 3. Aufl. Laibach 1909. — 3 K 40 h.

Mathematik.

- I. Klasse Schmidt, Arithmetik und Geometrie für die Unterstufe der Mittelschulen. I. Heft. Wien 1910. Hölzer. — 1 K 80 h.
- II. " Schmidt, usw. II. Heft. 1910. — 2 K.
- III. " Schmidt, usw. III. Heft. 1910. — 2 K.
- IV.—V. Schmidt, Lehrbuch der Elementarmathematik. Ausgabe für Realschulen. I. Band. 1910. — 3 K 80 h.
- VI. Klasse Dasselbe, II. Band 1911. — 3 K 10 h.
- VII. " Močnik-Neumann, Lehrbuch der Arithmetik und Algebra für die oberen Klassen der Realschulen. 26.—29. Auflage. Wien 1910. Tempsky. — 3 K 80 h.
- VII. " Močnik-Spielmann, Lehrbuch der Geometrie für die oberen Klassen der Mittelschulen. 23 und 24. Aufl. 1906. — 3 K 80 h.
- V.—VII. Greve, Fünfstellige logarithmische und trigonometrische Tafeln. Leipzig 1907. Velhagen und Klasing. — 2 K 40 h.

Geometrisches Zeichnen.

- II.—IV. Schiffner, Geometrisches Zeichnen. Leitfaden. Wien 1910. Deuticke. — 1 K 40 h.

Darstellende Geometrie.

- V. Klasse Schiffner, Leitfaden für den Unterricht in der darstellenden Geometrie an österr. Oberrealsch. usw. (für die V.—VII. Kl.). 3. Aufl. 1911. — 4 K.
VI. " Derselbe, II. Teil (für die VI. Klasse). **Nur 3. Aufl.** 1910. — 1 K 60 h.
VII. " Derselbe, 1. und 2. Aufl. 1905. — 3 K 50 h.

Naturgeschichte.

- I. u. II. Kl. Pokorny-Eagel, Tierkunde für die unteren Klassen der Mittelschulen Ausgabe B. 26.—29. Aufl. Wien 1909. Tempsky. — 4 K.
Pokorny-Fritsch, Naturgeschichte des Pflanzenreiches für die unteren Klassen. 22.—24. Auflage. Wien 1905. Tempsky. — 3 K 60 h.
V. " Wretschko-Heimerl, Vorschule der Botanik. **Nur 8. Aufl.** Wien 1907. Gerold. — 3 K 50 h.
VI. " Graber-Altschul-Eagel, Leitfaden der Körperlehre und Tierkunde. **Nur 6. Aufl.** Wien 1910. Tempsky. — 4 K 20 h.
VII. " Scharizer, Lehrbuch der Mineralogie und Geologie für Oberrealschulen. **Nur 3. Auflage.** 1909. — 3 K.

Physik.

- III. u. IV. Kl. Rosenberg, Lehrbuch der Physik für die unteren Klassen der Mittelschulen. 3. Aufl. Wien 1911, Hölder. — 3 K.
VI. u. VII. " Rosenberg, Lehrbuch der Physik für die oberen Klassen der Mittelschulen. 5. Aufl. Wien 1911, Hölder. — 5 K.

Chemie.

- IV. Klasse. Rippel, Grundzüge der Chemie und Mineralogie für die IV. Klasse der Realschulen. **Nur 3. Aufl.** Wien 1910. Deuticke. — 2 K 50 h.
V. " Rippel, Grundlinien der Chemie für Oberrealschulen. I. Teil: Anorganische Chemie. 2. Aufl. 1909. — 3 K 50 h.
VI. " Rippel, Grundlinien usw. II. Teil: Organische Chemie. 1907. — 3 K.

Freigegenstände.

Gesang.

- I.—VII. Berger, Sammlung kath. Kirchenlieder. Einz, Ebenhöf. — 50 h.
I.—IV. Kl. Fiby, Choraliederbuch für die österreichischen Mittelschulen, I. Teil. 3. Aufl. Wien 1910, Hölder. — 1 K 72 h.

Stenographie.

- IV.—VI. " Weizmann, Kurzgefaßter Lehrgang der Gabelsbergerschen Stenographie. 1. und 2. Aufl. Wien 1909, Manz. — 1 K 80 h.

Steiermärkische Geschichte.

- IV. Klasse Hirsch-Zasfita, Heimatskunde des Herzogtums Steiermark. 3. Auflage. Wien 1909, Hölder. — 2 K 50 h.

Chemische Übungen.

- V. u. VI. Haselbach, Leitfaden für die anal.-chem. Übungen an Realschulen. Klasse Wien 1899, Deuticke. — 1 K.

Lateinische Sprache.

- I.—III. Strigl, Kleine lateinische Sprachlehre für österr. Realschulen. Wien 1907. Kurs Schulbücherverlag. — 1 K 60 h.
I. und II. Strigl, Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische für österr. Realschulen, Kurs 1909. — 1 K 40 h.
Derselbe, Lateinisches Lesebuch usw. I. Teil. 1908. — 1 K 50 h.
II. u. III. K. Dasselbe, II. Teil. 1911. — 2 K 60 h.
" Langenscheidts Taschenwörterb. d. latein. Sprache. 1. Bd. — 2 K 40 h.

XV. Kundmachung bezüglich des kommenden Schuljahres.

1. Einschreibungen.

a) Die **Einschreibungen** finden statt:

für die 1. Klasse am 6. Juli von 8 bis 10 Uhr und am 16. September von $\frac{1}{2}$ 8 bis 10 Uhr vormittags in der Direktionskanzlei;

für die 2. bis 7. Klasse am 16. September von 8 bis 9 Uhr vormittags in den betreffenden Klassenzimmern;

für fremde Schüler am 15. September von 11 bis 12 Uhr in der Direktionskanzlei.

Fremde Schüler haben mit dem Vater oder dessen Stellvertreter zu erscheinen und den Tauf- oder Geburtsschein und das letzte Zeugnis (Frequentationszeugnis, Schulnachricht oder Mittelschulzeugnis) vorzulegen; solche, die bereits eine Mittelschule besuchten, müssen alle Zeugnisse beibringen.

b) **Gebühren:**

Alle Schüler haben bei der Aufnahme folgende Beiträge zu erlegen:

2 K für die Schülerbibliothek,

1 K für Jugendspielzwecke,

1 K für Tinte und Drucksorten,

die neu eintretenden außerdem 4 K 20 h Aufnahmegebühr.

Die Zahlung dieser Beiträge kann sehr dürftigen Schülern ganz oder teilweise erlassen werden. Außerdem werden bei der Einschreibung freiwillige Spenden für den Franz Josef-Verein zur Unterstützung dürftiger Schüler der Anstalt entgegengenommen.

c) **Freie und bedingt vorgeschriebene Gegenstände.**

Die Einschreibung für einen freien Gegenstand verpflichtet — berücksichtigens werte Fälle ausgenommen — für ein Jahr. Als Freigegenstände werden gelehrt:

Gesang, in 3 Abteilungen, für Schüler aller Klassen;

Stenographie, 1. und 2. Abteilung, für Schüler von der 4., bezw. 5. Klasse an;

Steiermärkische Geschichte, für Schüler der 4. Klasse;

Praktische chemische Übungen, in 2 Abteil., für Schüler der 5. und 6. Klasse,

Naturgeschichtliche Übungen für Schüler der 5. bis 7. Klasse und

Latein, 2. und 3. Abteilung, für Schüler der 5. bis 7. Klasse.

Bedingt pflichtig (obligat) sind die slowenische Sprache in der 2.—4. Klasse mit je 2 wöchentlichen Unterrichtsstunden und die englische Sprache in den 3 Oberklassen mit je 3 wöchentlichen Stunden.

2. Aufnahmeprüfungen.

a) Die **Aufnahmeprüfungen** für die 1. Klasse finden im Sommer am 6. Juli von 10 bis 12 Uhr vorm. (schriftlich) und von $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags an (mündlich), im Herbst am 16. September von 10 bis 12 Uhr vormittags (schriftlich) und von $\frac{1}{2}$ 3 Uhr nachmittags an (mündlich) statt; über die Aufnahme wird noch an demselben Tage entschieden.

Zugelassen werden Schüler, die das zehnte Lebensjahr bereits vollendet haben oder noch in demselben Kalenderjahre vollenden und mindestens eine Vorbildung im Ausmaße des Lehrstoffes der 4. Volksschulklasse ausweisen.

Prüfungsgegenstände sind: Religionslehre, deutsche Sprache, Rechnen.

1. Religionslehre. Die Prüfung entfällt, wenn das Zeugnis des Schülers in diesem Gegenstande mindestens ein „gut“ aufweist.

2. Deutsche Sprache. Schriftlich: Diktat in Kurrent- und Lateinschrift (Sicherheit in der Rechtschreibung!), Wort- und Satzanalyse (Sicherheit in der Sprachlehre!), Mündlich: Lesen, Nacherzählen, Besprechen der Fehler gegen die Rechtschreibung Fragen aus der Sprachlehre, Analyse.

3. Rechnen. Schriftlich und mündlich: Sicherheit im Aufschreiben größerer Zahlen mit Bezug auf den Stellenwert (z. B. 405003 u. ä.), die vier Grundrechnungsarten mit ganzen Zahlen, auch leichtere Textaufgaben.

Hat der Schüler aus einem der beiden letzteren Gegenstände in dem mitgebrachten Zeugnisse und in der betreffenden schriftlichen Arbeit mindestens die Note „gut“, so entfällt die mündliche Prüfung.

Eine Wiederholung der Aufnahmeprüfung ist, sei es an derselben oder an einer anderen Lehranstalt, in demselben Schuljahre unzulässig.

Zu der Prüfung haben die Schüler einen Federstiel nebst Federn, einen Bogen liniertes Papier, ein Löschblatt und das letzte deutsche Lesebuch mitzubringen.

b) Die Aufnahmeprüfungen

für die 2. bis 7. Klasse werden am 16. und 18. September vorgenommen. Die Prüfungstage beträgt 24 K.

3. Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen.

Diese finden am 16. (von 9 Uhr ab) und 18. September (von 8 Uhr ab) statt; die Schüler haben sich in den lehrjährigen Klassenzimmern einzufinden.

4. Eröffnung des Schuljahres.

Das Schuljahr wird am 19. September um 8 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst eröffnet; nach diesem begeben sich die Schüler in ihre Klassenzimmer, um von den Klassenvorständen verschiedene Weisungen entgegenzunehmen.

Der regelmäßige Unterricht beginnt am 20. September um 8 Uhr vormittags.

5. Schulgeldzahlung.

Das Schulgeld beträgt für öffentliche und private Schüler jährlich 60 K und ist in zwei gleichen Raten innerhalb der ersten 6 Wochen eines jeden Semesters und zwar bis spätestens 15. Oktober, beziehungsweise 15. März durch Einzahlung mittels Posterslagscheines, den die Schüler am Anfang des Semesters von dem Klassenvorstand erhalten, zu erlegen. Der Posterslagschein ist mit dem Namen des Schülers (nicht des Vaters, und zwar Familienname voraus), mit der Bezeichnung der Klasse und der Anstalt zu versehen. Der Empfangsschein ist bei Vermeidung der nochmaligen Zahlung durch ein Jahr sorgfältig aufzubewahren.

Dürftige, würdige Schüler können um die Befreiung von der Zahlung des ganzen oder des halben Schulgeldes einkommen. Die betreffenden Gesuche sind mit einem nicht über ein Jahr alten Mittellosigkeitszeugnisse — beide Formulare sind in der Buchdruckerei Kralik erhältlich, — das von den darin angegebenen Behörden und Personen, auch von dem Steueramt bestätigt sein muß, und mit dem letzten Semestralzeugnisse zu belegen; dieses muß im Betragen mindestens die Note „gut“ und in den einzelnen Lehrgegenständen mindestens die Note „genügend“ aufweisen.

Dürftige Schüler der 1. Klasse können bereits im 1. Semester um die Stundung der Zahlung des Schulgeldes ansuchen. Acht Wochen nach Beginn des Schuljahres

wird in einer Konferenz über ihre Würdigkeit entschieden; die Bedingungen sind die oben angegebenen. Entspricht das Semestralzeugnis diesen ebenfalls, so tritt die Befreiung in Kraft; sonst ist das Schulgeld noch vor Beginn des 2. Semesters zu entrichten. Alle Schüler der 1. Klasse, die nicht um Stundung eingereicht oder diese nicht erhalten haben, müssen das Schulgeld vor Ablauf von drei Monaten nach Beginn des Schuljahres, also Mitte Dezember, erlegen.

Die Befreiungs- und Stundungsgesuche sind am 22. September dem Klassenvorstande zu übergeben.

6. Turnbefreiungen.

Schüler, die aus Gesundheitsrücksichten vom Besuche des Turnunterrichtes befreit werden wollen, haben am 20. September ein von dem Bezirksarzte ausgestelltes Zeugnis mit dem entsprechenden Antrage („für immer, für ein Jahr, für ein Semester, bis zur Behebung des Leidens“) beizubringen.

7. Unterstützungen aus dem Franz Josef-Verein.

Der „Franz Josef-Verein“ unterstützt dürftige, würdige Schüler der Anstalt:

1. durch leihweise Überlassung von Lehrbüchern,
2. durch Gewährung einmaliger Geldunterstützungen,
3. durch Gewährung monatlicher Geldunterstützungen im Höchstbetrage von 10 K.

Die mit einem Mittellosigkeitszeugnisse belegten, von dem Vater oder dessen Stellvertreter mitunterschiedenen Gesuche um eine solche Unterstützung sind bei der Einschreibung dem Klassenvorstande zu überreichen.

8. Zensurkonferenzen und Konferenzausweise.

Verkehr zwischen Schule und Haus.

Im Schuljahre finden neben den Klassifikationskonferenzen (am Ende des 1. und 2. Semesters) nach ungefähr je sechs Wochen Zensurkonferenzen statt, u. zw. die 1. Ende Oktober, die 2. Mitte Dezember, die 3. Ende März und die 4. Mitte Mai. Die genauen Termine werden in der Halle der Anstalt fundgemacht.

Nach einer jeden erhalten alle Schüler Konferenzausweise, in welche aber nur besonders lobende oder tadelnde Bemerkungen (wie T = getadelt, e = ermahnt) eingetragen werden.

Die Eltern werden im Interesse ihrer Söhne dringlichst ersucht, recht häufig mit den einzelnen Professoren in deren Sprechstunden Rücksprache zu nehmen; diese empfinden es nicht, wie vielfach irrtümlich geglaubt wird, als eine Belästigung, sondern als eine willkommene Förderung der ihnen übertragene Aufgabe. Nur durch ein gemeinsames, vertrauensvolles Zusammenwirken von Haus und Schule kann mancher Schüler von einem Abwege wieder auf den richtigen Weg geleitet, mancher Mißerfolg zur rechten Zeit verhütet und die wichtige erziehliche Arbeit, die der Mittelschule zukommt, voll geleistet werden.

Robert Bittner,

F. F. Direktor.